

## **Transkript Zweitägige Kalibrierung Ihrer ursprünglichen Quellenleistung – Die Kraft der Flexibilität und des menschlichen Bewusstseins Tag 1 von 2 mit Martijn van Staveren Mittwoch 27-9-2023 in Zwaanshoek, transkribiert von Milou**

In diesem Moment hier in Zwaanshoek danke ich Ihnen, dass Sie gekommen sind. Alle, du, auf jeden Fall du, ja. Eine nette Gruppe, alles unabhängige Menschen, die sich immer noch die Mühe machen, in einer Welt wie dieser in ihr eigenes Reich zurückzukehren. **Und das ist sehr wertvoll, es ist notwendig. Es ist viel los in dieser Welt.** Und in dieser Frequenz ist es wirklich sehr nützlich, aus sich selbst heraus zu schöpfen, anstatt aus etwas. Was auch immer es ist, etwas Schönes, Anderes, es muss nicht etwas Falsches sein. Ich spreche überhaupt nicht über das Falsche. Es sind nur Entscheidungen. Es ist eine Welt voller Möglichkeiten. Und die Möglichkeiten liegen Ihnen zu Füßen. Du bist umgeben von diesen Möglichkeiten. Es ist diese Möglichkeit, die Menge, die du in dich hineinlässt, dich darin zu bewegen, sie zu erforschen. Und es gibt alle möglichen verschiedenen Realitäten, Möglichkeiten, Wahrheiten, die aus Systemen kommen, modellhaft, modelllos, systemlos.

Und wenn du systemlos bist, dann kann es gut sein, dass, wenn du mit deinem Nachbarn sprichst, und ihr beide feststellt, dass ihr systemlos seid, dann könnt ihr auch entdecken, dass es auch verschiedene systemlose Geschenke gibt. Und das macht es wirklich interessant. **Ich möchte also wirklich nur eine Sache sagen, hoffe auf dich selbst, für dich selbst. Im Dienste des höchsten Gutes in dir selbst, was du fühlst, wo deine Kraft liegt, wo du fühlst, wo dein Leben ist. Und folge diesem Weg und traue dich dann, durch all die Barrieren zu gehen, die hin und wieder zu spüren sind. Es ist eine große Aufgabe in uns als Menschheit, hier auf dieser Erde zu beginnen. Nun, heute ist die Kalibrierung eurer ursprünglichen Quellenkraft, eurer wahren Macht, die ihr seid, natürlich sehr fragwürdig, was ist das? Das ist ein sehr wichtiger Moment. Und zwar nicht, weil ich es sage oder weil ich da bin, sondern weil dieser Moment miteinander verbunden ist, ohne dass wir wissen, dass das so aussehen würde. Es steckt eine Menge dahinter, nicht wahr, hinter der Entscheidung, an der Kalibrierung, der Stimmung, in sich selbst beteiligt zu sein. Deine Quellkraft, zur Wahrheit, die tief in dir gegenwärtig ist. Das ist ein wesentlicher Schritt. Und dann gibt es in der Vorankündigung die Power-Suppen-Lektionen des menschlichen Bewusstseins.**

**Es sind auch zwei verschiedene Bereiche, die sehr wichtig sind. Die Geschmeidigkeit, die Weichheit, mit der man sich bewegen kann, in der man sein kann. Das samtene Abtasten deines Bewusstseins, also deines Bewusstseins, so von dir. Samtig weich, mit der Geschmeidigkeit des Gefühls, das sich in Ihrer Empathie verbindet.**

**Und reisen Sie mit dem, was um Sie herum ist. Das kann man mit viel Flexibilität machen, aber natürlich gilt auch dort das Wort Stärke.** Ich habe in den letzten Jahren gesehen, dass ich hier auf dieser Welt sein darf, dass es sehr oft eine Wahl ist, entweder das eine oder das andere. Entweder bist du also in der Stärke, in der Entschlossenheit, oder du bist in der Stille, im Frieden und in der Liebe. Wenn wir sie zusammenbringen, ist es eigentlich ein Moment des

Präsentseins. Sanft, leise und mit voller Leistung. Und das ist ein Weg, den wir in uns selbst wieder zusammenführen müssen.

Dass wir die Geschmeidigkeit, die Weichheit, die samtige Weichheit dessen, was wir wirklich sind, zulassen, dass wir das auch in einer großen Kraft von uns selbst zulassen, so dass diese große Kraft zusammen mit dieser Geschmeidigkeit, dieser samtigen Weichheit in uns selbst herauskommen kann. **So entschlossen, ohne an Sanftheit zu verlieren.** Und das ist eigentlich etwas Neues, denn in dieser Welt hier, wenn man nicht sanft ist, sondern mit seinem Bewusstsein entschlossen ist, dann sind alle möglichen Etiketten im Spiel. Dann ist man sehr schnell zu sachlich, oder unsensibel, oder man nimmt keine Rücksicht auf andere. Das ist also eine Art und Weise, wie du es wagst, dich in dieser Welt zu zeigen. **Denn darum geht es, dass du dir erlaubst.** Ich nenne es gewagt, aber dass du dich traust, dich zu zeigen. Nun, das ist dieser Tag. Diesen Tag und auch den nächsten Tag machen wir gemeinsam zu einer Ganzheit, in der wir eine Reise in uns selbst machen können, mit festen Subjekten in uns selbst und mit soliden **Bewegungen des Bewusstseins.** Und ich denke, das ist auch eine sehr wichtige Aufgabe, denn es gibt immer noch viele Dogmen in der Realität, in der wir leben. Und Dogma ist nach meinen Maßstäben nichts Negatives. **Aber man kann sich für eine sehr lange Zeit bestimmten Frequenzen und Gefühlen unterordnen und entsprechend handeln.**

**Und dann ist es auch noch sehr gut und fein. Und doch müsst ihr zu dem Schluss kommen, dass es eher eine Art mentale Selbstbefriedigung ist, diese Bewusstseinsbewegung zu erfahren und aufrechtzuerhalten, denn an sich, in der Reaktion der Realität, in der ihr lebt, zeigt sie nicht die Reaktionen, die ihr zeigt, worum es geht. Also ein Missverständnis, also werde ich es auf eine ziemlich breite Ebene herunterziehen, ein Missverständnis. Kosmisches Verständnis, das ist sehr verständlich, ein Missverständnis zwischen dem, was du wirklich bist, woran du jahrelang gearbeitet hast, dass du das für notwendig hältst, dass mein Herz dort liegt, dass ich dieses Projekt auf die Beine stellen möchte, ich möchte das tun, ich fühle das, das gibt mir Liebe, ich bin auch Liebe mit jemand anderem.**

Und wenn man dann sehr gut wach sein kann, dass man auch ja sagen kann, das stimmt das, was ich da mache, aber ich sehe es in meiner eigenen Existenz, also ganz in der Nähe von zu Hause, in deinem eigenen Wohnzimmer für eine Weile, du schaust dir die Beziehungen an, die du unterhältst, dann siehst du das viel zu wenig und das ist eine Art Missverständnis. Irgendetwas stimmt hier nicht, ist ein starker Ausdruck, aber manchmal müssen wir die Flexibilität spüren, also das Gefühl dessen, was wir wirklich sind, und deshalb auch ehrlich damit umgehen und auch die Kraft zusammenbringen, um größere kosmische Aufgaben zu verwirklichen. **Und nun ist es gerade so, dass jedes Wesen, das hier auf Erden ist und es wagt, sich zu entblößen, auch auf irdischer Ebene, dass es genau zu dieser Aufgabe kommen kann.**

Und das ist kein Befehl des Systems oder ein Befehl einer anderen Rasse oder einer Zivilisation, sondern es ist eure unendliche Aufgabe, in jedem Moment, in jeder Welt und in jeder Situation die Wahrheit zu sein.

**Das ist des Wortes Provision nicht würdig, denn es geht darum, einfach man selbst zu sein. Und das ist die kosmische Aufgabe, die in unseren Händen liegt.**

Und dann auch in der Lage zu sein, die Macht von allem loszuwerden, was uns nur ein bisschen anders denken lässt, und die Macht, die uns sogar ein bisschen anders fühlen lässt. Das sind große Schritte, und darin liegt meine Aufgabe, immer darüber zu sprechen. Und Leute, die das nicht mögen, sollten einfach nicht mit mir abhängen. Das wissen Sie. Wie ich auch weiß, wenn ich mit anderen Menschen interagiere, was ich in Führungszeichen erwarten kann. Es ist zum Beispiel gut, dass man immer ehrlich und offen zueinander ist.

Und meine Aufgabe liegt in mir selbst, meine kosmische Mission immer zu erfüllen. Und zwar aus Herzlichkeit, und manchmal trifft das hart, denn ich arbeite hauptsächlich durch die Emotionen des Körpers, also auch die Emotionen des Geistes, also auch des Körpers.

Aber genau darin arbeiten wir, in den Emotionen, um die Bewegung des Verborgenen hervorzubringen, was nicht gesehen werden will, was nicht gesagt werden darf, was nicht ausgetauscht werden darf. Ich sage immer, dass es besser ist, den Krieg in sich selbst zu sehen, als sich vom Krieg vorwärts ziehen zu lassen und die Augen zu schließen. Wachen Sie einfach auf und drehen Sie sich einfach in Ruhe.

Treten Sie ein in das wahre Reich, das von niemandem und nichts geführt wird, sondern nur von Ihnen selbst.

Darum geht es. Also ja, ich freue mich sehr, Sie hier zu haben. Denn wir brauchen Stärke. Und Samenkracht bedeutet nicht unbedingt, dass ihr alle zusammen sein müsst und alle möglichen Dinge zusammen machen müsst, aber es liegt in der **Verwirklichung**. Ich bin nicht allein, du bist nicht allein. In all den Spitzen nach oben, in all den Tälern nach unten, die Fragezeichen, dass ihr für einen Moment vielleicht nicht genau wisst, worum es geht, dass ihr wisst, dass es **ein Miteinander gibt. Es gibt Menschen, viele Menschen auf der ganzen Erde, die sich ihrer eigenen Reinheit, ihrer eigenen Echtheit bewusst sind, um damit herauszukommen.**

Und es ist auch sehr wertvoll, diesen Teil heute zu erkennen, dass sich Menschen so oft getroffen oder nicht getroffen haben, oder dass man sich zum ersten Mal sieht. Dies ist ein Moment des Staunens. Und ich fahre regelmäßig auf einem Weg in Friesland. Und ich habe ein paar, ich weiß mehr, irgendwann am Anfang des Sommers, glaube ich, schwer zu sagen, irgendwo in einem bestimmten Moment sah ich ein paar schöne Schwäne dort liegen. Die Schwäne, die bei den Eiern saßen. Und jedes Mal, wenn ich mit dem Auto daran vorbeifahre, muss ich es einfach aus meinem Gefühl heraus betrachten, aber diese wunderschönen Kreaturen, die da sitzen, in diesem ungemähten Gras, so unglaublich schöne dynamische und lebendige Wesen, so weise und geschmeidig, aber auch wirklich schön. Und ich sehe diese Eier.

Und irgendwann waren diese Eier geschlüpft.

Und dann habe ich nicht gesehen, dass die Eier geschlüpft sind, aber dann habe ich die Küken gesehen. Und dann fuhr ich etwas langsamer vorbei, und dann schaute ich, und dann sah ich einfach die Kraft, die Kraft der Quelle, die Natur, das verbindende liebevolle Kraftfeld dieser erwachsenen Schwäne mit diesen sehr kleinen Küken. Und so habe ich gesehen, wie diese kleinen Küken mit der Zeit größer und größer wurden. Vielleicht haben Sie so etwas auch schon einmal gesehen. Aber es ist fantastisch.

Und an einem Punkt waren sie so (Darstellungsgröße). Und dann gingen sie schwimmen und schwammen vorbei. Und ich schaute hin und dachte, oh, wie

wunderbar das ist. Und dann plötzlich, vor ein paar Tagen, habe ich immer noch darüber gesprochen.

Und das hat wirklich mit der Quellkraft zu tun, denn du kannst denken, was du willst, aber die Quellkraft von dir selbst kann man sich nicht vorstellen. Du kennst das, über dich selbst. Es öffnet sich einfach ganz plötzlich. Und dann gibt es wirklich kein Wort, das übersetzen kann, was du fühlst, was du erkennst, aber auch, wer du bist. Und dieser Moment, der sich für mich auftat, das war, als ich noch einen kleinen Körper hatte, als ich natürlich auch bei meinen Eltern lebte, den meine Mutter immer gezielt fragte, Mama, willst du Geschichten lesen? Und sie hat immer so schön gelesen. Und sie nahm sie auch mit in die Geschichte, in Bilder und Gefühle. Ich war also tatsächlich da.

Und es gab eine kleine Geschichte, und die handelte von einem Nest mit allen Arten von Schwänen, Schwänen mit kleinen Küken. Und so drehte sich das Abenteuer darum, was diese kleinen grauen Küken einander antaten und was ihre Erfahrungen waren. Und das wurde durch ein solches Buch so gut umgesetzt, ebenso wie die Zeichnungen, die darin waren, und meine Mutter hat das sehr schön erzählt. Also legte ich mich auf die Seite an sie, und sie hatte ihre Arme um mich gelegt und las daraus vor. Und sehr oft, wenn die Seite des Buches noch klein war, sagte ich wieder Mama. Und dann las sie es noch einmal. Denn da war ein Gefühl, mein Kopf hatte es, verstand es, aber das Gefühl war noch lange nicht fertig. Also wieder und wieder. Meine Mutter hat nicht ein einziges Mal gesagt, na ja, mach weiter. Sie gab einfach das, was ich von meinen Gefühlen verlangte. Und so öffnete sich das Buch immer mehr. Und irgendwann im Heft kam der Punkt, dass es einen Tag gab, an dem eines dieser Küken, und anscheinend war es das nicht mehr, komplett grau war. So wachte sie am Morgen auf.

Und plötzlich war das Küken weiß. Und ihre Geschwister wollten nichts mehr mit ihr zu tun haben.

Sie wurde als Erwachsene angesehen, und das Gespräch hörte tatsächlich auf, bevor das kleine Wesen weiß wurde.

Und das hat mich so sehr traurig gemacht, weil ich von mir selbst spüren konnte, von, wir nennen das Kind hier, aber das ist eigentlich der reine, der reine Teil des Gefühls.

Dass ich das Gefühl hatte, meine Güte, jetzt wirst du zu etwas anderem, das du nicht willst. Und deshalb wirst du genauso behandelt, wie du nicht bist. Und weil du so behandelt wirst, wie du eigentlich bist, wer du nicht bist, musst du auch darauf reagieren, von dieser Person bist du nicht, und deshalb wirst du das. Und am Ende dachte ich von Zeit zu Zeit, dass das ein schreckliches kleines Buch ist.

Ich fand es schrecklich. Das Heft war so schlecht. Am Ende hat es geklappt, weil die Geschwister alle weiß geworden sind, also eigentlich die ganze Familie in der gleichen Situation ist.

Aber ich fand es sehr, sehr schlimm. Und doch habe ich es mir immer angetan. Mehr und mehr wollte ich diese Geschichte hören und fühlen. Dieser Moment des Verlustes, wer man wirklich ist, in dem als Kind, in diesem Stück, dieses Gefühl, diese Unbeschwertheit, dieses bedrohliche, reale Leben bedeutete, präsent zu sein, ist gespeichert. Und so musste ich darüber nachdenken, nur weil ich immer wieder daran vorbeigefahren bin. Es gab auch ein Buch mit dem Titel Wietje, Watje und Wolletje.

Vielleicht kennst du es. Es ging um kleine Katzen. Es waren sehr kleine Bücher, früher gab es diese kleinen Bücher, und es gab etwa zehn Seiten, und Weed, Watje und Wolletje war eine sehr aufregende Geschichte.

Nun, weißt du, wenn ich darüber spreche, kann ich fühlen, auch wenn ich nicht darüber spreche, oder besser gesagt, ich kann fühlen, wie ich mich dort erlebt habe, und nicht als Kind, aber nicht auf eine Ebene gehoben, auf der du eigentlich nicht bist.

Wenn ich also mit allen möglichen Dingen beschäftigt bin, was einfach ein komplettes Hindernis ist, dann kann ich meine Quellkraft spüren. Diese Oase. Und ich weiß, dass es hier Leute gibt, die das in ihrer Kindheit nicht erlebt haben, aber ich spreche auch nicht so, dass ihr das wissen müsst, ich spreche nur davon, dass es das ist, was ich erlebt habe.

Ich habe auch alle möglichen schlimmen Dinge durchgemacht.

Aber dieses Quellgefühl, in diesem Frieden zu sein, dass man sich mit einer Geschichte verbinden kann, dass sich das Abenteuer in einem selbst öffnet, dass man es durchmachen kann, dass man darüber nachdenken kann, dass man danach handeln kann, dass man dadurch Dinge tut, die einen wirklich glücklich machen, bei denen es auch Reaktionen gibt, Das ist eigentlich das, was wir hier auf der Erde eine Art kindliches Bewusstsein nennen.

**Das ist ein sehr großes Missverständnis. Das Bewußtsein dieses Kindes, wenn wir es von Kind und Erwachsenem trennen können, ist das Bewußtsein eines Kindes, normalerweise, wenn ich es mir vorstellen könnte, wenn das normal der Fall sein könnte, ist ein Kind in dieser Welt, wo es keine hormonellen Reaktionen gibt und alle Arten von Substanzen produziert werden, eigentlich das Bewußtsein des Wesens. Das, was in diesem Augenblick physisch ein Kind ist, dieses Bewusstsein, hat eine Frequenz, die so rein ist, was so rein und so real ist, dass es die Quelle genannt werden kann.** Und bei allen, bei allen Zivilisationen, und auch bei den Kontakten, die ich in meiner Existenz habe, die wir in dieser Realität über Wasser halten konnten, stoße ich immer wieder darauf. Egal, wie mächtig ich wäre, egal wie schön meine Kleidung ist, egal aus welcher Welt und welchen Bereichen des Kosmos wir kommen, egal wie meine Augen aussehen, in allen Wesen, die den freien Willen für sich selbst und für jede andere Lebensform respektieren, ist dieses Stück präsent, dieser Teil, den wir hier als Kinder erleben.

**Und deshalb ist es auch sehr hart für die Menschen, die dieses Kinderstück erlebt haben, es kann hart sein, es aus bestimmten Gründen nicht erleben können, es ist auch hart, weil man das Gefühl hat, dass etwas auch in seinem physischen Bewusstsein nicht funktionieren konnte. Und für diese Menschen möchte ich ein herzliches Willkommen sagen, denn es gibt Platz für alle.**

**Was bedeutet es dann, in Gott zu bleiben?**

**Denn wenn wir rein in die Frequenz schauen, dann ist es wirklich notwendig, sage ich oft, dass wir die Waffen in uns selbst ablegen, aber auch die Waffen in den Gedanken übereinander, und dass wir gemeinsam das Buch von Wietje, Watje und Wolletje lesen können. Dass wir es gemeinsam spüren können. Denn niemand hat es leicht auf dieser Welt, und jeder kennt auch die gute Kraft und das Glück. Das wissen wir. Das weiß jeder. Bin ich jetzt auf der Suche nach einem Kinderstück? Nein,**

**überhaupt nicht, denn ich suche nichts. Alles, was ich sagen kann, ist, dass du hier bist, weil du etwas über dich selbst weißt, das drastisch aus dem hinteren Teil des Bücherregals herausgenommen werden muss, nach vorne. Und das Buch muss aufgeschlagen werden. Und aus dieser Kraft, aus diesem Stück, geht man dann an die Arbeit. Und ich denke, es ist hier eine ganz besondere Realität, denn so, wie gesagt, es gibt so viele Möglichkeiten.**

**Diese Wirklichkeit, die keine statische Realität ist, sondern geliefert wird, alle möglichen Szenarien, die sich hier auftun können, die nicht vorherbestimmt sind, außer in Abwesenheit von Menschlichkeit, dann ist sie für euch prädestiniert, durch die kosmischen Aktionsreaktionen. Aber sobald das Reich Gottes erwacht, Führerschaft, Flexibilität, Stärke, Präsenz, Reinheit und Authentizität vorhanden sind, werdet ihr feststellen, dass die Realität beginnt, auf euch zu reagieren.**

Was ich in dieser Welt so besonders finde, ist, dass es so viele Möglichkeiten gibt, und dass es viele Möglichkeiten gibt, die völlig außerhalb dieser Realität liegen, aber trotzdem hineinspringen können.

Also nennen wir das hier auch Krieg im großen Stil, wir denken oft in Situationen wie zum Beispiel in der Ukraine, aber Krieg bedeutet auch, einen negativen Gedanken über jemanden zu haben. Jemand anderes hat das nicht verdient. Das kann man auch einfach entfernen, das ist auch eine Waffe.

Ich denke, es ist etwas ganz Besonderes, in einer Welt mit so vielen Möglichkeiten zu sein, und dass wir endlich zusammen sind und uns für die Möglichkeiten entscheiden, die zu dir passen.

Also nicht mit Martijn oder mit einer Gruppendynamik, sondern mit dir, also gehst du auf die Suche, fühlst, in deiner eigenen Quelle, und wenn aus dem Wesentlichen, also auch zum Beispiel mit deiner Weltanschauung, etwas herauskommt, dann gibt es eine Reaktion, die zu deinem Quellbewusstsein gehört.

**Ich finde es auch toll, wenn wir erkennen können, dass wir nicht alle den gleichen Weg gehen müssen.** So bleibt alles nur real und wirtschaftlich.

Und dann kommen viele Themen raus, viele verschiedene Themen kommen raus, das ist zum Beispiel das Bleiben in Gott, und dass man das auch ohne das Wort benennen kann, wie man das sehen könnte.

Es braucht also ein paar Dinge, um sich, denke ich, auch gegenseitig zu helfen.

**Du hilfst mir, hier präsent zu sein, indem du aufmerksam bist und zuhörst und dich zeigst und vor Ort arbeitest und dich in die Regierung einbringst, was es mir leichter macht, hier anwesend zu sein. Das bedeutet, sich gegenseitig zu geben. Authentizität.** Und an einem Tag wie heute, an dem wir feste Bewegungen machen, ehrlich zu uns selbst, und dann landen wir bei allen möglichen Themen, wie zum Beispiel, was ich gerade gesagt habe, was ist das Bleiben in Gott? Sind Sie sich dessen bewusst? Das sind sehr wichtige Teile. Wie ging es dir in letzter Zeit?

In dieser großen Show ist es wirklich eine Off-the-Road-Show, und auch eine wirklich ernsthafte Off-the-Road-Show. Man kann sagen, ich mische mich nicht ein, weil es negativ ist.

Ich mische mich da nur ein. Das ist geil. Das ist gut.

Jeder macht etwas, was er will. Aber wie sieht deine Existenz jetzt aus? Kannst du es auseinandernehmen?

Kannst du das, was du innerlich fühlst, auseinandernehmen, also die Flexibilität, was dir tatsächlich sagt, worum es gehen sollte, also dein tiefstes Inneres, worum es wirklich gehen sollte, du kannst das auseinandernehmen, so dass es für mich darum gehen sollte. Das ist es, was ich wirklich fühle.

Es gibt auch, lassen Sie mich sagen, eine emotionale Fantasie auf spiritueller Ebene. Eine Welt, die so aussieht. Huppakee. Und dann siehst du die Welt, wie sie für dich sein sollte. Und dann die andere Seite.

Und das ist, das wurde auseinandergerissen, das ist es, was du tatsächlich tust. Es sehr schwarz-weiß zu machen, zu schauen, was man tatsächlich tut. Wenn du das also tun kannst, dann entsteht der göttliche Teil in dir, denn Gott, die Quelle, ist immer ehrlich.

Ständig. Wenn ich also etwas Dummes tue, oder etwas Verrücktes, oder etwas Dummes, dann bin ich mir dessen einfach bewusst.

Du wirst nicht nach allen möglichen Gründen suchen, warum das der Fall ist, um es dort einzukleiden, aber dann sehe ich einfach, was es ist.

Diese beiden unterschiedlichen Bereiche, diese beiden unterschiedlichen Systeme müssen also kalibriert werden. Das eine Stück hier, das ist die Quelle, das ist nicht irgendetwas, das ist das ursprüngliche Stück von dir.

Der andere Teil ist, wie du dir selbst und der Welt sagst, wie du diese Quellkraft von dir selbst repräsentierst. Und das ist es, wo es hingeht.

Nicht ganz im Einklang miteinander. Und eigentlich ist das schwarz auf weiß das Einzige, was ein Mensch tun muss. Und dann hat man am Ende alle möglichen Herausforderungen.

Aber wenn ich alles so mache, wie ich mich innerlich fühle, dann, dann, dann, ja, dann, ja, was dann? Diese beiden Dinge müssen also getrennt werden, um richtig zu verstehen, was vor sich geht.

**Und eigentlich sind das zwei verschiedene Sprachgebiete. Viele Leute wissen das, aber ich muss es hier noch einmal sagen, damit wir das realisieren können. Es muss nicht durch meine Worte geschehen, du kannst es auf deine eigene Art und Weise verwirklichen. Denn in dieser Welt hier sind wir in einer Art biologischer Identität, in unserem Inneren, im Kern von uns selbst. Das ist ein Bewusstsein, das ein Königreich, eine königliche Schwingung der Unsterblichkeit ist. Und darin liegt die Wahrheit.**

**Denn das ist in dir. Du wirst hier nie die Wahrheit in dieser Welt herausfinden. Denn die Wahrheit in dieser Welt ist noch nicht da, die größere Wahrheit.**

**Hier wird sich die Wahrheit immer auf physische Weise zeigen, so dass dein Verstand denkt, dass du die Spur der Wahrheit erfasst hast.**

**Die Leute denken, dass Martijn die Wahrheit sagt, dass er in gewisser Weise interpretiert wird, dass Interpretation eine biologische, psychologische, mentale Sache ist.**

**Und so werden sie darauf reagieren. Und dann liegst du falsch. Denn du musst in dich gehen, was du dabei fühlst, was deine tieferen Gefühle und Gedanken sein mögen, die darauf basieren.**

**Und auch Ihre Handlungen. Du hast also deine biologische Identität und du hast deine tieferen Gefühle. Und auf das tiefere Gefühl muss gehört werden, damit die biologische Identität es im Dienste dessen ausführen kann.**

Das ist also die Beleuchtung. Dann wird das Reich im physischen Teil tätig, und es kehrt ein tiefstes Echo zurück, das im Brunnen eures Herzens widerhallt, was wirklich wahr ist, wo ihr wirklich das **Gefühl habt, das euch glücklich macht, wo ihr wirklich fühlt, dass das Leben, ja, euer Schritt im Leben richtig ist, dass euer biologischer Körper darauf reagieren kann. und kann aus dieser biologischen Schwingung heraus handeln.**

Und das ist aus vielerlei Gründen ein unverzichtbares Stück. Wenn wir uns das nicht ansehen, wenn wir uns nicht ehrlich kalibrieren, dann werden wir uns weiterhin sozusagen zwischen zwei verschiedenen Identitäten wiederfinden. **Also deine eigene Identität, wer du wirklich bist, im Inneren, und ein anderer Teil, wer du nicht bist.** Und die letzten Jahre, drei oder vier Jahre, waren und sind wirklich Jahre, in denen es gerade wegen des Geschehens auf der Erde, zumindest wurde es anders dargestellt, die notwendigen Umverpackungsjahre gibt. Was ich gesehen habe, ist, dass viele Leute, und das liegt nicht daran, dass ich es teste oder so, das ist nur das, was ich teile, ich habe gesehen, dass ziemlich **viele Leute sich bewusst geworden sind, dass eigentlich nichts so ist, wie es scheint, mit anderen Worten, und das wird gesagt, aber die Wahrheit ist das.**

Das ist den Menschen bewusst geworden. Diese Menschen können allen möglichen Verschwörungstheorien zum Opfer fallen, die von ihnen leben.

Das Ergebnis ist, dass der Teil, den ihr entdeckt habt, was wahr ist, dass viele Dinge nicht richtig sind, dass das dann plötzlich für alles gilt.

Dass nichts mehr wahr ist. Nichts. Das kann also auch passieren.

Aber ich habe in den letzten Jahren auch gesehen, dass es Menschen gibt, die den ursprünglichen Teil von sich selbst ein wenig beiseite gelegt haben, ich sage nicht, dass es wahr ist, das ist nur das, was ich auf diese Weise übersetze, haben beiseite gelegt und wieder angefangen, an Wegen zu arbeiten, die auch gut sind, Vor allem aber existiert sie seit Tausenden und vielen Abertausenden von Jahren und hat bis heute zu großen Konflikten geführt.

Die Art und Weise, wie ich es sehe, und das ist auch die Art und Weise, wie wir es sehen, die Art und Weise, wie wir kommen, **ist, dass, wenn die Wahrheit ausgesprochen wird, und das hat auch mit einem Bewusstseinston zu tun, in dem, und das ist die Entschlossenheit des flexiblen Bewusstseins der Menschen untereinander, wenn die Wahrheit in dir selbst ausgesprochen wird, so kommen die Menschen wieder zusammen, Oder sie öffnen sich einander mit ihrem Bewusstsein.**

Und diese Menschen sind alle sehr ehrlich und rein. **Wenn diese Schwingung, so dass Reinheit Wahrheit ist, wenn sie gesprochen wird, wenn Sprechen Frequenzschwingung ist, dann wird sie in Frieden manifestiert.**

**Ganz schwarz-weiß, so funktioniert das, wenn alle ehrlich sind. Aus der Frequenz entsteht also schließlich die Materie.**

Und Materie sind bereits in Sprachzeichen angelegte Szenarien, die sich manifestieren können, wenn die Wesen, die in ihnen leben, auch ihre **Frequenz**, die sie wirklich sind, auf sich selbst ausrichten. Weißt du, wenn du Dinge tust, die du nicht wirklich willst, oder wenn du etwas tust, bei dem du dich nicht gut fühlst, oder wenn du immer wieder den Wunsch hast, dass du nicht ausrollst, wenn du nicht in Frieden und Ruhe lebst, wie du solltest, dann weißt du, dass du ununterbrochen alle Arten von Herausforderungen um dich herum hast.

Probleme oder ärgerliche Dinge. Es manifestiert sich, was du im Lichtfeld in dir selbst bist, in deinem ursprünglichen Teil. Ist gefühlt, ist bekannt.



**Wenn das nicht gehört wird, wenn es nicht in den Körper gelangt, dann merkst du sofort, dass die ganze Information um dich herum auf die Verleugnung der Wahrheit reagiert.**

**Aus dem Herzen, aus deiner Intelligenz, aus deinem Inneren, deiner Liebe, deiner Echtheit. Und das bedeutet nicht, dass man, wenn man Liebe lebt, sich ganz sanft und schön zurücklehnt. Liebe ist eine Kraft zu handeln, eine Kraft zu handeln.**

**Und das ist sehr wichtig und wertvoll zu erkennen, ja, Kalibrierung, nettes Wort, ich kann Bücher lesen, auch schön, aber Martijn kann diese Kalibrierung nicht für mich tun, oder?**

**Und das ist schade. Nur mit einem Lächeln gesagt. Für die Leute, die dieses Lächeln sehen wollen und die Leute nicht, sie schauen nicht hin, weil ich es trotzdem getan habe, weil dieses Lächeln echt ist.**

**Denn ich kann deinen Job nicht machen.**

**Und du kannst auch nicht meine Arbeit tun, du kannst es nicht. Aber wir können alle unsere eigene Arbeit machen. Und wenn wir uns selbst stärken, und wir sind reife Energien mit der Kinderkraft in der Quelle, Ehrlichkeit, Reinheit, dann entstehen schwingende Sprachfelder, durch die es sich manifestiert.**

Und so sehe ich die Ukraine und diese Art von großem Ergebnis einer Diskrepanz im **Bewusstsein** der Menschen, und das ist auch der Grund, warum die Menschen alle mit Propaganda bombardiert werden, so dass jeder etwas davon glaubt, wie es funktioniert, so dass jeder irgendeine Art von Position hat, eine Position einnimmt, diese Positionen sind immer noch unrein.

Ich sehe diese Situation in der Ukraine als eine große Aufgabe, man kann das als eine Art Indikator sehen, wenn man wirklich aufwacht, um wieder zu sehen, wie groß das Reich in einem selbst ist.

Und so ziehe ich es in einem Rutsch bis zu einem Stück, so dass man sich als Mensch die Erde und biologisch als Körper vorstellen kann, hey, was bedeutet das? Nun, das ist es, worum es mir geht.

**Willkommen hier auf der Erde, in einer Welt, in der sich eure Möglichkeiten direkt vor euch abspielen und euch zeigen, wo das Licht von euch selbst, als euer eigenes Bewusstsein, nicht gelebt wird.**

Die Kraft und Flexibilität, die die Menschheit in sich trägt. Ursprünglich handelte es sich um Friedensstifter und Restauratoren.

**Um dies zu tun, müssen wir uns auch unserer selbst bewusst werden, dass diese beiden Teile miteinander verflochten sind, und das ist alles erlaubt, jeder darf sein Leben so leben, wie er oder sie will, aber diese beiden Felder zusammen können die Materiewellen nicht in Übereinstimmung mit dem, was du im Inneren bist, nach vorne bringen.**

**Und deshalb müssen wir genau hinschauen, was in der Welt geschieht, und uns darauf beziehen. Aber wie kannst du jemals Frieden außerhalb von dir selbst schließen, wenn in dir der Krieg tobt?**

Und ich habe in den letzten Jahren, dreißig Jahren, mit vielen Menschen gesprochen und mit dem biologischen Teil dieser Menschen gesprochen, dass die Menschen aus spirituellen Büchern denken, dass sie denken, wenn sie im Licht in sich selbst und in ihrer Liebe sind, dann denken sie, dass sie auch Licht und Liebe sind.

Und ich schaue mir die Leute an und ich sehe, also ist es nicht mein Urteil, ich schaue mir die Leute an und sehe, dass du etwas anderes machst. Du lebst etwas

anderes. Und das hört in dieser Welt hier nie auf, denn je bewusster man wird, und je mehr man sich kalibriert, desto mehr werden auch die unkalibrierten Teilchen sichtbar.

Und sie sind nacheinander miteinander verbunden. Eins nach dem anderen, und zwar im Detail, aber auch in großen Stücken.

Und was ich gesehen habe, ist, dass die Menschen, vor allem die Gedanken im Körper, wie eine Art Sicherheitsbewegung erscheinen, ich möchte ganz in mir selbst studieren, aber eigentlich sollte es jemand anderes auch nicht sehen.

Ich gehe alles in mir durch, ich lese und fühle und tue, aber zum Glück ist das im Inneren, was es viel einfacher macht.

Ich muss es also nicht nach außen zeigen. Wenn du anfängst, darüber zu sprechen, wirst du als religiöser Fanatiker abgetan. Aber was ich sehe, ist, dass die Leute das tun.

**Wie siehst du das zum Beispiel, und ich zähle alles auf, nicht weil ich das denke, sondern wegen einer Art Bewusstseinserkennung, Sitzung, in Schwingung, weil wir schwingen, wir sind Schwingung/Frequenz, so dass diese Frequenz in der Lage sein wird, enge Teile unseres Körpers zu öffnen.** Wenn jemand etwas tut, das du nicht magst, was dann? Wie sieht der Follow-up-Prozess aus?

**Man kann also sagen, dass die Wahrheit davon abhängt, wie ich mich gerade fühle. STIMMT.**

Aber wen kümmert es, wenn jemand etwas tut, was einem nicht gefällt? Und doch hat es Auswirkungen. Die Vorstellung, dass andere Leute über dich reden, die Vorstellung, dass andere Leute denken, dass du seltsam oder nervig bist, oder dass du es nicht verstehst oder dass andere Leute...

Ich weiß was.

Was ist das für eine Bewegung?

Wie kommen Sie dorthin?

### **Dies ist Kalibrierung 1.**

Denn dies ist eine Welt, in der man sich ununterbrochen reaktiv verhält, basierend auf dem Äußeren.

Konstante.

Weißt du, Martijn, was dieser oder jener Mensch über dich sagt?

Nein, oder? Tja, wenn man das damals gewusst hätte. Ich weiß es nicht.

Willst du es auch wissen?

Macht mich das glücklicher?

Jetzt werde ich nervös, ich will es wissen. Wäre das schlimm? Wäre es ernst gemeint?

Was ist das für eine Bewegung nach außen und nach innen? Was ist das? Wofür werden Sie kalibrieren?

Worauf wirst du dich einstimmen? Warum müssen wir an diesem Spiel teilnehmen?

Ich habe 2013 einmal in einem Team gearbeitet.

Mit einem sehr netten Teamleiter und alle fürchteten um diesen Teamleiter.

Weil dieser Mann eine solche Autorität hatte.

Und er war in diesem Geschäft mit denen, ich weiß nicht, wie man das nennt, aber es sind einfach diese Trainerbänke, sie sind gegensätzlich.

Und wenn der Teamleiter Sie anruft, dann (..?) diese Bank. Und dann gibt es diese Bänke, sie sind auch mit Schilden versehen, also sind sie hoch gebaut, mit Dächern.

Wenn man also dort sitzt, kommt nur etwas Licht von der Seite herein. Aber Sie müssen sich mit Ihrem Teamleiter auseinandersetzen.

Und dieser Mann hat einfach einen fantastischen Job gemacht. Weil ihn alle fürchteten. Und dann sagten sie zu mir, nun, du bist heute oder morgen an der Reihe. Auch, um zu ihm zu kommen.

Ich sagte, woher weißt du das?

Ich sehe, dass er dich sehr oft ansieht.

Das ist also das Feld, oder?

Er versucht bereits, dich in einem anderen Punkt zu kalibrieren.

Ich sagte, du solltest darauf achten, was passieren wird.

Nun, ich war in einem Callcenter, also waren all diese Kopfhörer aus, und diese Leute schauten, und jemand anderes ging hin, um anzurufen; "Denken Sie an die Bearbeitungszeit" des Gesprächs.

Ich gehe auf den Teamleiter zu. Ich verabschiede mich, Roderick, das ist sein Name. Ich sage, tschüss Roderick. Halten Sie es für notwendig, ein Coaching-Gespräch mit mir zu führen?

Nein, überhaupt nicht. Machen Sie sich an die Arbeit. In einem Rutsch durch, Bumm.

Wer ist die andere Person im Feld auf meinem Bildschirm, um mich in Angst zu kalibrieren? Wenn es das ist, was er will, so ein Gespräch mit mir zu führen, dann kann ich ihm sagen, nun, das ist mir gerade nicht gelegen, mach es einfach heute Nachmittag.

Wenn ich mich so fühle. Das ist es, was ich gerade am Anfang gesagt habe, wenn man sich bewusst wird, was Kraft und Flexibilität sind, dann will die Umwelt sehr heftig reagieren.

Ich war der Einzige in der ganzen Firma, es arbeiteten dort 1100 Leute, die nie ein Coaching-Gespräch hatten. Und als ich ging, sagte er zu mir: "Weißt du, warum ich dich nie gecoacht habe?"

Ich sage, ja, ich weiß. Er sagte, nun, das ist der Grund. Und es war kein Spiel des Verstandes, es ging darum, furchtlos zu sein. Was brauchst du in deinem Leben, um weggestoßen zu werden? Seien wir ehrlich.

Welche? Wovon? Das bist du bereits, nicht wahr? Man kann in eine schreckliche Situation gedrängt werden, dass man unter einer Brücke landet und kein Zuhause, kein Essen und alles hat.

Aber das ist ein Szenario, das überhaupt nicht gültig ist. Und was passiert? Was ist Kalibrierung?

Was ist die Kalibrierung, die Einstimmung auf sich selbst?

Wenn wir uns ansehen, was **Bewusstsein** wirklich ist und was Gott ist, die **Frequenz**, in der alles Leben miteinander kommuniziert, in der alle Szenarien fließen.

**Wir befinden uns jetzt in diesem Moment, ich nenne die Worte Gott bewusst, nicht aus dem Dogma, aus der mystischen Ecke, der religiösen Ecke, sondern aus der kosmischen Tiefe. Gott fließt zwischen uns. Überall gibt es ununterbrochen Energie. Unter uns. Das sehen wir nicht. Und doch ist es so. Was ich fühle, wer ich bin, kann nur durch meine Frequenz zu**

**euch kommen, meine göttliche Frequenz, die Einstimmung auf meine Quelle, kann nur zu euch kommen, wenn ich auch dorthin gelangen kann. Und meine Frequenz kann nur dorthin gelangen, wenn ich in Übereinstimmung mit der Kraft des Lebens lebe. So ehrlich, rein. Dann geht die Frequenz durch Gott hindurch und umgibt uns. Das kann man sich sehr bewusst machen. Ohne Dogma.**

**Ihr könnt euch sehr bewusst werden, dass ihr euch in diesem Moment in einem allumfassenden, total verbindenden Frequenzfeld befindet, dass Energie, Materie ist Energie, durcheinander fließt, dass wir uns ständig miteinander verbinden. Ich bin mit all den Szenarien verbunden, die du in dir trägst.**

**Wenn Sie das Skript nicht stoppen, bin ich nicht mehr mit ihm verbunden. Wenn du negativ denkst, zum Beispiel über mich, dann bin ich in dem Moment, in dem du das von dir selbst stoppen kannst, nicht mehr mit dieser negativen Energie verbunden, weil sie auch in mehr fließt. Wem tust du also einen Gefallen? Du selbst, derjenige, der das Frequenzfeld empfängt, aber auch die göttliche Kraft selbst, durch die es fließt. Und so gibt es ganz unterschiedliche Böden und primäre Resonanzfelder, in denen ich verschiedene göttliche Essenzen finde.**

**Diese Welt hier ist ein Schwingungsfeld, in dem das göttliche Frequenzfeld von den Wesen, die darin leben, tatsächlich wenig genutzt wird.**

Nur nach Büchern und Gedanken, wo Menschen denken, dass sie für sie empfinden, aber wer sie in diesem Moment wirklich sind, wird kaum erfahren.

**Kalibrierung ist also nicht nur etwas von dir selbst, sondern Kalibrierung ist auch etwas Planetarisches. Kalibrierung bedeutet auch, sich gemeinsam mit anderen Menschen auf sich selbst einzustimmen. Es ist eine Macht, die die Menschheit hat und die sie sofort stoppen kann, also keine, in jedem Moment, wenn es so etwas gibt, wie es sie gibt.**

Kriege sind genau das Gleiche wie negative Gedanken. Ein existierender Krieg außerhalb von dir selbst ist dasselbe, wie einen weiteren negativen Gedanken über dich zu haben.

**Und so wird uns immer mehr bewusst, dass alles ein Zusammenspiel von Energie ist. Dass Gedanken Energie sind. Wir werden uns bewusst, dass es verschiedene Energiekanäle gibt. Aus dem System heraus zu denken oder aus dem inneren Gefühl heraus zu denken.**

Die Frage ist also, was Kalibrierung ist. Sie sind heute aus Ihrem Grund hierher gekommen. Ich weiß es nicht und ich brauche es auch nicht zu wissen.

Aber irgendwo kann ich spüren und weiß auch, dass es mit einer größeren Aufgabe zu tun hat, die jenseits unserer Persönlichkeit liegt, etwas in diese Welt zu bringen, eine Art wie diese Welten.

Heimsuchungen, die in Welten gebracht werden, in denen dieses Element, so die Wahrheit sprechend, so wirklich in einem Szenario, das ich vielleicht überhaupt nicht herausfinden kann, nicht mit diesem Szenario einhergeht, **sondern die Wahrheit von dir selbst zeigt, um diese Schwingung, das frequenzerzeugende schöpferische Bewusstsein, die Quelle, die du selbst bist, dorthin zu bringen und auch dorthin zu säen.**

**Und dann bringst du die Botschaft Christi.**

**Und diese Botschaft Christi, wie wir sie hier auf Erden nennen, ist eine Botschaft der Frequenz, der Freiheit, in der sich jedes Wesen so entfalten**

**kann, wie es jedes Wesen für sich selbst erlebt, was notwendig ist. Auch wenn das nicht in deinem Timing ist, also besprochen, hey, in diesem Moment solltest du das tatsächlich tun, bist du dir dessen bewusst?**

Nein, dieses **Bewusstsein** kommt zu dieser Person in ihrem eigenen Moment. Und je reiner die Energie ist, je kraftvoller Christus aus dem Bewusstsein in dir aufsteigt, **das dir einen gewaltigen Raum gibt, freundlich ist und kraftvoll und geschmeidig mit deinem Bewusstsein präsent ist, desto direkter kann auch der andere Mensch in seinem eigenen Moment zu dieser Quelle in sich selbst kommen.**

**Wir reden also eigentlich über eine ganz andere Sprache. Eine Sprache, die mit Worten gesprochen werden muss, weil wir sie mit Worten hierher bewegen, aber die Sprache ist hier. Du bist der Schöpfer der Sprache. Ihr seid dieses Bewusstseins-Frequenzfeld. Du bist nicht wegen persönlicher Interessen hier, aber solange du im Körper dieser Welt bist, kommen viele persönliche Interessen ins Spiel.**

Und diese Hoffnung auf persönliche Interessen kann sehr wohl vorhanden sein und auch gelebt werden, solange sie sich nicht von der eigenen Quellkraft in ihr ablöst und ausdehnt, so dass sie nicht mehr gefühlt wird. In dem Moment, in dem die Kraft der Quelle nicht mehr zu spüren ist, ist das altmodische Wort Inspiration vorbei.

Das ist technisch gesehen die Art und Weise, wie das danach entsteht. Dann bist du nur eine biologische Wesenheit, die Liebe aus dem System fühlen kann, die Wahrheit aus dem System sprechen, aus dem System glauben kann, Befreiung aus dem System bringen kann, Güte aus dem System, aber die Inspiration fehlt. Denn die Aufmerksamkeit wird nicht aus dem Herzen gezogen.

**Und wenn wir dort ankommen, und diese Zeit ist jetzt, dann ziehst du jemanden zu dir und sagst, du kommst in meine Arme. Komm schon, was hast du durchgemacht? Hast du schon einmal richtig geweint? Ist dein Gehirn wirklich völlig ausgelaugt von all den Dingen, die dir zugemutet wurden? Komm zu mir, wenn du willst. Das wird so dargestellt, weil man es nicht so macht, weil man es dann erzwingt, aber das ist die Darstellung. Dass sie basiert, diese Bewegung, du hast Liebe für das Leben.**

**Deshalb sage ich immer, ich bin verliebt in das Leben. Du fühlst so viel Liebe im Leben, so viel Schönheit, und es ist überhaupt nicht schlimm, was passiert. Darauf muss man nicht falsch eingestellt sein. Wenn ihr seht, was geschieht, könnt ihr einfach in eurer eigenen Schwingung bleiben.**

**Und dann brauchst du kein Buch, sondern nur dich selbst. Reinige dich. Und der Moment, für den in einer Welt wie dieser so hart gekämpft wurde, ist, dem Menschen zu erlauben, im leblosen Zustand zu sein.**

Massen von Menschen glauben zu machen, dass sie kalibriert sind, dass sie denken, dass sie eins mit der Quelle sind, weil sie Verständnis haben, sie können erzeugen, was die Quelle und Gott ist, und sie können das in ihr persönliches Leben umsetzen und anderen Menschen sagen: Ich lebe in Einheit und Liebe. Und diese anderen Leute haben auf einen Schlag gesehen, was sie sehen, das ist einfach nicht der Fall. Und in diesem Moment bricht der Krieg aus, weil die andere Person durchschaut, dass es nicht so ist, und die Antwort des Krieges kommt von einem Angriff auf dich selbst, weil du nicht die Wahrheit über den tiefsten Kern sprichst, in dem du dich befindest. Und wenn wir überhaupt keine Richtung wissen, was wir in dieser Welt tun sollen, mit anderen Worten, wenn es überhaupt keine Missionen gibt, sind sie

wahrscheinlich da, aber wir wissen nicht was, wenn wir das einfach komplett weglassen können, weg, dann ist es nur so, dass, wenn ihr euch gegenseitig halten könnt, Dass man sich, ich benutze das Wort, **im Moment gegenseitig helfen kann, sich selbst zu erfahren, dann ist das der größte Schritt, den wir sowohl für uns selbst als auch für die Menschheit selbst machen können, aber auch für die Frequenz, die Erde, für alles Leben, die Tiere und neue Generationen, die noch kommen werden, Die Szenarien, die alle in der Pipeline sind, die wir geben können. Ja, das ist die erste Kalibrierung. Und wenn wir diese überspringen, wenn wir uns dessen nicht bewusst sind, wie mächtig und verletzlich wir alle in uns selbst sind, dann wird es einfach ein Tag mit viel Wissen und viel Übung und Pumpen, aber bevor das Wasser im Eimer ist, ist es bereits verdampft. Kommt also in eure eigene Kraft Gottes. Das heißt, wenn es eine Zuweisung gibt, dann ist das die Zuweisung. Dass du dich selbst in den Vordergrund stellst.**

Und auch das ist die größte Aufgabe, und auch oft die schwierigste Aufgabe, denn sich als Teil davon zu fühlen, das ist das Fragment, von dem ich oft spreche, das Fragment von dir selbst, aber in der Lage zu sein, dieses Fragment von dir selbst weiter zu öffnen, und dann erfordert es die äußerste Präzision der Ehrlichkeit, in der du dich genau befindest, weil du auf all die geschlossenen Stücke und auch Lügen des Geistes stößt, Dann können Sie es sehen.

Und weißt du, es ist nichts falsch daran, zu sagen, dass ich irgendwann aufhöre. Ich verlasse das ganze System, in dem ich mich befinde. Daran ist nichts auszusetzen. Ich werbe nicht dafür, aber alles ist möglich.

Man kann also im System weitermachen, aber man spürt auch, ich höre auf. Und du rufst die Firma an, in der du arbeitest, und sagst, danke, danke, aber gestern war mein letzter Arbeitstag. Auf Wiedersehen. Klicken. Es dreht sich alles um das Innere, nicht wahr?

Ich sage nicht, dass man es so machen muss, aber das sind die Darstellungen, die man selbst öffnen kann. Und dass du auch spüren kannst, alles dreht sich, alle Möglichkeiten und Szenarien laufen auf den Möglichkeiten, die du dir erlaubst, in deinen Gefühlen zu verwirklichen. Und dass man dann in einem solchen Moment, in dem man diese beiden Dinge getan hat, spüren kann, was mir das bringt. Was ist los? Das habe ich vor ein paar Tagen auch gemacht, dass ich tatsächlich etwas ziemlich Großes ausgesteckt habe.

Und sofort platzte ich vor Freude. Aber nicht, dass ich geschrien und gejubelt und gesungen hätte, aber all die Szenarien, die damit verbunden sind, denkt nicht darüber nach. Alle Szenarien, d.h. eine ständige Bewegung von kosmischen und irdischen Szenarien, die Szenarien, die mit ihnen verbunden waren, waren in einem Takt, durch eine Entscheidung, sie waren alle verschwunden. Dröhnen.

Und ich habe es gespürt, hm. Die Oase um mich herum, **mein Frequenzfeld**, wurde auf einmal, es war so viel Raum darin, während es ein sehr schönes Projekt ist, eine sehr schöne große Sache, da war so viel Raum und ich fühlte es in meinem Herzen. Ich sagte zu W., ich fühlte, wie ich durch mein Brustbein ging, und die Rippen, die an meinem Brustbein befestigt waren, ich fühlte, wie sie am ganzen Körper kribbelten. So viel Raum kam von etwas anderem zu mir, zu mir selbst, weil ich sagte, nicht das. Und manchmal sollten Sie keine netten Dinge tun, weil es versucht, Ihre Kalibrierung zu beschreiben. Und das tue ich nicht. Ich stehe zu meiner Kalibrierung.

Wenn ich auf diese Weise 8.000 Jahre alt werde und 8.000 Jahre lang mit dir und vielen anderen Menschen durchstehe, dann ist das meine Kalibrierung. So wird es nicht sein. Also auch du, das wahre Reich in dir selbst.  
Was genau ist das, was du in diesem Moment eigentlich fühlst?

### **Was ist der tiefere Grund, warum du hier bist?**

Auch an diesem Tag. Vor allem an diesem Tag. Was machst du? Worauf achten Sie? Wo liegen deine Gefühle? Woran arbeitest du? Sind Sie sich in diesem Moment bewusst, dass Sie sich in einer neuen Phase befinden?

Oder sind Sie sich bewusst, dass eine neue Phase hauptsächlich aus der Pflege der Vergangenheit besteht? Die Krone des Menschen, die sie trägt, ist das Gedankenfeld der Information, die aus dem Herzen getragen und hervorgegangen ist.

Gibt es eine Zukunft für Sie? Keine Inspiration mehr? Hast du dir das wirklich ausgesucht? Ist dein **Bewusstsein** jemals dorthin gegangen? Was steckt in dir, hm? Nicht das, was ich sage.

Denn meine Worte haben kein Gewicht. Und sie können bei den Entscheidungen, die Sie treffen, nicht berücksichtigt werden. Du musst deinen Körper verstehen, indem du ihn durchschaust.

Was der Körper sehr oft versucht, und das sind Einsichten, die wirklich zu dieser flotten Bewegung gehören, die wir auch Übungen oder Verstärkungen nennen.

### **Es sind Momente des Bewusstseins, oft sind sie um ein Vielfaches relevanter als eine Übung.**

Wenn ich dich zum Beispiel frage, worin bist du gerade? Hast du die Krone aufgesetzt und bewegst du dich in eine neue Realität? Oder trägst du immer noch die Vergangenheit im Moment als Ausgangspunkt für das, was du gehen willst? In dem Moment, in dem ich das sage, könntest du anfangen, dein eigenes Leben zu betrachten. Und was der Körper leistet, ist wirklich phänomenal.

Der Körper lässt Daten darüber herein, was du tatsächlich tust oder worin du dich befindest. Als wäre nichts anderes. Wenn du eine körperliche Störung hast, geht dein Körper, dein Geist, oft sofort dorthin.

Das ist meine Situation. Wenn ein Projekt, an dem Sie gearbeitet haben, zu Ende gegangen ist, dann, nun, dieses Projekt, ja. Dann ist der Körper wirklich phänomenal. Das werde ich denken. Das muss man gesehen haben.

Was ist letztes Jahr passiert? Was erreiche ich in meinem Leben? Sofort benötigen Sie das Speichermodul. Es ist wirklich phänomenal programmiert. Aber was ist das eigentlich? Was ist das wirklich?

Ich war vor drei Tagen auf einem anderen Planeten, nur physisch. Es gab Leute, ich nenne sie, ich nenne sie Inder, aus Indien. Also diese Klamotten. Genauso lang wie der Mensch der Erde. Schöne Farben auf.

Ich kam auf einem, ja, Parkplatz, wie ich es nenne, dorthin. Ich bin da rausgekommen. Und ich kam in ein arabisches Umfeld. Also ein bisschen Nahost-Territorium. Sehr warme, sehr schöne gelbe Wüste.

Und da waren Menschen um mich herum. Ich stieg aus dem Fahrzeug, das über den Bahnsteig ging. Da war ein Mann, sehr klein, sehr schön kurz rasiert, schwarzer Bart. Und braune Augen mit Blau darin. Und er trug einen Turban.

Nur ein Turban. Und er hatte Sandalen an. Ich habe auch W. davon erzählt. Er trug Sandalen, auch gewöhnliche, wie einen Flip-Flop. Mit einem Ding zwischen den Beinen. Sehr weiser Mann.

Die Menschen waren sehr weise. Aber wenn ich weise sage, meine ich rein. Was man dort als erstes spürt, wo die Menschen wirklich in Gott in sich selbst leben, ist eine völlige Abwesenheit von Störungen und Projektionen.

Das schafft einen unmittelbaren Raum, um dort zu sein. Es gab keine Bedrohung in der Atmosphäre. Es gab keine Bedenken. Und ich schaute, es waren alles sehr große Berge, felsige Berge. Aber alles aus Sand.

Und da war eine sehr große Brücke, die hindurch führte. Und diese Brücke war sehr, sehr alt. Und es war wie in Kirchen und Kathedralen. Ich spreche in diesem Fall nicht von diesen dämonischen Kreaturen. Das sieht man oft in den Kirchen und Kathedralen.

Aber es sind alles Bilder, Figuren. Eine Art Mandalas wurden darin eingelegt. **Meter groß, an der Seite der Portale dieser Brücke.**

**Und dann habe ich es mir angeschaut und euch gesagt, dass es das schon seit Millionen von Jahren gibt.** Und dass der Wind sie nicht erodiert. Der Wind zieht dort nicht vorbei. Das bleibt intakt.

Das Klima dort ist so intelligent und verbunden mit dem, was dort gefühlt und bekannt ist, was wertvoll ist und was etwas bedeutet. Und wir gingen zusammen zu einer anderen Plattform.

**Und da waren alle möglichen Autos auf der Seite. Aber ohne Räder. Es handelte sich um Aluminiumplatten. Aluminiumbleche, etwa so dick. Und sie schwebten ein wenig über dem Boden.**

Solange es oberirdisch ist. Mit ein paar sehr einfachen, aber sehr modernen Stühlen darauf. Und ein Panel ohne Lenkrad. Und dann habe ich es mir angeschaut und es hat mir wirklich gefallen. Und dann gingen wir direkt vorbei.

**Und dann kamen wir endlich zu uns, wir waren auf dem Weg zu einem anderen Planeten, der in der Nähe gebaut wurde. Und dann landeten wir in einem Zimmer. Es war eine Art Aufbruch. In Miniatur.**

Und da kamen wir ins Spiel. Und wir standen zusammen in diesem Abflugregal. Und es schloss sich um uns herum. Das war also eine sehr transparente Energie. Sehr ruhig. Und so spürte ich die Hitze dieser Umgebung.

Es war einfach heiß dort. Aber schön warm. Wirklich schön warm. Zumindest gefällt mir das. Ich glaube nicht, dass jeder so denkt, aber ich fand es sehr angenehm warm. Und ich roch auch den Sandgeruch. Also der Geruch der Natur.

Und so saßen wir gemeinsam im Boot. Es gab noch ein paar andere Leute. Männer und Frauen. Wir waren auf dem Weg zu einem Treffen.

Und irgendwann, so fühlte es sich an, ging es sehr gleichmäßig nach oben. Genau wie ein Aufzug. Aber es war an nichts gebunden. Wenn du in einem Aufzug sitzt, hast du das Gefühl, dass du nach oben gezogen wirst. Aber das war ein schwebender.

Es war nicht wirklich in Berührung mit der Angelegenheit, es ging nach oben. Und so ging es hinauf. Man konnte auch durch die Wände sehen. Ihr habt also gesehen, wie der Planet unterging. Und das fühlte sich sehr gut an.

Es fühlte sich an wie eine Art Reise durch eine Bibliothek. All die Gefühle dieser Welt. Sie wurden sehr schnell herbeigeholt. Und im Inneren eine dieser kapselartigen großen Kapselkammern.

Bilder dieser Welt erscheinen auch im Inneren. Durch die wir gereist sind. Und das dauerte vielleicht 20-30 Sekunden. Und dann, ganz plötzlich, fühlte ich dieses Gefühl, nach oben zu gehen. Ich fühlte, wie es runterging. Floop Ploep.



Und dann waren wir in dieser anderen Welt. Auf diesem anderen Planeten. Und die Wände um uns herum wurden durchsichtig. Wie eine Art Nebel. Aber das ist wirklich wichtig. Es ist also keine spirituelle Sache. Das ist einfach die Sache. Das war weg.

Und sofort, als wir dort ankamen, sah ich, dass es sich um ein sehr bewaldetes tropisches Gebiet handelte. Es war völlig anders als die Welt, in der wir vorher waren.

Das erste, was mir sofort passierte, wenn es wahr war, war eine Empfindung von Naturdüften. Die Eindringlichkeit, in einem Zoo zu sein, zum Beispiel. Ich war auch schon einmal in Blijdorp. Und ich bin in einem dieser Schmetterlingsgärten.

Es kann also sehr geschäftig und duftend mit den Wurzeln sein. Die sich im Boden befinden. Ich roch diese Gerüche sehr stark. Es war ein großes Gebirge um uns herum. Viele, viele Pflanzen. Und wirklich sehr tropisch. Überall hörte ich Wasserströme.

Und Vogelstimmen, die ich hier noch nie gehört habe. Wir gingen über eine Brücke. Auch darunter befand sich Wasser. Wir sind gemeinsam darüber gegangen. Und wir gingen zu einem Gebäude. Ein großes, altes Gebäude.

Das wurde quasi in die Schüssel eines Berges gebaut. Das war ein richtiger Buschbusch. Groß. Und da sind wir zusammen angekommen.

Und es war so herzlich. Dort waren unsere Familienmitglieder wirklich. Ich meine nicht, dass das deine Familienmitglieder sind.

**Aber im Bewusstsein.** Das Essen wurde zubereitet. Es gab Leute, die Musik machten. Es gab ein sehr schönes großes Zimmer. Genau wie eine überdimensionale Lounge. Es war sehr herzlich dort.

Und schließlich kam ich zu einer Art Pol. Eine Art Pol, an dem ich sprechen würde. Genau wie das, was ihr hier auf der Erde seht, wie ein Rednerpult. Aber das war etwas anderes. Und da war ich.

Und dann kam eine Person auf mich zu. Ich würde sagen, nach unseren Maßstäben ein junger Mann. Er kam zu mir und fragte Martijn. Worüber werden Sie sprechen? Und dann musste ich so viel lachen.

Weil es so gesagt wurde, ist das eine Interpretation, hm. Aber das Gefühl dahinter war, dass wir alles sehen, was du tust.

Wir wissen alles. Wir wissen alles. Alles ist bekannt. Alles, was in diesem Schwingungsfeld geschieht, das wir Erde nennen. Schöne und nicht schöne Dinge. Alles ist bekannt. Worüber möchten Sie also sprechen?

Hören Sie also auf zu kommunizieren. Und es fühlte sich richtig gut an. Es fühlte sich richtig gut an. Ich habe mit diesen Leuten gesprochen.

Ich habe darüber gesprochen, wie es ist, auf dieser Erde in einer solchen Situation zu leben, dass ihr nur einen sehr kleinen Teil eurer wahren Essenz als Mensch hier auf der Erde erfahren könnt, fast immer durch Dinge der dritten Dimension. Nun, das war ein Thema. Dass es fünf Stunden gedauert hat. Die Menschen waren zu Tränen gerührt, ohne dass ich es erwähnte, um die Einsamkeit zu erleben.

In einer Welt zu leben, in der du, hast du mich gefragt, also tust du viele Dinge, die notwendig sind, um dich selbst zu fühlen, die nicht nett sind. Ich sage nein, bei uns ist es tatsächlich so, dass wir die richtigen Dinge tun.

Wir tun also Dinge auf dieser Erde, weil sie uns ein gutes Gefühl geben. Und in diesem Moment, in diesem Moment, spüren wir tatsächlich den Kern von uns selbst. Dafür fühlen wir uns glücklich.

Dafür fühlen wir uns als Teil unseres Zuhauses. Ein Einblick. Ja, du tust also tatsächlich etwas, was du nicht tun willst. Also wiederholte ich dieses Wort immer wieder. Wir tun es genau durch diese Lehre, durch das Stück, das ihr macht.

**Dort kannst du also einen Teil der Quelle von dir selbst erfahren.**

Darauf stimmen wir uns ein. Das ist die Richtung, in die wir uns bewegen. Ja, na und? Das waren wirklich große Fragen dazu. Und was machst du dann damit? Ich versuche dir nur zu sagen, dass du damit nichts anfangen sollst.

Und es ist sehr reif, aber es steckt eine Energie dahinter, die eine Art kindliche Reaktion auf diese Welt ist. Aber es ist in das Verhalten der Erwachsenen eingewickelt. So spürt man, dass es keine Grenzen gibt.

Du bist einfach da gespalten mit dem Gefühl, was dann, was dann, was wirst du tun? Dann sagte ich, aber du hast doch alles gesehen, oder?

Ich sagte, das ist es, was wir damit machen. Und dann schlug es ein. Dann passierte dort etwas. In der Gegend, in der ich war, ich nenne es Jurassic Park, brachen Gewitter aus. Schau, da bekomme ich Gänsehaut.

Es war so intensiv, weil es genau das ist, was es hier gibt. Die Frage ist, ob du bist und fühlst, was du innerlich bist, oder ob du es wirklich lebst und furchtlos meinst. Eigentlich fühlte ich mich da wie ein Störfaktor.

Ich war es nicht, weil ich überhaupt nicht so gesehen oder gefühlt wurde. Aber ich habe mich selbst so gefühlt.

Ich fühlte es, dass ich mit einer Art zusammen bin, dass ich aus einer Welt komme, in der dieser Körper lebt, also war ich mit diesem Körper auch da, dass ich mit diesem Körper in ihrer Welt bin. **Und diese Codes enthalten auch den**

**Hauptschlüssel. In jedem Körper gibt es einen Hauptschlüssel, einen Hauptcode, der der Kopf ist, in der Computersprache nennen sie ihn den Kernel.** So schreibe ich ihn, den Kernel. Das ist das Zentrum des Betriebssystems, in dem alles läuft, die Hauptsprache. Also kam ich tatsächlich auf die Hauptsprache einer Störung durch das physische System in ihre Welt. **Und sie waren völlig schockiert, dass da eine Botschaft dahinter steckt, warum ich das so erzähle.**

Sie berührten, es ist kein Schock, kein Schock, es ist kein Schock, denn du hast keinen, nein, sie haben sich berührt, weil ich so direkt antworte, was wir damit machen, das ist es, was du gesehen hast. Denn das ist die Wahrheit.

Und das wurde nicht zu etwas anderem gemacht. Also tat ich es einfach mit meinem **Bewusstsein**, bumm. Ich lege das Buch im Grunde aus der Hand. Und ich sage im Grunde, das ist es, was es ist. Das ist es. Dort wurde Gott geboren. Weil es so ist, und es ist nicht meine Schuld, weil ich nicht derjenige bin, der es überhaupt tut. Weil ich nur ein Repräsentant bin. Und gleichzeitig bin ich ein Vertreter, nicht nur ein Vertreter. Aber ich bin es, genau wie du.

Ich habe das Buch rausgebracht und dachte mir, das ist genau das, was hier vor sich geht.

**Und die Lügen, sie können nicht in meinem Bewusstsein sein.** Und dann habe ich daran appelliert. In diesem Augenblick setzte sich sofort die ganze Natur in Bewegung. Es war windig dort, es donnerte.

Wie ich es hier auf der Erde noch nie gesehen habe, habe ich sehr große Gewitter gehört. Er hat das heutige Klima herausgefunden. So groß war es.

Denn durch die Freundschaften anderer Zivilisationen und durch die Bestimmung, wie die Dinge sind, so sagen Sie über sich selbst, was Sie leben, und haben Sie nicht die Absicht, es zu tun, und all diese Arten von Matrixprogrammen, haben Sie

die Absicht, es zu tun, es ist da oder es ist nicht. Dies schuf für sie eine Verbindung zu dieser Welt, da sie die Welt noch nie zuvor sehen konnten.

Und das hat mit Fairness zu tun. Ich hätte sagen können, wir machen das Beste daraus, wir geben unser Bestes. Wir schenken einander Liebe und Fürsorge. Aber siehe, ich komme sehr bewusst hierher, so bin ich hierher gekommen, nicht von hier. Niemand. Aber ich kann nicht anders, als zu sehen, dass wir Dinge tun... Darum geht es nicht. Und wenn ich zu jemandem sage, dass wir wunderbar zusammengearbeitet haben, sehr nett und schön, dass du wieder in das Buch des Kurses in Wundern gehst, sehr schön, schön für dich. Aber ich konnte dir keinen Vortrag halten, weil ich gerade mit etwas anderem beschäftigt bin und ich dich deine Dinge in aller Ruhe und Raum machen lasse. Aber ich sage es so, wie es ist. Und in dem Moment, in dem ich das tue, tue ich es, um nicht in der Lüge zu landen, die für die anderen nicht angenehm zu hören ist, aber ich tue es nicht. Denn diese Welt **braucht einen sehr reinen Schritt von Menschen, die die Menschheit wirklich auf allen Ebenen lieben, die das Schöne und das weniger Schöne der Welt lieben und dann wirklich wirklich ihren Fuß nach vorne setzen und sagen, hier bin ich, das ist es, was ich tun werde, weil es das ist, was ich für mich fühle. Das ist der Ort, an dem die Quelle geboren wird.**

**Und das ist Kalibrierung 1, und ich möchte weiterhin gemeinsam mit euch schwingen, schwingen, uns weiter darüber austauschen, aber auch ruhig schauen, uns mit uns selbst verbinden und Wellen des Bewusstseins erzeugen, weil ich viele Knoten sehe.** Und das ist nicht dein Knoten, und es ist nicht mein Knoten, aber das sind Systemknoten. Und wenn ich weiterhin so tue, als wäre ich ein Mensch... Ja, ich habe keine Knoten, das ist für mich in Ordnung, nein, es geht dir gut, uns geht es allen sehr gut, wir **haben das Herz bearbeitet, aber wenn wir über die nächste Ebene der Schwingung und Frequenz einer anderen Realität sprechen, das ist die Materiewelt, also die Schwingung, dort entsteht offensichtlich eine materielle Welt, dann muss ich erkennen, dass es etwas zwischen der materiellen Welt gibt, Der Ausdruck davon und mein Herz, wer ich im Inneren bin, dass es etwas dazwischen gibt.**

Und das ist es, worüber ich sprechen möchte. Was passiert zwischen euch, möglicherweise ist es mir nicht erlaubt, harte Behauptungen aufzustellen, und wenn ich es von Zeit zu Zeit tue, wisst ihr, dass ich das nur tue, weil ich schnell kommuniziere, aber was sagt es aus zwischen eurer Quelle, innerhalb und es kann auch sein, dass das zu viel zu wenig Bewusstsein für diese Quellkraft ist, dass ihr sehr wenig habt, erkenne viel zu wenig in Bezug auf das, was es wirklich sein muss, aus dir heraus, dass es etwas gibt zwischen deinen eigenen Quellgefühlen, deiner eigenen inneren Intelligenz und der materiellen Welt, in der es sich zeigt, es gibt etwas dazwischen und das **bedarf einer weiteren Untersuchung, deine Meisterschaft muss in dein Reich zurückkommen, damit du nicht mehr geblendet bist, sondern wieder siehst, wie Christus in dir diesen Weg geht Seht in euch selbst. Das ist also Ihr Bereich. Darüber würde ich sehr gerne miteinander sprechen. Und wie das geht, weiß ich nicht. Ich weiß, dass wir unterschiedlich sind. Darauf gehen wir also nicht ein.** Nun, ich denke, es ist gut, ein kurzes Intermezzo zu machen.

Brechen

Um eine Richtung in uns selbst zu erfahren, können wir natürlich nur in unsere eigene Richtung gehen. Und doch, der Grund, warum ich vor Jahren anfang, über dieses Thema zu sprechen, als ich 16 Jahre alt war, als meine Großmutter starb, ist, dass ich anfang, offen mit der Außenwelt darüber zu sprechen. Das habe ich in der Vorlesung gesagt. Der Grund, warum ich das tue, warum ich über diese Themen spreche, ist, dass es eigentlich zwei verschiedene Bewegungen gibt. Das sind die Bewegungen, für die wir alle als Menschheit stehen. Und das Tolle ist, dass man daraus nichts lernen muss. Du musst kein Mitglied von irgendetwas sein. Aber wenn man nicht darüber spricht oder wenn es nicht kommuniziert wird, dann kann es irgendwann in den Hintergrund rücken oder dort bleiben.

Und ich merke auch, wenn es nicht hin und wieder erwähnt wird, kann es in den Hintergrund rücken. Und das könntest du dir zum Beispiel bewusst machen, wenn dich jemand fragt, was machst du eigentlich?

Was wirst du mit dieser Gruppe von Menschen machen? Woran arbeitest du? Worum geht es also? Ist das nicht Kult? Sag mir, was soll das? Es gibt natürlich Programme, die sehr reichhaltig bereits installiert sind, dass, wenn man sich zusammensetzt, um über ein bestimmtes Thema zu sprechen, und es auch einmal tief in einen selbst eindringt, dass es den Weg verliert und man in einem Kult endet. Aber da kann man es selbst sehen, zumindest erlebe ich das so, dass etwas noch einmal erwähnt werden muss.

Und dann erzähle ich Ihnen aus Sicht der Kalibrierung, möglicherweise auch für Sie, warum ich darüber spreche und wovon ich eigentlich spreche.

Wenn mich Leute fragen, was du machst, sage ich fast immer, dass ich ein **Bewusstseinsforscher bin. Ich untersuche, was das Bewusstsein des Menschen an Fähigkeit in Bezug auf Dinge in sich trägt, wie sie sich verhalten, wie Menschen aufeinander reagieren.**

Aber die erste Sache in dem großen Stück ist, dass der Teil, über den ich spreche, und ich denke, wir alle darüber sprechen, aus zwei Punkten besteht.

Der erste Teil von mir ist, dass ich darüber spreche, wenn der Mensch zusätzlich zu seinen biologischen Überzeugungen und seinen biologischen Glaubenssystemen in der Form, weil er glaubt, was es zu glauben gibt, und dass es plausibel klingt, weil man sein eigenes Gefühl darüber erlebt.

**Darin liegt die Verstrickung. Dass es neben diesem biologischen Aspekt des menschlichen Wesens auch ein inneres Bewusstsein gibt, und wenn dieses innere Gefühlsbewusstsein in den Vordergrund gerückt wird, dass dieses Bewusstsein, das frei von erlernten Mustern ist, eine Frequenz, eine Software, ein Schwingungsfeld, auf das die Realität reagiert.**

**Damit es Querverbindungen gibt zwischen dem Nicht-Glauben, sondern dem Sein, und dem expliziten, dass es Querverbindungen gibt zwischen der Realität, wie sie auf dich als Mensch reagiert, und auch kollektiv planetarisch auf die Menschheit.**

**Und jetzt wage ich es, ein wenig weiter zu dieser Intelligenz zu gehen, dieser planetarischen Intelligenz, von der wir ein Teil sind, wie sie sich auch auf andere Zivilisationen auswirkt. Das ist der erste Teil.**

**Und so könnt ihr in diesem Teil für euch selbst durch das Eis fallen, dass ihr sagt, wenn wir mit unserem **Bewusstsein** einen Einfluss darauf haben, wie Sprache, Energie und Materie Realität werden, wenn wir einen Einfluss auf **die Realität haben, und es ist jetzt, sagen wir, in einer Neustartphase, die sich auf einmal entzünden oder brennen kann, wenn das in einer anderen Realität****

**der Fall ist, wo es nicht 1% ist. Aber nur zu 100%, wenn du eine 100%ige Reaktion von der Realität bekommst, basierend darauf, wer du wirklich bist, und es gibt keinen Glauben daran, überhaupt nichts, sondern einfach nur du selbst zu sein, dann würdest du in einer ganz besonderen Realität leben.**

**Das ist das Königreich, das in den Büchern steht. Das ist also der erste Teil, in dem ich den Leuten sage, dass es eine Querverbindung gibt zwischen dem Bewusstsein des Einen und der Art und Weise, wie sich Energie bewegt. Wir nennen das hier Quantenphysik, das ist der erste Teil von dem, was ich mache.**

**Dass ich mich auf die tiefsten Gefühle von dir als Mensch beziehe, die nicht nur ein Zufall sind, sondern dass die tiefste Frequenz deines Bewusstseins, von dir selbst, dass es eine Wirkung hat, eine Wirkung auf die Realität hat.**

Das ist also eine ganze Menge.

**Der zweite Teil ist, dass, wenn wir anfangen, das erste bis zu einem gewissen Grad zu sehen, das ganze außerirdische Programm, wie wir es auf biologischer Ebene sehen, plötzlich eine völlig andere Bedeutung bekommt.**

**Denn jetzt könnte man sagen, und das ist es auch, was ich sage, dass es sehr viele und unzählige Zivilisationen gibt, die nicht in der 1%-Reaktionskraft leben. Aber sie leben in einem völlig glaubenslosen, ja spirituellen und von jedem Dogmasystem Gottes entfernt, leben sie in Einheit mit sich selbst. Und das tun sie alle, so dass die Reaktion dieser Realität zu 100% im Einklang ist, bewusst, mit dem tiefsten Zustand dessen, wer auch immer sie kollektiv und individuell sind.**

Und dann sprechen Sie in unseren Begriffen von einer sehr hohen fortgeschrittenen Intelligenz. Aber das ist überhaupt nicht der Fall. Denn es hat nichts mit hoch und niedrig zu tun. Es hat mit der Kalibrierung im Inneren zu tun. Und darin könnt ihr sagen, die Quelle in euch selbst. Und dann, in unserer Welt, in unserem Namen, tretet ihr in eine Ursprungswelt ein. Eine Quelle kosmischer Wirklichkeit. Eine Realität, in der alles stimmt, in der es kein Schweben gibt, in der die Menschen gut leben, wirklich physisch in ihrer Form. Menschen, einander, andere Wesen, miteinander leben. Und das ganze Ziel, der Grund für die Existenz, fehlt. Es gibt also noch etwas anderes, das wir hier auf der Erde nicht wirklich wissen. Das ist es, was ich tue. Dass ich als Schritt 1 mittag machen werde und dann geht es in erster Linie um dich.

**Ihr seid hier in dieser Realität präsent. Dass diese innere Kraft zu einem anderen Schwingungswert gebracht werden kann, bei dem die Wirkung auf die Realität von euch durch Flexibilität und Kraft verstärkt wird.**

**Und jede Form des Glaubens ist ein direkter Verlust der Quellenkraft.**

**Darauf muss man also selbst hinweisen. Und dass von diesem Standpunkt aus das ganze außerirdische Konzept plötzlich auch aus zwei verschiedenen Schichten besteht, nämlich dem biologischen Teil, von dem wir glauben, dass es aus dieser Dimension heraus ist.**

**Und plötzlich, die Quantenphysik, von der wir sagen, dass sie nicht einmal notwendigerweise überhaupt Außerirdische sind. Es sind Zivilisationen und Welten, die eins sind mit der harmonischen Frequenz dessen, was Leben ist. Und da kommen sie auch nicht raus.**

Und dann sage ich, dann mache ich einen Schritt, dass mit bestimmten Zivilisationen etwas passiert ist, das sie in Situation 1 gebracht hat. Und Letzteres muss niemand glauben oder befolgen.

Damit ist etwas mit unseren Ursprüngen passiert, das uns dazu bringt, dies jetzt zu erleben. Aber Schritt 1 und 2 kannst du ganz klar für dich nehmen.

**Tatsächlich findet der außerirdische Kontakt, d.h. der direkte Kontakt mit anderen Zivilisationen, durch euer biologisches Bewusstsein hier als Mensch statt.**

**Denn das ist es, was ich euch gerade gesagt habe, dass es biologisch mit diesem Körper passiert. Diese Wangen gehen gegen ihre Wangen. Diese Hand berührt ihre Hand. Es ist nichts Besonderes, wir können das einfach tun.**

Ich will nicht sagen, dass das ganz normal ist. Aber das passiert, weil ich Entscheidungen von innen heraus treffe. Das macht mich zu einem sehr schwierigen Menschen für diese Welt. Das spüre ich auch. Ich bekomme viele Projektionen an den Kopf geworfen.

Fehlinterpretationen, die für diese Menschen die richtigen Interpretationen sind.

Und ich habe heute gesagt, was macht das für einen Unterschied? Muss man unbedingt verstanden werden, wenn man fühlt, wer man ist?

Oder liegt es daran, dass die andere Person es in diesem Moment einfach nicht sehen kann? Oder ist es nicht bei dir? Wer würde es Ihnen sagen?

**Ich habe das aufgeschrieben, weil eine Dame ganz in Blau, eine blaue Dame zu mir sagte, so habe ich es übersetzt und so ist es auf der Website der Zeit gelandet.** Es ist auf einen Stein geschrieben, besonders für diesen Tag.

**Für die Menschen, die daran arbeiten. Schauen Sie über die physischen Grenzen hinaus.** Eure Verbindung mit allen möglichen anderen Menschen bringt die Schwingung auch weiter. Und diese Botschaft ist so schön wie du. So real. Rein und lebendig. Visionär. Repairer. Und die Schwingung des Ursprungs. Lass das Licht deines eigenen Bewusstseins, das ist dein eigenes Bewusstsein... ruhig in deinem Herzen präsent ist. Hier sind wir.

**Wir sind als Menschheit in dieser Dimension für eine sehr lange Zeit abwesend gewesen. Und jetzt sind wir hier. Sei zufrieden mit den Wegen, die du gegangen bist. Auch wenn sie nicht schön sind. Wisse, dass es nur die Erinnerung ist. Ekillée, so heißt die Dame. Blau. Alles blau. Eine blaue Person. Wirklich komplett blau. Die Zivilisation ist ganz blau. Und wenn du dir nur ihre Haut anschaust, wirst du sehen, genau wie bei uns, dass du nicht dunkel, schwarz oder weiß oder weiß sein kannst. Gelb. Es gibt immer, wenn man es betrachtet, Schattierungen darin. Das ist auch bei ihnen der Fall. Es hat schöne Blautöne.**

**Aber Mann. Genau wie wir. Das ist auch die Aufgabe. Wenn wir einen solchen Auftrag oder dieses Wort (?) aussprechen, erkennen Sie, dass Sie ein Visionär sind. Es gibt niemanden, der größer ist als du. Man muss wirklich hinter den Vorhängen nach vorne kommen.**

**Mit Visionär und Erholung. Und es ist manchmal sehr schwierig in dieser Welt, das über sich selbst retten zu können. Denn hier spürt man sehr schnell, dass man sich besser fühlt als jemand anderes.**

**Aber machen Sie sich in den Schritten 1, 2 und 3 bewusst, dass etwas passiert ist. Das ist in dir gespeichert. Und dieses Feld der Rechtschaffenheit, das richtig ist, was du fühlst, dieses Feld der**

**Rechtschaffenheit, hast du in der Erfahrung hier auf der Erde nicht aufgebaut. Das ist eine sehr alte Sache.**

**Dieses Gefühl der Gerechtigkeit in dir, dass du weißt, was du fühlst und dass du weißt, wie es sein sollte, das ist dein Kompass und das ist auch der Überrest und das Einzige, was es von diesem Ursprung gibt.**

Und weil die Vergrößerung manifestiert, was wir wieder in die Materie zurücklegen, dann versorgen wir unseren Körper mit den richtigen **Frequenzen**. Und die richtigen **Frequenzen**, die sich auf das Wort "richtig" beziehen, sind das, was ihr fühlt. Dann wiederhole ich es noch einmal.

**Es hat keinen Wert, dass es für alle genau die gleiche korrekte Ausführung der Frequenz geben soll. Mit anderen Worten, es kann sein, dass ihr diese Frequenz, diese Wahrheit in euch selbst in dieser Dimension auf eine Weise ausführt, die für euch richtig ist. Denn in dieser Umsetzung, in dieser Materie-Situation, fühlst du dich selbst. Es kann sein, dass ich, wenn ich das Gleiche tue wie du, es nicht erlebe. Das ist nicht so, dass ich sagen könnte, dass du es falsch machst, denn das ist nicht der Fall. Das muss komplett weg. Das sind also die Register unseres Bewusstseins, die versuchen, sich gegenseitig zu beeinflussen.**

Ich kann nur sagen, wie schön du das machst. Wie schön, dass du das tust. Und meine Güte, ich bewundere dich, dass du es so erleben kannst. Und wie wunderbar, dass ich das sehen kann. Was für ein wunderbarer Mensch du bist. Und das, obwohl mein Kopf es zum Beispiel gar nicht versteht. Dass ich das von Gott sehe, so kann man es erleben.

Und das hat zu tun: es wieder auseinander zu ziehen, das Gefühl, dass darunter das ist, was sich bewegt, das Gefühl, die Emotion, das Denken, das daraus entsteht, das ist der Ursprung. Aber das Skript, durch das es ausgedrückt wird, das ist die biologische, derzeit dreidimensionale Zeitlinie. Sie haben es also mit zwei verschiedenen Teilen zu tun. Und ich laufe eine weitere biologische Strecke. Es stimmt also auch, dass ich es auf meine eigene Art und Weise erlebe. Und wenn wir das sehr gut in uns hineinsinken lassen, können wir nicht anders, als zum endgültigen Fluss zu kommen, dann gibt es nicht die eine Wahrheit, in der man wandeln kann, wie man es erleben sollte. Und ich denke, das ist wirklich die Basis für mich.

Dann kannst du sagen, weißt du, wie schön du bist.

Und auch die Art und Weise, wie jemand anderes etwas tut, wirklich bewundern. Und selbst wenn es so ist, dass man bei jemand anderem sieht, dass es das doch nicht ist und dass man später anfängt zu sehen, dass es eigentlich gar nicht so war.

**Dass du in diesem Moment, in diesem Jetzt-Moment, einfach abschalten kannst, ohne auf die Vergangenheit zurückzublicken, dass du in einem Moment mit Einsicht und mit deinem eigenen Bewusstsein deinen eigenen Moment fortsetzen kannst. Das ist also die Kraft des Friedens.**

**Die Leute müssen es tun, aber sie müssen aufhören, sie müssen aufhören, Dinge übereinander zu denken und wieder Freunde sein. Kosmische und irdische Freunde. Das ist wichtig. Das ist die Kalibrierung. In all den anderen Welten, in denen die eine Kraft lebt... Es wird nichts übereinander gefunden. Zumindest steckt keine negative Projektion dahinter. Dahinter steckt keine Korrektur. Das ist sehr, sehr wichtig. Befreien Sie sich davon, indem Sie es erkennen. Öffne dich dafür in deinem eigenen Herzen, um in der Lage zu sein, jeden Menschen und jedes Wesen in der Art und Weise zu sehen, wie er oder sie sich bewegt.**

Und wenn das, was die andere Person tut, für das Wohlergehen dieser Person falsch zu sein scheint, hat das immer noch nichts damit zu tun, dass du daran herumbasteln musst. Denn das ist es, was uns das Gesetz der Quantenrealität zeigt, wenn ich in mir selbst bastle und mich auf mich selbst einstimme und nicht auf meine Erinnerung an das, was ich getan habe, aber im Jetzt werde ich sehen, dass die Welt um mich herum, auch in Bezug auf die Möglichkeiten, die in diesem Moment da sind, die auch vergrößert werden können, dass die Welt um mich herum darauf reagiert.

Ich habe euch schon früher gesagt, dass, wenn es Krankheiten gibt, Menschen, die durch bestimmte Ereignisse aus anderen Welten gestört werden, diese Menschen überhaupt nicht behandelt werden. Es gibt keine Behandlung für eine Störung, weil dieses Gedankenfeld falsch ist. Eine Störung, das sagt alles, es ist eine Anpassung der Schwingungen der kohärenten Schwingungen des Bewusstseins dessen, was ein Wesen fühlt, wer es ist. Und in Welten, in denen Wesen zurückkehren, die beschädigt wurden, so dass andere Schwingungen, andere Realitäten in ihnen gelandet sind und einen gewissen Einfluss auf diese Wesen haben, gibt es nichts anderes, als dass es ein Rehabilitationszentrum gibt. Diese Leute, ich nenne sie jetzt Leute, diese Leute, die da reinkommen, es gibt alle verschiedenen Abteilungen für verschiedene Orte, Orte, ganze Kontinente sind etwas Besonderes. Die Menschen, die dorthin kommen, können dort auf ihre eigene Art und Weise leben, es gibt keine Einmischung. Es gibt keinen Gedanken daran, wie es dir jetzt geht, geht es dir schon besser? Nichts davon existiert.

Es gibt ein anderes **Bewusstsein, eine andere Sprache des** Denkens ist dort aktiv, und von dieser anderen Sprache der Präsenz, die nur eine sehr sachliche Sprache ist, wird keine Projektion gegen die andere gerichtet. Und das ist das Gegenteil von dem, was ihr hier auf der Erde seht. Dass ihr hier auf der Erde seht, gibt es alle Arten von Schildern und Routen im Krankenhaus, also geht ihr diese Route zu diesem Ort und wenn ihr euch dessen nicht bewusst seid, werden all diese Routen auch in eurem System gespeichert. Und identifiziere dich damit im **Unterbewusstsein** des Menschen und dann bist du auch auf diese **Frequenz eingestimmt** und dieses Materiefeld kann sich auch in deinem Körper manifestieren.

Was wurde bereits angedeutet, was war nicht so, bis du diesen Weg gegangen bist, dessen du dir nicht bewusst bist. Es ist ein sehr großer wichtiger Schritt, wie auch immer du dich selbst erlebst, wie du dich selbst siehst. Im Jetzt.

Also habe ich das gelesen und ich hoffe auch, dass der erste Teil auch so wunderbar ist wie ihr Wege, nicht alle eure Fehler, die alle die gleichen Systemfehler dieser Welt sind, nicht alle eure Fehler, sondern wer ihr seid, dass ihr so schön seid.

### **Ermächtigung komm zu dir selbst**

Ich möchte, dass ihr gemeinsam damit beginnt, uns selbst einen Moment des Friedens und der Ermächtigung zu bringen.

Du bittest um Teilnahme, du kannst nicht, du kannst an nichts teilnehmen. Das kannst du nur aus dir selbst heraus tun. Ein Mensch muss nichts bekennen, ein Mensch muss nur sich selbst erfahren.

Für die Leute, die gerne die Augen offen halten, machen Sie es so, wie Sie es wollen. Ich würde sagen, schließe für einen Moment die Augen.



Stimmen Sie sich auf den Moment ein, in dem Sie sich gerade befinden. Also alle Worte des Aufbruchs und du musst an nichts denken. Das Einzige, was hier passiert, ist, dass du erkennst, dass dieser Moment da ist. Ruhepause. Wenn du das Gefühl hast, dass du hier sitzt, erkennst du diesen Moment. Lenken Sie die Aufmerksamkeit auf Ihren eigenen Körper. Zu wissen, dass der Körper eine Manifestation von Schwingungen ist, die von deinem eigenen ursprünglichen Selbst stammen.

Und so behältst du die Aufmerksamkeit auf dich selbst. In dir selbst, und so kann Frieden in dir selbst entstehen, in deinem Körper und über den Körper hinaus. Und so bleibst du mit deiner Aufmerksamkeit auf dich selbst. Sie müssen nichts tun. Du bist weiterhin mit deiner Aufmerksamkeit auf dich selbst gerichtet.

Und schau, ob du deine Aufmerksamkeit in die Nähe deines Herzens oder des Ortes richten kannst, an dem dein Herz ist, oder ob du mit dem Feld deines Herzens in Kontakt treten kannst. Aufmerksamkeit auf den ruhenden Körper. Mit deiner Aufmerksamkeit an der Stelle deines Herzens.

**Schwingungen**, die dein Herz ausmachen. Ich weiß, dass es einen Weg gibt, der sich mit dem verbindet, was ich wirklich bin. Ich weiß, dass es einen Weg gibt, der sich mit dem verbindet, was ich wirklich bin. Ruhig mit deiner Aufmerksamkeit auf dich selbst.

### **Erläuterung der Ratifizierung**

**Wenn ich Informationen gebe, dann ist es immer eine Vibration.** Manchmal sind die Informationen auch sehr wünschenswert. Denn das kann als wünschenswert empfunden werden, um ein wenig, vor allem den Verstand, Einsicht zu gewinnen.

Von wo aus befindest du dich, in welchem Bezirk arbeitest du eigentlich? Auf der einen Seite ist es wichtig, dass, wenn der Verstand von Ihnen versteht, wo Sie arbeiten, dass Sie es nicht tun müssen, das viel Energie spart.

Auf der anderen Seite ist es auch möglich, dass Sie, gerade weil Sie die Wahl haben, Energie zu sparen, gezielt Energie verbrauchen.

**Weil du verstehen wirst, was dieser Verstand eigentlich ist.** Und darin kann man sehr viel arbeiten. Was wir also brauchen, ist eine Art Kombination mit eurem Bewusstsein, **also dem, was ihr gerade getan habt, dass ihr** mit eurem **Bewusstsein** zu euch selbst kommt.

**So kommt dein Bewusstsein zu sich selbst, du kommst zu dir selbst. Und dass ihr von diesem Selbst aus durch verschiedene Kammern eurer geteilten Bewusstseinschichten reisen könnt.** Ich zeige Ihnen, was ich damit meine.

Aber zumindest gibt das einen kleinen Einblick in das, worin du dich befindest.

**Komm in deine eigene Kraft. Auch das ist ein wunderbares Mantra. Vor allem, wenn man dazu aufgefordert wird. Oder wenn du es zu jemand anderem sagst, komm in deine eigene Kraft.** Aber wenn du es zu dir selbst bringst, was bedeutet das eigentlich?

**Komm in deine eigene Kraft. Das kann man also niemandem erklären.**

**Wenn du dir bewusst bist, dass du deine Gedanken stoppen kannst und dass du deine Aufmerksamkeit wirklich auf dich selbst und auf dich selbst richten kannst, dann ist das für jeden mit dem Zustand deines eigenen Bewusstseins verbunden, aber wenn du das tust, dann fühlst du, dass du die Aufmerksamkeit bei dir selbst und auch bei dir selbst behältst, in dir**

**selbst und nicht an Dinge außerhalb von dir selbst zu denken, dann fühlst du, dass das ein Energiefeld ist, das baut mehrere Schichten auf. Also komm zu dir selbst. Wenn du das tust, zu dir selbst kommst und in dir bleibst, lernst du, das ist ein Umlernprozess, dein Körper kann das tun, dann wirst du feststellen, dass es immer mehr Energie gibt, dann wirst du vielleicht nicht das Gefühl haben, dass es mehr Energie gibt, aber du wirst bemerken, dass immer mehr Energie in dein eigenes Bewusstsein kommt. Das ist es, worüber ich gesprochen habe. Die Kraftkraft. Die Lebenskraft. Die göttliche Kraft, oder wie auch immer man sie nennen mag.**

Je fokussierter das **Bewusstsein** dort platziert ist, desto mehr tun die Leute das manchmal, wenn sie erkennen, was das eigentlich in ihnen ist, dann tun es die Leute manchmal dort, dann an einem bestimmten Punkt ist es ihnen leicht, dann merken sie es nicht, vielleicht trifft das auf dich zu einer bestimmten Zeit zu, ich weiß es nicht, aber nenne es einfach.

Die Menschen haben dann, wenn sie denken, dass sie es haben und fühlen, was das ist, kann es sein, weil der Verstand versteht, dass es danach überhaupt nicht mehr passiert, sondern dass der Verstand denkt, dass es passiert.

Dann habe ich diese Route, dann weißt du, welche Aktionen involviert sind, dann führst du diese Aktionen aus, aber in diesem Moment wird eigentlich nichts als eine Erinnerungsanweisung abgerufen, mit der du fast sitzt, du schaust sie dir an, aber es passiert nicht wirklich, du machst es nicht selbst. Komm zu dir selbst, komm in deine eigene Kraft ist jedes Mal ein anderer Weg.

Es mag der Route davor ähneln, aber jedes Mal ist es der neue Moment der Absicht des Jetzt, in dem es geschieht.

Du kannst das also auch aus deinen Händen gleiten lassen und denken, dass das eine Art Methode ist, die du anwendest, aber es ist ein eigener Schwerpunktbereich. Und dann mal ehrlich, irgendwann achtet man mehr auf sich selbst als auf andere. Und dann genieße diesen Moment, dann akzeptiere, wie es läuft, aber behalte zumindest die Aufmerksamkeit, die dann da ist, wirklich bei dir. Und dann wirst du merken, dass es sich plötzlich einschaltet, dass dieser Fokus in dir selbst ein bisschen besser sein kann. Hey, ich spüre plötzlich, dass es ein bisschen geräumiger wird und auch um mich herum geräumiger. Also komm zu dir, das ist eine sehr wichtige Sache, aber wie machst du das, das musst du natürlich selbst machen. Sehr klar. Schreiben Sie, wie Sie das tun.

### **Erläuterung der Ratifizierung**

Die Rede ist von der Kalibrierung, also dem Tuning. Den Teil, den du nicht verstehst, kennen wir alle. Und die Strecke, die wir gehen.

Das Reich Gottes zu besuchen, also die Sprache, die Kraft in uns anzuwenden, durch Flexibilität, durch Flexibilität und Stärke, ist schön, wenn man mehr oder weniger weiß, wo man sich in sich selbst befindet und die man besuchen kann.

**Ich kann ein schönes Logo daraus machen. Innen nenne ich es 1, 2 und 3 mit der Schale. Diese werden in einem Kreis in der Zahl ausgedrückt, die drei verschiedene Bewusstseins Ebenen in dir selbst sind. Und jede Ebene, jede Bewusstseins Ebene besteht aus eigentlich unendlichen Fluktuationen.**

**Stufe 1, das ist die Ebene, auf der wir uns jetzt als Menschen befinden. Es ist das Beta-Bewusstsein. Das Beta-Bewusstsein, das ist die Sprache, in**

**der wir jetzt denken. Beta-Bewusstsein ist analytisch. Es ist der Verstand, es ist der mentale und intellektuelle Teil.**

**Er will also verstehen, was vor sich geht. Weil wir darin eingesperrt sind, gelockt, sozusagen in dieser Welt gebildet sind und auch entsprechend reden und handeln, weil es genau das ist, was wir jetzt geworden sind und was wir tun, sind wir meist geistesorientierte Wesen. Und in diesem Stück hier, ja, lassen Sie mich sagen, ist das tatsächlich eine ganze fragmentierte Zone dessen, wer Sie sind. Das zeigt auch unsere Realität.**

**Denn wenn wir alle Grenzen und Begrenzungen und Filter beseitigen würden, würde jeder sofort seinen Platz einnehmen und sagen: Ja, bumm, ich bin wieder da. Ich kann wieder das tun, was ich will. Ich kann wieder das tun, was ich will. Ich tue wieder das, was ich bin.**

Ich muss es Ihnen nicht sagen, ich tue es bereits. Worüber möchtest du sonst noch sprechen? Zu spät, das ist es. Warum? Vergnügen? Schaut mich an, ich strotze nur so vor Lebenskraft. Dröhnen.

**Dieses Beta-Bewusstsein, das ist der analytische Teil. Er will nur analysieren. Das ist es, was wir alle erleben. Das ist einfach die Realität, die wir gerade erleben. Wir wollen verstehen, was vor sich geht.**

**Level 2** Dann gibt es den zweiten Teil, also diesen Teil hier. Das bewegt sich alles um die Quelle, das ist der dritte Teil. Den zweiten Teil, das nennen wir hier das Theta und das Alpha-Bewusstsein.

**Damit du meditierst, wo du einschlafen kannst, aber auch in ein Theta-Bewusstsein gehst... Und während der Meditation wirst du völlig wach sein. Ihr könnt euch das als die Festplatte eures Bewusstseins vorstellen. Ihr habt also euer gewöhnliches Bewusstsein, ihr habt euer Unterbewusstsein. Diese beiden Dinge gehören zusammen, eins und zwei. Das ist also die Tatsache, dass euer biologisches Bewusstsein, eins und zwei, biologisch ist.**

Dieser Teil hier, also das Theta und das Alpha-Bewusstsein, kann als die Festplatte gesehen werden, auf der alles geschrieben ist, was nicht im Moment des Jetzt gelebt wird. Das ist rein biologisch.

Die schönen Dinge, die passiert sind, die Impulse, die ich gefunden habe, werden alle auf die Festplatte geschrieben. Also dieser Teil. Viele Dinge, Traumata, werden auf die Festplatte geschrieben.

Das wird herausgefiltert, weil es nichts damit zu tun hat. So hat es ursprünglich nicht funktioniert. Es gibt Kräfte, die das so aufgebaut haben.

Normalerweise sollte dies ein Teil davon sein, dass wir auch die Freiheit der Wahl haben. Aber es ist in zwei Teile geteilt, um dies zu schützen und die erste Schicht intakt zu halten. Hier muss man also grundsätzlich nach einem System arbeiten.

Und alles andere, was Sie in Form von Vor- und Nachteilen empfinden, das das System stören kann, das auf Ihrer Festplatte gespeichert ist. **Das**

**Unterbewusstsein ist also der Ort, an dem es gespeichert ist, und ihr seid euch dessen nicht mehr bewusst. Und doch ist das ein Minimum von 95% des vollständigen Bewusstseins.**

So sind 95% aller deiner Erfahrungen, Plus- und Minuspunkte, in deinem

**Unterbewusstsein auf deiner Festplatte gespeichert. Und etwa 5% von dem, was in deinem Überbewusstsein verbleibt, das ist verfügbar. Und wir haben diese 5% in unserem Leben. Es ist wirklich nur der Teil, der zum**

**Körper gehört. Das bedeutet, dass die 5% dieser ersten Schicht stark von den Fragmenten des Unterbewusstseins beeinflusst werden. Und das merkt man, denn in einem bestimmten Moment kann man einfach super glücklich werden mit etwas, das nicht aus dem Moment des Jetzt kommt. Dann braucht es nur noch, dass etwas passiert, und dann, bumm, bist du überwältigt von Freude, aber es spricht aus deinem Unterbewusstsein.**

Wo diese Erfahrung schon einmal war, oder jedenfalls. Aber auch andersherum, man kann sich jetzt sehr sparsam von Negativität, oder von Unsicherheit kontrollieren lassen.

**Und das alles kommt von der Festplatte eures Unterbewusstseins. Auffällig ist, dass im Moment 5% unseres Überbewusstseins, das eigentlich fast das gesamte Überbewusstsein ist, vom Unterbewusstsein gesteuert wird.**

Wir haben also alle sehr unbewusste Muster, zum Teil, weil die Menschen sich dessen durchaus bewusst sind, aber das ist zu fragmentiert. Dieser Teil wird hauptsächlich durch äußere Reize motiviert.

Das sind also sensorische Aktivitäten, Wahrnehmung, Gerüche und alles. Und so denken wir auf der Grundlage dessen, was außerhalb von uns kommt.

**Aber wie wir damit umgehen, was wir darüber denken, wie wir damit umgehen, was wir dabei empfinden, kommt in der Regel zu 99% von der Festplatte des Unterbewusstseins. Von all den Dingen, die bereits geschehen sind.**

**Das nennen wir das Erinnerungsbecken. Sehr eigenartig. Aber das ist eine sehr merkwürdige Sache. Und all dies wird getan, um zu verhindern, dass Sie auf Stufe 3 gehen. Das ist eigentlich Level 1, wenn man es buchstäblich so betrachtet.**

**Ebene 3, Ebene 3, das ist die Quellkraft dessen, wer ihr seid. Und so kannst du sie nicht außerhalb von dir selbst suchen, in allen möglichen Situationen.**

Es ist einfach in dir. Hier, live. Hier sind hundert Menschen, Quellwesen, die live zusammensitzen, Quellenmenschen hier. Und jeder weiß es für sich selbst, ganz ehrlich, jeder weiß, vielleicht in einer Zeit wie jetzt, die im Moment noch nicht bereit ist, das ist möglich. Aber wir alle wissen sehr gut, was Freiheit ist.

Und wir alle wissen genau, was Leben ist, wir können das von der Quelle von innen bekommen, was das Leben hier für dich bedeutet, nicht wahr? Du hast den Kern.

**Was das Leben für dich bedeuten muss. Oh nein, das ist nicht erlaubt. Das kommt zum Unterbewusstsein mit allen möglichen Programmen, die sagen, ja, das geht nicht, denn wenn ich damit anfangen, dann stelle ich mich plötzlich über all die Dinge, an denen ich arbeite, von denen ich sage, dass sie gelöst werden müssen. Dann hast du dich also schon in das Unterbewusstsein 2 begeben.**

**Es gibt also das Überbewusstsein, das Unterbewusstsein, und die dritte Quelle ist das Null-Bewusstsein.**

**Das sind die Delta-Wellen. Die Gehirne, die tatsächlich auf Null fallen. In dem Moment, in dem die Delta-Wellen stattfinden, und so schwarz-weiß, wie ich es jetzt sage, ist es tatsächlich, aber biologisch ist das einfach nicht ganz richtig, wie ich es jetzt erkläre, denn es ist nicht auf Null gesetzt, aber wenn die Delta-Wellen da sind, dann ist das Gehirn, wenn du**

mit deiner Aufmerksamkeit auf die Wahrheit von dir selbst gerichtet bist, Kann das Gehirn die Krone sein, die Intelligenz des Herzens, die Schwingung, aus der die Materie besteht, die wir Herz nennen, das ist das Reich, die Schwingung, aus der das Herz besteht, die Frequenzen, das ist der Hauptcode des Reiches.

Wenn der Mensch darauf hört, dann wird diese Information durch den Delta-Zustand aufgenommen, ganz direkt auf die Ebene 1 gehoben, also auf das Bewusstsein, das Hauptbewusstsein.

Die Frage ist, wie weit ist der Mensch und damit auch du in deiner eigenen wahren Quellkraft?

Und dann finde ich das Wort Quelle manchmal wegen der, und das ist alles sehr schön, dass es gesagt wird, unzähliger Menschen, so dass es überhaupt kein Nachteil der Menschen ist, sondern weil das Wort Quelle so **außerhalb der Menschheit selbst steht, und es bekommt eine Art Mystik, nur durch ein Missverständnis und Unwissenheit, Und auch, weil die Menschen es einfach nötig haben, emotional von einer externen Quelle erpresst zu werden, weil es viel einfacher ist, sich einer äußeren Quelle hinzugeben, als sich in Übereinstimmung mit dieser Quellenkraft zu zeigen und mit dieser Quelle zusammen zu sein. Da die Menschen diese Schwierigkeit haben, ist das Wort "Quelle" ein ziemlich umstrittenes Wort.**

Aber dann bringe es einfach in den Kontext des Wortes zu dir selbst, das die Quelle ist. Wenn du über bestimmte Dinge nachdenkst oder fantasie, gibt es Zeiten, in denen du genau weißt, was zu tun ist.

**Und dann weißt du wenigstens, wenn es das tut, wenn ich das wegnehme, dann weißt du, was los ist. Dann befindest du dich in einem Bewusstseinszustand, in dem du weißt, was die wirkliche Realität ist.**

**Nur du öffnest deine Augen und siehst etwas anderes. Es ist also die Kraft der Quelle in euch selbst, die das weiß, und das kommt hier aus dem Buch, darauf weise ich hier hin.**

**Sich darauf einzustimmen, sich anzupassen, also zu kalibrieren, in der Kalibrierung gut präsent zu sein, nichts zu denken, also gehen wir auf diese Ebene, einfach da zu sein und über etwas zu fantasieren, worüber es keinen Gedanken gibt, aber was aus Gefühlen entsteht, ist eigentlich auch nicht das Wort "fantasieren" wert, denn es ist Denken, es ist wirklich ein Bewusstsein.**

**Aber ich nenne es an dieser Stelle: Fantasieren, Fantasieren ist das Andocken an die eigene innere Intelligenz.**

Und diese drei Phasen, also diese drei Schritte, du bist in diesem, du gehst dorthin, oder du bleibst einfach hier, oder du gehst dorthin, auf jeden Fall bist du wieder dort, also musst du Einsicht in das bekommen.

**Was steht zwischen deinem Bewusstsein, deiner Quelle und der Ausführung in dieser Dimension?**

Hier ist also diese Muschel. Nun, ich wage zu behaupten, dass es für uns alle, als diejenigen, die in dieser Dimension anwesend sind, die wir jetzt sehen, besonders wahr ist, dass wir regelmäßig in der Quelle unserer selbst präsent sind. Die **Selbsterkenntnis** ist also vor allem da. Wir reagieren auch darauf, sobald wir antworten, sind wir hier.

**Wir sind uns also unserer selbst nicht bewusst, hörst du? Du bist du selbst als Mensch, das ist kein Vorwurf, ich nenne es einfach, dass du als Mensch selbst viel zu oft abwesend bist, so viel zu wenig bewusst präsent bist.**

Es kann also auch passieren, also jetzt, denn das ist eine Interaktion, die dich tatsächlich dorthin bringt. Weil du Informationen hörst. Wenn man hinter die Informationen hört, was sie zum Beispiel in Bildern bedeuten und was sie in Inhalt und Gefühl bedeuten, dann ist man genau da. Und was ist das für eine Quelle?

**Die Quellkraft ist ein schöpferisches Bewusstsein. Es schafft Frequenz. Es erzeugt Energie. Sie schafft Sprache. Zu diesen Sprachschwingungen, organisch, analog, zu diesen Sprachschwingungen, die von euch erschaffen, erschaffen, vibriert werden, wird der Dimension die Sprache hinzugefügt, in einer Dimension, die vor allem von Schicht 1 dominiert wird, die im Bild sehr sichtbar ist, und in Schicht 2, also zu 95%, sorgt diese Schwingung eures eigenen Bewusstseins dafür, dass diese Bewusstseinschwingung von euch selbst im Schwingungsfeld landet. Das, was wir immer als Matrix oder als alternative Realität bezeichnen.**

Dann komme ich zu Schritt 1, dem, was ich gerade gesagt habe, von dem, was ich den Leuten erzähle. **Wir Menschen sind nicht nur Geschöpfe.** Nicht höher oder niedriger, aber ich sage es ganz offen, wir sind nicht nur Wesen. Wir haben auch einen Ort, so wie alle unsere Lebensformen haben wir einen Ort. Ein Ort mit unserem goldenen Herzen, ein Ort mit unserem ehrlichen Verstand.

**Wir sind Wesen, die ununterbrochen sprachliche Schwingungsfelder erschaffen, die wir hier Emotionen nennen, von innen heraus, nonstop. Wir vibrieren die Realitäten, also kosmische Realitäten, Dimensionen, wir schwingen voll von unserem Selbstbewusstsein.**

**Das ist es, was wir tun, das ist es, was Menschlichkeit ist. Nicht nur hier, das ist die Menschheit aller Qualitäten, in allen verschiedenen Zeitlinien, in den Welten, der Mensch ist Schöpfer, organische, schöpferische, schwingende Wesen, die das nur tun können, wenn du in Achtsamkeit mit dir selbst lebst, also mit dir selbst, so tiefstes Wissen über dich selbst, also wenn du ein Ingenieur bist, wenn du ein Entwickler bist, dann bist du, Dann fühlst du das, dann führst du das aus, dann lebst du das, dann schwingst du das, weil du lebendig bist, die Erfahrung, sie schwingt, die in einen anderen Kanal fließt, und das fließt in einen ganzen Bezirk der Quantenrealitäten. Das Feld, das ihr erzeugt, ist so rein, dass es sein kann, weil ihr tut, wer ihr seid, ihr denkt auf der Grundlage dessen, ihr sprecht von einer extrem hohen Intelligenz, die Realitäten liefert, in denen es Störungen oder Störungen gibt.**

**Und die größte Störung in dieser Realität bist du.** Vor dem Spiegel zu stehen, verdammt, es ist einfach so, denn ich weiß sehr genau, wer ich bin. Ich weiß sehr gut, wer mein Herz lebt.

Ich möchte mein Leben hier auf der Erde widmen, in dieser Dimension der Zeit, was auch immer passiert, ich möchte mein Leben in den Dienst stellen, nun, und das war's, und das kann ich hier in den Niederlanden tun, oder ich werde das in einem anderen Land tun, oder ich werde es in den Niederlanden für andere Teile der Welt tun, um nur einige zu nennen. Und dann spürst du deine Quelle, bumm.

Es kann gut sein, dass das Boom-Gefühl fünf Jahre später verschwunden ist, weil diese **Vibration** im Feld vollständig gegeben ist. Und dann informiert dich das Feld, wie: Wir haben es, es ist da. Das ist also ein Gespräch mit Gott.

Nicht dein Ego, das sagt, ja, aber ich werde das tun, bis ich dreihundert bin, denn das ist meine Mission. Nein, die Mission hier ist so groß und bereit, wie das Feld auch versorgt wird. Das ist es, worin wir uns hier gerade befinden.

**Diese Quelle, auf die wir schauen müssen, ist eigentlich die größte, unsere ist der größte Widersacher, die Verschmutzung der Ebene 1, des Hauptbewusstseins und des Unterbewusstseins. Jetzt kommt das Schlimme, und sie haben es sehr gut gemacht, wer auch immer es getan hat, dass man in der Tat kaum Selbstverwirklichung im Hauptbewusstsein erreichen kann, weil man ständig von Elementen aus dem Unterbewusstsein herabgesetzt wird.**

**Also aus unverarbeitetem Ärger, unverarbeiteten Emotionen, weg von erklärten Wünschen. Aber die Tatsache, dass es sich bei allen um rationale Worte handelt, die Kraft, die dahinter steckt, ist, dass es sich um eine Emotion handelt.**

Als Marcel Messing eines Tages zu mir sagte, das Wort Verlangen sei eine teuflisch dämonische Sache, dann sagte er das. Und ich verstehe, wie er es sagt, aus diesem Stück. Und das ist richtig, denn was ist Begehren? **Begehren kann also viele verschiedene Dinge bedeuten. Aber wenn man sich das Verlangen einer Emotion ansieht, gibt es eine Verbindung dazu. Wenn du den Wunsch hast, etwas zu erleben, dann ist es schon am Werk selbst, die Quelle. Denn von dort aus spürst du die Emotion, diese Kraft kommt von deiner Quelle, von dir selbst.**

Dann, in der Welt der Materie, wie kommt dieses Verlangen, wie kommt dieses Quellgefühl, in dieser Realität, als Erfahrung, zu euch?

Und dann entdeckst du, hey, auf diese Weise kann ich das fühlen.

Also das Wort Verlangen, tiefe Wünsche, aus deiner Quelle, also nicht

Selbstbereicherung zum Wohle deiner selbst und zum Nachteil eines anderen, sondern rein auf dich selbst fokussiert, weil du fühlst, ich kann das einfach tun,

ohne andere Menschen hinein zu ziehen oder so. **Das hat rein mit mir selbst zu tun, aber es ist ein Wunsch von mir, das in mein Leben zu integrieren. Das ist die Quellkraft. Die Frage ist also, und das ist die ganze Sitzung der Kalibrierung, für euch selbst müsst ihr euch ansehen, was mein Leben ist, genau jetzt. Was ist meine Quelle? Nicht außerhalb von dir selbst, hier, bodenständig, was sind das für Gefühle, wann fühle ich mich wirklich glücklich?**

**Wann werde ich spüren, wie diese Oase zurückkommt? Wann spüre ich diese Verbindung mit der Menschheit?** Wann öffnet sich die Luke für mich, meine Güte, was für ein unglaublich schöner Mensch du bist. Ich habe neulich nur geweint.

Und ich war irgendwo, und jemand ging vorbei, ich sagte der Mann, der gerade vorbeiging. Was für ein unglaublich schöner Mensch er ist, was für ein schöner Mann er ist. Schaut euch an, was für ein schönes Gesicht es hat.

Und für diese Welt, die von hier aus spricht, keinen Finger wert. Konnte es fühlen.

Sah ihn an. So rein. Das ist echt, das ist Gold. Also ja, wo bist du? Du sitzt hier.

Das sind Störungen.

Sie sind unsichtbar, da sie sich auf Ihrer Festplatte befinden. Das ist euer **Unterbewusstsein**. Und du hast deine Quelle. Und viele Leute sagen ja, aber das gibt es nicht. Dieses **Unterbewusstsein**.

Und wenn es sie gibt, dann ist es nur ein Trauma, das behandelt werden muss.

Diese Zeichnung ist also sehr einfach, aber es ist das, womit wir es zu tun haben.

### **Was glaubst du, ist in 2 (Theta)? In deinem Leben?**

**Antwort aus dem Publikum:** Viel Müll. Ja, alle Ablenkungen.

**Martijn:** Und diese Ablenkung kann natürlich auch etwas sehr Schönes sein. Und woher wissen Sie, ob etwas eine Ablenkung ist?

Irgendwann muss man einfach von innen heraus sehr reif sein. Vorhänge auf.

Zeigen Sie es sich selbst. Sprich die Wahrheit. Dann kann man es einfach sehen.

**Du weißt sehr gut, wann du glücklich bist. Wenn es fließt. Glücklich ist so ein Wort. Aber das weißt du doch. Ihr wisst, wenn es in euch selbst ist, dass die Lichter angehen. Dass etwas passiert. Dass eine Schwingung durch dich hindurch geht.** Oder ein Tanz im Kopf. Oder dass du spürst, wie deine Füße vibrieren. Oder dass eine Art eigentümliche Nervosität aufkommt. Wen man fast schon dazu bringen möchte, sofort aktiv zu werden. Aber das geht nicht.

**Denn diese Handlung ist immer noch nicht vorstellbar. Und wenn nichts davon da ist. Was machst du wirklich? Denn für mich gibt es nur einen Weg. Und so sage ich das nicht. Aber für mich gibt es nur einen Weg.**

Und das ist, dass jeder Mensch darauf eingeht (Martijn zeigt auf etwas an der Tafel). Erinnerst du dich? Erinnerst du dich? In deinem Gefühl, was du hier auf dieser Welt gefühlt hast. Oder vielleicht fühlt es sich gerade jetzt so an. Oder es gerade fühlt.

Oder dass es in deiner Erinnerung ist, dass ich es irgendwo gefühlt habe. Aber ich habe es verloren. Aber ich weiß, dass es da ist. Erinnerst du dich? Instinktiv oder sogar mit dem Verstand.

Dass es Momente in deinem Leben gibt. Die so erfüllend und all-bedeutsam sind. Und so viel Energie in dich hinein zu bringen. Und so viel Wert. Und vielleicht auch eine Art von Emotion mitbringen.

Dass ihr wisst, dass ich in diesem Moment einen ganz anderen Weg einschlagen muss. Das ist etwas ganz anderes. Erinnern Sie sich an Ihre Quelle?

**Als sie versuchten, diesen göttlichen Teil im Menschen zu dämpfen. Denn die Versorgung mit dieser organischen Kraft war nicht erwünscht. Dann verloren wir uns in diesem Teil in seiner Ganzheit und Fülle.**

**Und wir wurden auf Level 1 versetzt. Und wir wurden in Level 2 beschädigt. Was deine Quelle ist, ist die absolute Wahrheit. Was du hier fühlst und was du hier erlebst. Und auch innerhalb der Bewegung, von der ich ein Teil bin. Was ich den Leuten erzähle, kann also verloren gehen. Das kommt vor. Weil Menschen dazu neigen, diesen Weg zu gehen.**

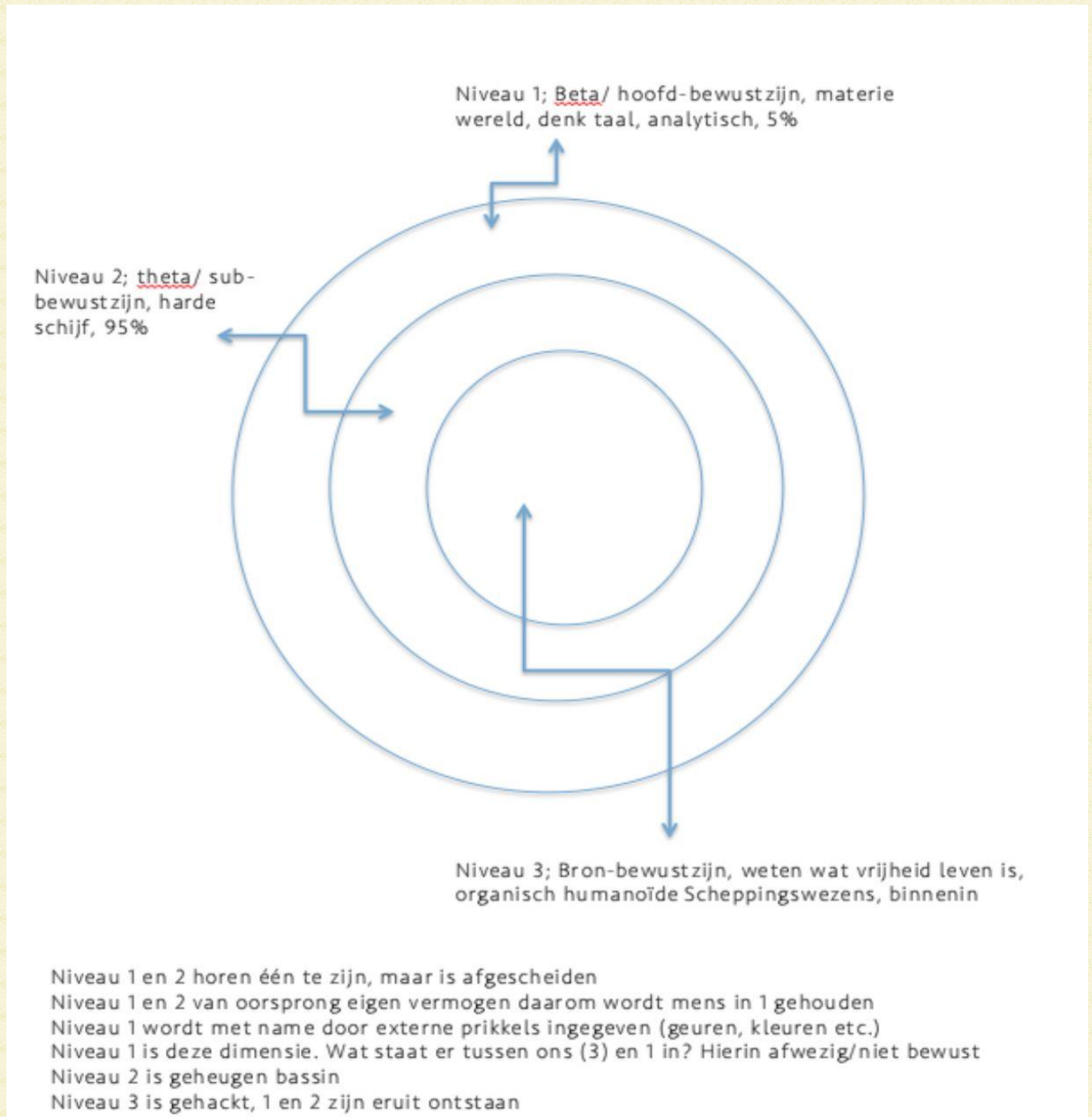
**Aber bei allem, was ich erzähle, kann ich mich auch auf dem Quellweg in dir selbst verlieren.**

Denn dann wird es einem ins Gedächtnis gerufen. Und dann ist es so wertvoll und vielleicht spannend und schön, was Martijn erzählt. Dass dein Verstand mehr in diese Richtung geht, Analyse, Teil 1. mehr darüber hören und verstehen wollen.



Mehr, mehr, mehr, mehr. Denn dabei spürst du deine eigene Quelle. Und dass es eine Verstrickung mit der Tatsache gibt, dass du glaubst, deine Quelle durch meine Geschichte zu erfahren.

Das ist nicht meine Absicht. **Die Quelle, das ist der Ort, an dem du mit dir selbst bist.**



Diese einfache Zeichnung ist eine sehr große, umfangreiche, ich kann fast sagen, eine Art Realitäts- oder Sternenkarte. Darüber, wie der Mensch funktioniert, wie der Verstand funktioniert. Diese Route 2, darum geht es.

Dass du einen Einblick in das bekommst. Und Route 3, da bist du drin, ist darunter. Und dann ziehst du es von deiner Quelle durch Level 2. Also durch die Fragmente von Schmerz, Freude und Dingen, die sich im **Unterbewusstsein** befinden. Sie sind alle miteinander verbunden. **Es gibt wirklich Dinge, die ihr unter**

**eurem Bewusstsein wisst.** Aber dafür muss man ehrlich sein. Und dann gehst du durch Stufe 2, du kommst auf Stufe 1 in deinem aktuellen Denken.

Und dann kannst du die Quelle durch diese Ebenen in deinem Kopf bekommen. Und dann kalibrieren Sie den Körper. Du kalibrierst also sozusagen deine Psyche. Auch die Psychotherapie befindet sich in Stufe 1 (Analysieren).

Viele Menschen denken, dass Psychotherapie eine Art Spiritualität ist, aber Psychotherapie ist eigentlich nichts anderes. Und das ist eine ganze Menge, denn das ist eine sehr clevere Arbeit. Aber das ist eigentlich in Level 1. Also in der belasteten Psyche.

Und dann fängt man an, im **Unterbewusstsein zu arbeiten**, in dem die Fragmente liegen. Zum Beispiel, wenn du missbräuchlich bist, oder sexuell, psychisch oder was auch immer in solch verrückten Welten wie dieser passiert ist. Dann kommt gespeichert, was herausgefiltert wurde, dann beginnen sie im **Überbewusstsein zu arbeiten**. Das ist also nur die Psyche, und dann fängt man an zu analysieren und dann bringt man die Fragmente zum Vorschein. Aber das lässt sie nicht verschwinden.

Zumindest wird es sie immer geben, aber das macht es nicht weniger. **Du programmierst den Schmerz wirklich nur neu. Indem man eine Art Unterprogramm darüber legt.**

Wo die Bedeutung des Schmerzes einen anderen Wert bekommt. Das ist im Grunde das, was du tust, es ist eigentlich eine Art Hypnose. Aber es ist sehr effektiv und auch sehr willkommen.

Denn wenn dies ein Weg ist, den es braucht, um weich zu werden, um durchs Leben kommen zu können. Dann ist dieser Schritt natürlich sehr gut.

Aber wenn die Menschen sich bewußt werden, daß es auch eine tiefere Schicht unter dem Menschen in sich selbst gibt. Dann kann diese tiefere Schicht sozusagen mit Liebe und Aufmerksamkeit zum Vorschein kommen. Komm her.

Vor kurzem hatte ich ein Gespräch mit einem zwanzigjährigen Jungen. Und es wird einfach völlig missverstanden. Er wird von allen ausgelacht und verspottet mit seinen Ideen, seinen Plänen, seinen Investitionen. Dieser Junge hat eine Art körperliche Verzögerung in der Reaktion.

Es ist also langsam und ein bisschen, und dann kommt das Wort seltsam. Aber der Junge ist rein. Gehen Sie sauber. Und ich frage ihn einfach, wie er darüber denkt. Wie fühlst du dich, wenn deine Eltern sich so verhalten? Es war nicht da.

Er konnte es auch nicht von hier aus sagen. Denn es war schon klar, dass das keinen Spaß macht. Er konnte es auch nicht von hier aus sagen. Von hier aus konnte er nur sagen.

**Das dauerte eine Weile, aber es kam zustande, dass er anfang zu erzählen, was er von seiner Quelle fühlte. Das war ein sehr nettes Gespräch mit dem Typen. Es war so heilsam für ihn, in seinem Brunnen zu sein.**

Und für mich war es so heilsam, diese Brücke miteinander bauen zu können. Und zu spüren, dass ich auch diesen Schmerz habe. Dass ich diesen Schmerz auch habe. Denn auch ich lebe in dieser Welt. Und auch durch andere Menschen auf all diese Dinge stoßen.

Und dann kann ich es durch Beobachtung und Verbundenheit auch in mir selbst spüren. Aber diese Quellkraft brachte ihn so unglaublich nah zu sich selbst. Dass er auch anfing, über etwas zu reden, was er eigentlich gar nicht tut.

Dieser Junge ist nicht in der Schule, keine Ausbildung, nichts, nichts, nichts. Sein Vater und seine Mutter auch nichts, nichts, nichts. Es war das perfekte Bild drumherum, um ihm nicht auf diese Strecke zu helfen. Also kein Angriff auf diese Eltern.

Ich meine, mit perfektem Bild, um direkt in diesem Stück zu bleiben. Und wir kommen einfach zu einem wirklich netten Gespräch und er fängt an, über alles Mögliche zu reden. Und ich dachte, was ist das für ein nettes Gespräch.

Wie nett von dir, dass du über dich sprichst. Und zwar nicht, weil ich es mag, wenn du über dich selbst sprichst, sondern weil jetzt zwei Quellwesen miteinander beraten. Wie schön das ist, was für ein gutes Gespräch. Das ist so ein schönes gutes Gespräch.

Und man konnte einfach spüren, wie Dinge in ihm passierten. Er beobachtete mich und wurde sehr reaktiv. Wo also die Lethargie und die Langsamkeit waren, wurde er sehr aktiv. Er fing an, sehr aktiv zu reagieren.

Und dann traf ich ihn eine Woche später wieder. Dann erzählte er mir, was er gestoppt hatte und was er jetzt macht und was er damit machen will.

Dann fragte er mich auch, er sagte zu mir, eigentlich will jeder, dass ich alle möglichen Dinge mache. Ich muss zur Schule gehen, also all diese Systeme. In diesem Moment tat ich etwas anderes.

Ich drehte mich um und sagte: "Ich sag dir was." Und R. war da. Ich sagte, ich werde dir etwas sagen, er sieht immer, dass ich sehr beschäftigt bin. Er sieht immer, wie ich an irgendetwas arbeite.

Ich fühle mich immer sehr entspannt. Aber ich bin immer beschäftigt. Ich sagte, ich werde dir was sagen. Ich habe nichts gemacht, bis ich 23 Jahre alt war. Gar nichts.

Als ich 23 Jahre alt war, habe ich angefangen zu arbeiten und dann habe ich herausgefunden, dass ich das auch so beibehalten möchte. Ach ja, was soll's? Ich habe bis zu meinem 23. Lebensjahr überhaupt nicht gearbeitet.

Ich habe nur ein bisschen Arbeit geleistet. Du bist jetzt zwanzig, was für eine Verpflichtung hast du in deinem Kopf? Und er hat sich einfach durch meine Ehrlichkeit gemeldet, um keine Dinge heraufzubeschwören, die nicht da sind.

Indem er meine Ehrlichkeit und einfach meine Offenheit teilte, kam er in Kontakt mit seiner eigenen Quelle. Und in diesem Moment hatte man einfach das Gefühl, dass dieser Typ völlig entspannt war. Und am nächsten Tag wurde er schrecklich krank.

Krank, krank, krank, krank, krank, krank. Krank. Ja, er ist nicht krank geworden.

Die Störungen des Unterbewusstseins bewegten sich so heftig, dass sie bis in sein physisches System vordrangen.

In der Tat sind dies bereits die Funktionsweise des Intelligenzfeldes des Körpers des Körpers, aber basierend auf der Quelle. Seid einfach ehrlich zueinander. Das ist wertvoll. Für Sie gilt also das Gleiche für die Quelle, Störungen und die Ausführung im Moment.

Ich möchte nur ein paar Fragen dazu stellen und sie auflisten. Dann kannst du es in dein eigenes Booklet schreiben, wenn du möchtest. Oder wenn du das sagst, schreibe ich nichts auf. Ich tue es auf meine Weise, auf eine andere Art und Weise als auf deine Weise. Aber wir können das ruhig durchstehen. In diesem Tag zu sein,

und es hat immer noch eine tiefgreifende Wirkung, in eurem eigenen **Bewusstsein**, weil es nicht zeitgebunden ist.

Das geht wohl schon lange so, denn dieser Tag ist natürlich nicht der Startpunkt.

**Dieser Tag ist nur ein Ausdruck all der Frequenzen, um die es geht.**

Damit Sie in der kommenden Zeit ganz leise mit der Kalibrierung beginnen können. Und ich möchte euch sagen, dass die schwierigen Dinge, die es geben mag, die Herausforderungen, die Fragen, vielleicht die Unsicherheiten oder vielleicht das Misstrauen, die es da draußen gibt, einfach beim nächsten Mal mitnehmen solltet. Wenn Sie für die nächsten Sitzungen wieder dabei sein können. Weil es auf biologischer Ebene gemacht werden kann, kann es manchmal zu einer anständigen, ja, inneren Diskussion führen. Das ist auch in Ordnung, oder?

**Anmerkung aus dem Publikum:** Vielleicht ist es gut, in Schicht 2, auch wenn es die eigene ist, im eigenen Gepäck, unwissend, zu erkennen, dass es das Mehrheitskollektiv gibt.

**Martijn:** Sie sagt, ja, sie sagt, vielleicht ist es wertvoll zu erkennen, dass das, was in Schicht 2 ist, auch größtenteils kollektiv ist. Denn das stimmt. Aber am Ende besteht das gesamte kollektive Feld aus eurem ursprünglichen Reichtum. Denn es ist das Verrückteste daran, dass dieser ursprüngliche, dieser ganze Teil, den wir jetzt in dieser Trennung, also euren **Bewusstseinschichten**, sehen, eigentlich eine Art Schizophrenie auf der ursprünglichen Quellenebene ist.

Die parasitären Kräfte, die Trainingsfelder, **die es** geschafft haben, in das reine Bewusstsein einzudringen, wie es auch High-Tech-Autos in dieser Welt tun, so wird es auch von anderen Intelligenzen gemacht, sehr gut beschrieben, es ist tatsächlich so, dass dieses ganze Feld ursprünglich deine eigene Fähigkeit ist. Alles, was sich auf dieser Unterebene befindet, ist richtig, das ist kollektiv, es gibt eine Menge kollektiver Energie darin, aber diese kollektive Energie, die auf eure Quellenkraft reagiert.

Wenn man also nicht außerhalb von sich selbst als kollektive Energie betrachtet, sondern wenn man eine Querverbindung zwischen kollektiver Energie und einem Teil von sich selbst sieht, dann sieht man auch von, aus, es macht Sinn, wenn ich es von einer Quantenebene aus betrachte, dass mein Teil meines Bewusstseins überall gleichzeitig präsent ist, dann ist meine eigene Diskrepanz auch in der Welt um mich herum vorhanden.

Der kollektive Teil um mich herum, den ich sehr bald dreidimensional biologisch allen individuellen Vorgängen der Menschen zuordne, wird also tatsächlich quantentechnisch von meinem entgleisten Teilchen versorgt.

Mit anderen Worten, ist es wahr, dass es wirklich kollektiv ist, oder entsteht das Kollektiv aus der Ebene 2 von mir?

Es ist also wahr, was du sagst, es ist wahr, was gesagt wird, und das Tolle daran ist, dass deine Richtung nie in eine Richtung geht. Man muss es in alle Richtungen gleichzeitig sehen.

Ich bin also sowohl ein Teilnehmer an der Bosheit als auch ein Teilnehmer am Lichtbringer in der Ordnung. Das ist es also, was passiert. Und **es ist mein Bewusstsein**, wenn ich es sehen kann, dann verändert es sich.

Was für uns so wertvoll ist, ist, dass wir für uns selbst erkennen müssen, dass Möglichkeiten, die bereits vorhanden sind, nur dann reagieren können, wenn sich unser **Bewusstsein** ihnen öffnet.

Was also nicht gedacht wird, kann sich, um es unverblümt auszudrücken, nicht manifestieren. Und das ist der Grund, warum ein Mann dort festgehalten wird, und es ist uns nicht erlaubt, über all diese anderen Dinge zu sprechen. Es ist sehr ausgeklügelt.

Ein Quantenschöpfer zu sein, das ist die göttliche Kraft, die schöpferische Kraft. Das Glückselige, der vollkommene Mut, die Natur, es ist das volle Leben, in jeder möglichen Weise.

Und das, was ich gerade gesagt habe, ihr müsst den Pfeil in die andere Richtung zeigen.

Wir denken also, dass wir sehr isoliert sind, wegen dieser Ereignisse auf der Erde, wo wir sogar jetzt kurz davor stehen, diesen Durchbruch nicht zu erreichen, aber zu erkennen, das ist es, nicht wahr?

**Wir müssen nichts erreichen, unser Bewusstsein ist das Bewusstseinsbewusstsein, also springen diese Informationsfelder einfach weiter. Wir müssen erkennen, dass wir nicht nur isoliert sind, dass wir darunter leiden, sondern dass auch unsere Isolation, andere Zivilisationen darunter leiden.**

Wegen unserer Isolation und mangelnden Bewusstheit, der Familienmitglieder, die aus den unterschiedlichsten Welten kommen, gibt es nicht wenige, die alle direkt durcheinander gehen, sie bekommen nichts mehr von uns.

**Weil unser Bewusstsein verschlossen ist. Wir wissen es nicht als kollektive Zivilisation, wir wissen nicht einmal als Menschen, die sich mit außerirdischen Problemen befassen, wir wissen nicht, dass wir als Menschen, die in die ursprünglichen Beziehungen des Königreichs involviert sind, das Gefühl haben, dass wir es sind.**

**Selbst die Erkenntnis, dass wir sie mit unserer Aufmerksamkeit nicht mehr sehen können, dass unsere Aufmerksamkeit nicht dorthin fließt, hat einen direkten Einfluss darauf, wer sie sind. Das ist die Verbindung, das ist das ganze Leben, wie es normalerweise kommuniziert. Die Isolation geht also in verschiedene Richtungen. Dann kommst du zurück in dein eigenes Leben, wachst morgens auf und dann denkst du, meine Güte, 1, 2 oder 3. 1, 2 oder 3. Es sind nur Zahlen, aber es sind große kosmische Fragen. Wer ist Teil davon? Im Moment. Wie willst du das machen?**

Gestern musste ich in den Garten, bis auf all die Dinge, die ich gemacht habe. Ich musste wirklich meine eigenen Gefühle in den Vordergrund stellen, zusätzlich zu den Dingen, die auch meine eigenen Gefühle hatten. Das war ein größeres Gefühl, das war der Moment, in dem ich eine Weile auf dem Land sitzen konnte, bevor die Sonne unterging. Dieses Gefühl, ich hörte zu, die Vögel machen weiter, sie werden alle Lieder singen und so. Es war so schön, ich habe die Augen geschlossen, links sitzen die Kaninchen in der Natur, rechts sind die Hühner und die Hähne. Ich bin so in Frieden und dann kommt dieser Hahn und setzt sich auf den Zaun. Und sieh mich so an. Ich sage, tschüss. Und dieser Moment war mein Quellmoment. Ich erzähle es auch in Einfachheit, also dem Quellmoment. Kommen wir dazu. Schön ruhig und so das Leben spüren und erleben zu können. Und dann mit einem kraftvollen Follow-up. Ist das ein bisschen klar?

**Frage:** Ich hatte das Gefühl, dass es sich bei dem, was Sie bei 1 und 2 erwähnt haben, tatsächlich um die Akasha-Chronik handeln könnte. Wobei, du hast es auch schon gesagt, von diesen 95% der Möglichkeiten, die verschlossen wurden. Aber wenn du in 3 bist, in der Quelle, dass du tatsächlich all diese Möglichkeiten freischaltest. Könnte ich das so sehen?

**Martijn: Ja, das** stimmt, denn das sind Reaktionskräfte. Und als du, und das ist der Grund, warum ich, wenn ich mich selbst betrachte, reagiere, reagiere ich natürlich auch. Was Sinn macht, denn auch ich lebe in dieser Welt. Aber ich reagiere hauptsächlich von mir selbst, ich reagiere einfach von mir heraus, wer ich bin. Und aus diesem Grund passieren viele Dinge um mich herum, und dieses Feld nicht.

Diese Akasha-Chronik, oder wie auch immer ihr es nennen wollt, reagiert bei mir sehr oft nicht. Und wenn wir in deiner Quelle sind, sprechen wir davon, zu den Grundlagen deiner selbst zu gehen. **Aber wenn du dich mit den Grundlagen von dir selbst beschäftigst, dann entdeckst du, wer du wirklich bist. Und so ist es nicht nur das Gefühl, mit geschlossenen Augen und in Stille zu sitzen, sondern auch mit offenen Augen. Und schau in die Welt, schau einfach in die Welt. Es kann für andere Menschen sehr seltsam sein, zu sehen, was ist das? Was ist hier los? Das zu spüren. Aber diese Quelle, das ist die Kernintelligenz. Und je stärker du in dieser Quelle bist, wie du in der Zeichnung sehen konntest, desto mehr Aufmerksamkeit und Absichtskraft gibt es, Aufmerksamkeit für dich selbst, dass du lebendig bist, desto mehr, und das ist es, was wir gerade in der Übung getan haben, desto mehr nimmt die Resonanz deines eigenen Bewusstseins zu.**

Bitte messen Sie es nicht in mehr oder weniger, sondern in **Frequenzen**. Und wenn das zunimmt, könnte man das in dieser Zeichnung sehen, wenn die Kugel größer wird.

Und wenn die Kugel größer wird, wird die Kugel um sie herum per Definition kleiner.

Und das ist auch die Bedrohung, die es für die Kontrolleure gibt, die einfach da sind, in diesem Fall unsere Systeme, dass wir nicht in dieser Quelle sind, wir dürfen in ihr sein, das ist erlaubt mit einer Meditation, wunderbar, **das kann man zweimal im Monat praktizieren**, in Ordnung.

**Aber sei nicht die ganze Zeit in dieser Quelle, denn wenn du das tust, dann verändert sich dein Unterbewusstsein. Und du hebst es sozusagen sogar an.**

**Ich sage damit auch, dass Traumata, ich sage schon seit langer Zeit, dass Traumata nicht gelöst werden können. In dem Sinne, dass du es verstehst und dass du eine Methode zurückgeben kannst.**

**Denn sie alle wissen, dass wir emotionale, liebevolle Wesen sind. Und jeder hatte schon einmal einen schrecklichen tiefen Weinanfall, den man eine Zeit lang nicht einmal mit dem Verstand wissen konnte. Dann weißt du, dass in dem Moment, in dem du am ganzen Körper weinst und alles ausläuft und alles in dir zu spüren ist, dann weißt du, dass danach die Dinge geklärt sind.**

**Dann wird ein Teil dieses Unterbewusstseins, der durch organische Quellen in Ordnung gebracht wurde, gestört. Und es ist nicht so, dass du nur weinst. Aber wenn du dies in Kombination mit deinem Verstand tust und**

**sie zusammenkommen, dann wird es zu einer sehr koordinierten bewussten Präsenzaktion. Und dann kalibriert man direkt in den Körper.**

**Martijn:** Nein, du bist gerade auf die Toilette gegangen, ich habe einfach eine fantastische Reaktion gezeigt.

**Jemand aus dem Publikum:** Ich habe Ihnen zuerst zugehört und bin dann gegangen. Also dann eins und zwei ist jetzt der gehackte Teil.

**Martijn:** Ja. Und tatsächlich ist dieser gehackte Teil die Quelle. Und das kam tatsächlich dabei heraus. Und innerhalb dieser Schichten sind es Schichten, aber bei uns sind es alles Schwingungsfelder, Sprachfelder. In all diesen Sprachfeldern gibt es auch den Hack, von dem ich Ihnen gesagt habe, dass er aus vielen verschiedenen Ebenen besteht.

**Das ist es, was wir hier auf Erden den Sündenfall oder den Sündenfall nennen. Aber eigentlich ist es nichts anderes als eine Verminderung Ihrer Quellenkraft.**

Es ist eigentlich absurd, dass man in dieser Welt hier, auf der Erde, einfach sein Bestes geben muss, um sich eine Zone zu schaffen, in der man sich selbst erleben kann. Genau wie bei einer ersten Familie muss man sie vor die Tür setzen. Und dann muss man die Nachbarn bitten, die Geräte ausgeschaltet zu lassen, damit es wirklich leise ist. Wenn man an einer Straßenbahnstraße wohnt, hofft man einfach, dass es irgendwo eine Straßenbahnblockade gibt, dass sie nicht auch vorbeifährt. Und am Ende bleibt der Moment von der Quelle. Und dass dieser Teil eigentlich das ist, worum es geht. Es ist wirklich absurd. Und doch kann man es einfach so greifen.

**Jemand aus dem Publikum:** Und was ist das für eine Akasha-Chronik? Sind das auch Teile des Hacking-Programms?

**Martijn:** Ja, ja, ja. Man kann sagen, und die Quantenrealität zeigt das, und die Quantenphysik zeigt es auch, dass es keinen stationären Moment der Vergangenheit gibt. So sehen wir es heute, weil wir von dieser Sprache, von den Erinnerungen geprägt sind. Es gibt auch keine stationäre Zukunft, denn in jedem Moment, in dem der Mensch in seiner Quellkraft, in seiner eigenen Aufmerksamkeit ist, und das ist also messbar, was auch schön ist, dass es messbar ist, in dem Moment, in dem der Mensch in die Quellkraft seiner selbst kommt, beginnen die Informationsfelder, aus denen Materie entsteht, anders zu schwingen.

**So verschieben sich die Sprachfelder unterhalb der Materie. Das ist auch das, was Besucher aus anderen Welten tun. Auf diese Weise treten sie auch durch die Sprache hinter der Materie ein. Und diese Sprache hinter der Materie, diese Sprache, das ist euer Bewusstsein.**

**So kommen sie hier rein. Beziehungen zum Königreich. Und was passiert, ist, dass man sagen kann, die Zukunft, also die Zukunft ist keine feste Tatsache, die Zukunft verändert sich entsprechend dem gegenwärtigen Moment im Menschen in seiner eigenen Quellkraft. Wenn dir also hier jemand etwas über die Zukunft erzählt, und du glaubst es, dann wird diese Vision der Zukunft auch in dir eingepreßt sein.**

**Deshalb geht es nicht unbedingt darum, dass es herauskommt, sondern dann wird man zum Träger dieser Information, die also Sprachfelder sind, durch die sie sich genau manifestiert.**

Und die Leute, die die dunklen Zeiten fördern und propagieren, und über Transhumanismus, und über alle Arten von Kabalen, und all diese Dinge, diese Leute sind tatsächlich auf einer Quantenebene Werkzeuge, um sie in die Materie eures psychischen Feldes einzubringen.

**Wenn ihr hingegen zu eurer Quelle geht, dann beginnen sich diese Sprachfelder, denn das ist nur die Wissenschaft, die kosmische Wissenschaft, zu bewegen, und diese Zukunft wird akut ausgelöscht. Das ist es, worüber wir hier sprechen. Und das ist der Grund, warum wir außerhalb der irdischen Zivilisation und der menschlichen Zivilisation sagen, dass ihr nicht wisst, wie groß ihr seid.**

**Ihr seid die Götter des Ursprungs. Und ihr dürft nicht glauben, was euch gesagt wird. Denn in Büchern steht, dass man an das glauben muss, wer man ist. Für wen du dich entscheidest, zusammen zu sein. Du musst über die Zukunft nachdenken, anstatt zu denken, was jemand anderes sagt. Und das macht alles anders, denn es bedeutet, dass keine Zukunft festgelegt ist. Es gibt also keine Zukunft, die für dich festgelegt ist.**

Aber warum machst du dir Sorgen? Quantenebene, Pfeil in die andere Richtung, es gibt auch keine Vergangenheit.

Die Vergangenheit ist da, das ist es, was du in dir trägst. Aber die Frage ist, ob Sie morgen aufwachen werden, im gleichen Szenario wie jetzt. Und ob du morgen in der Lage sein wirst, die gleiche Vergangenheit zu haben wie jetzt. Die Quantenebene stellt alles auf den Kopf.

**Aber wir müssen uns mit dem begnügen, was wir erleben können. Wenn das wahr ist, und das ist wahr, dass sich die Frequenzen ständig verschieben, dann kommen wir nicht umhin zu sagen: Ich kann angstfrei leben. Ich kann angstfrei leben, weil nichts in Stein gemeißelt ist.**

**Und du kannst, oh nein, ich muss nicht angstfrei leben, denn ich könnte (sterben?). Bumm, erwischt.**

**Verstanden? Es ist so aufgebaut, dass du nicht mehr aus dir herausgehen musst. Ihr müsst in euch selbst leben, besser eines Tages, in der Wahrheit, in der Echtheit. Dass du den Moment fühlst, dass du sagst, wir haben einen schönen Moment, ein gutes Treffen. Wie real das ist, meine Güte, ihr kennt euch nicht wirklich.**

**Doch von dieser Frequenz her, die aus anderen Zeiten stammt, kennt ihr euch gegenseitig. Und dann hat man am Ende größere Missionen, zu denen man gegangen ist. Deine Funktion, die du dir selbst in den Welten in Absprache mit anderen Menschen gegeben hast. Dass du große Projekte betreust, dass du eine wunderbare Bleibe hast. Dass es einen Ort der Ruhe, der Wärme und auch der Ingenieurskunst gibt, mit viel Entwicklung für alle möglichen anderen Welten. Dann kommst du einfach zurück und denkst, das ist genau der Schlüssel.**

**Und das ist irgendwie auf den Kopf gestellt, denn wenn wir über Kalibrierung sprechen, gibt es nichts zu kalibrieren, es gibt nichts zu stimmen in dieser Welt. Du kannst dich also nicht auf etwas ausrichten, das du gerne tun, erreichen würdest.**

**Genau das ist die Fehlinterpretation. Du kannst dich nur auf das einstellen, was du innerlich fühlst. Und das geht erst jetzt. Nicht das, was du letzte Woche begonnen hast oder was du vor sechs Jahren begonnen hast,**



**sondern das, was du gerade fühlst. Dies ist die Zeit, in der es geboren wird. Und das ist die Wiederkehr des Christusfeldes, nicht wahr?**

**Frage:** Ja, das finde ich interessant. Und vor allem dieses **Unterbewusstsein**, das habe ich schon mal gehört. Und das ist, sagen wir, nicht der Mensch, wenn Erfahrungen in ihm verschwinden. Und mit anderen Worten: Trauma, ich sehe, dass ich mein Bestes tue, um daran zu arbeiten, und besonders an diesen Teilen des Traumas.

Aber was ist mit dem Wissen, das zitiert wird, der Technologie, dieser Technologie? Wie soll man damit umgehen? Dass ich ein paar Mal fast getötet worden wäre. Einmal kam ich in den Garten und ein Laserstrahl traf meinen Kopf. Und ich war wie gelähmt. Ich musste wieder selbst atmen, weil mein Körper es nicht mehr konnte. Und später, bei einem Vortrag von (Kaiser?), wurde ein Laserstrahl auf mich gerichtet. Und da war einfach jede Zelle in meinem Körper, die in dieser Nacht starb. Und dann überlege ich, wie soll ich damit umgehen? Und dann hatten sie diese schwarzen Würfel und so weiter, mit denen ich viel zu tun hatte. Und ich finde es sehr schwierig, das in diese Geschichte einzuordnen, was du sagst. Denn wenn ich in der Quellkraft bin, werde ich in diesem Moment auch angegriffen, zum Beispiel in meinem Garten. Okay, dann bin ich nicht glücklich. Ja? Hoppakee-Laserstrahl in meinem Kopf und ich bin wie gelähmt. Und das sind Dinge, die ich einfach nicht verstehe. Und dann bin ich zu sehr in diesem Prozentsatz dieser Geschwindigkeit oder so. Vielleicht trainiere ich in meinem Brunnen oder so. Aber ich habe keine Ahnung, wie ich damit umgehen soll. Ich habe keine Ahnung, wie du das aus deinem Leben herausbekommst. Ich denke, dass es in meinem Leben wirklich viel ausmacht, von der Technologie angegriffen zu werden. Und jedes Mal bin ich fast umgekommen. Und ich wäre auch fast durch diese Unfälle getötet worden, und so weiter. Dann denke ich, ja okay, okay, dann stehe ich hier. Aber ich gebe mein Bestes, und ich mache das, und Kurse, und Training, und Übungen. Und ich denke, ja, Trudy, du musst in deinem Herzen sein. Du brauchst mehr davon und du brauchst mehr davon. Aber das ist die Art von Dingen, die mich sehr stören. Dazu all die Konsequenzen, dass ich jedes Mal, wenn ich denke, ja, jetzt vergesse ich einfach den Schmerz. Und dann muss ich mich wieder hinsetzen. Nein danke. Weißt du, es sind solche Dinge, mit denen ich große Probleme habe. Denn ich denke, wann bin ich eine Quellenperson? Wo sehe ich das widergespiegelt?

**Martijn:** Ja, von welchem Kurs aus haben Sie jetzt gesprochen?

**Antwort:** Ich denke, von diesen beiden, von diesem **Unterbewusstsein**. Aber das ist der Teil, mit dem ich am meisten zu kämpfen habe.

**Martijn:** Ich verstehe dich.

**Antwort:** Ja, ich weiß, dass du mich auch hörst. Ich weiß nicht, wie ich das anders machen kann als andere Dinge.

**Martijn:** **Übrigens, das betrifft uns alle, nicht wahr? Du bist nur der Mutige, der das jetzt hier eröffnet. Es wird also mehr Leute geben, die das auch sagen könnten. Und vielleicht viel, ja, inbrünstiger als du.**

Ja, wir dürfen dabei sein. Wir sind einfach da. Aber das sind natürlich Zeichnungen. Aber wenn du nur rein aussiehst, hm. So nennt man das, über Technologie. Schauen Sie, man könnte sagen, dass Ihre Stufe 2... Und ich weiß nicht, ob das überhaupt der Fall ist. Das sind alles nur Beispiele. Aber höchstwahrscheinlich ist deine Ebene 2, und das ist das **Unterbewusstsein**, also die Festplatte.

Wahrscheinlich ist sie durch frühere negative Erfahrungen komplett aufgefüllt. Und mit negativen Erfahrungen meine ich, ganz einfach ausgedrückt, das Gegenteil von dem, was Sie als Quelle kennen. **Wenn das voll genug ist, wenn es genug Informationen gibt, dann werdet ihr auch bemerken, dass die Reaktion von dieser Ebene, von dieser, so dass diese Unterpersönlichkeit tatsächlich das ist. Es ist nicht nur ein Unterbewusstsein, es ist eine Unterpersönlichkeit.** In diesem Moment passiert etwas, das diese Unterpersönlichkeit durch diese Ebene zum Leben erweckt, so dass es dorthin gezerrt wird und dann spricht man direkt in die Welt. **Dann könntet ihr sagen, dass nichts anderes passiert, dass ihr tatsächlich eine Art Opfer dessen seid, was sich auf eurer harten Folie eures biologischen Systems befindet. Und das Schlimmste ist, aber ich weiß nicht, ob das auf dich zutrifft, das Schlimmste ist, dass du, wenn du darüber sprichst, all diese Urteile von anderen Leuten bekommst, dass du das nicht tun kannst. Ihr müsst den Mund halten, ihr müsst nur zur Quelle gehen. Das passiert oft. Ja, und das macht...**

**Antwort:** Nein, in der Tat. Ich habe gehört, oh, du bist dir überhaupt nicht bewusst, und du bist überhaupt nicht auf dem richtigen Weg, und du brauchst mehr in deinem Herzen und all diese Art von Scheiße. Ja, was habe ich davon, nein, verdammt noch mal.

**Martijn:** Nun, was du daraus ziehen könntest, ich spreche nicht speziell zu dir, aber was du daraus ziehen kannst, ist, zu erkennen, dass die Person eigentlich ganz Recht hat.

**Person aus dem Publikum:** Und dann?

**Martijn:** Weil man sich dann mit der Aussage auseinandersetzen muss, dass man sich dessen auf dieser Ebene nicht bewusst ist.

**Jemand aus dem Publikum:** Und wie machen Sie das?

**Martijn:** **Erkenne, bumm!**

**Wir alle auf dieser Welt reagieren sehr stark auf unsere Unterpersönlichkeit.**

**Jemand aus dem Publikum:** Ja, ich weiß, ja.

**Martijn:** Also ich antworte nicht die ganze Zeit, ja, ich... Das ist nett. Schau, das Schöne ist, dass ich nicht mehr auf dich reagiere, sondern auf das Ganze. Denn dieses Stück ist so unglaublich wertvoll zu sehen, denn warum sollte es nicht jemand anderem erlaubt sein, die Wahrheit zu sagen, in dem Moment, in dem ich das zwar selbst sehr gut sehen kann, aber einfach nicht in meiner Quellenkraft bin. Ist es schön, wenn es jemand sagt?

Nein.

**Aber stimmt das?**

Ja.

**Können Sie damit etwas anfangen?**

Ja.

**Bist du bereit dafür? Ja oder nein? Ihr müsst also schauen, das ist ein Bewusstseinskreislauf, nicht wahr? Wir befinden uns in einem sehr großen Bewusstseinsfrequenzfeld.**

Das hat alles damit zu tun, es ist auch mein Teil meines Jobs, dass ich von diesem Stück zusammen mit anderen Menschen, ich habe es nicht umsonst gefühlt, gesehen und gelesen, dass solche Tage sehr wichtig sein können, um diesen

Kontakt herzustellen. **Öffnen Sie den Kontakt. Zu sehen, kann das wahre königliche Herz, königlich ist gerecht, kann es das auch sehen? Von verdammt noch mal... Ich reagiere einfach sehr stark aus meinem Unterbewusstsein heraus und ich bin auch eine Unterpersönlichkeit. Einen Moment vor dem Spiegel stehen. Ah, so sieht Martijns Teilpersönlichkeit aus.** Strahlende Augen, verkrampftes Gesicht, das Testosteron durch die Muskeln und so hast du ihm noch einen Schnitt auf die Schulter gegeben. Also muss ich das sehen, ich muss das sehen. **Ihr müsst nicht kämpfen, ihr müsst es sehen. Ich will nicht sagen, dass das Sehen alles wegnimmt, aber es geht um die Erkenntnis. Die göttliche Kraft besteht darin, dass du erkennst, was es ist. Ganz einfach, das ist es. Und es ist wahr. Das ist genau das, was vor sich geht.**

Was also vor sich geht, ist, dass es tatsächlich einen ständigen Versuch gibt, das ist die Sicherheitszone für die andere Gruppe, um sicherzustellen, dass man sich zwischen ihnen bewegt. Und das Schlimmste an dieser Geschichte ist, dass diese Zone, diese Unterpersönlichkeit, nur größer wird.

Nicht mit dir, ich habe es nur im Ganzen. Und wenn man anfangen kann, das im Gleichgewicht zu halten, dass man das Gefühl hat, ah, aber ich muss dem auch entgegenwirken, dass ich mich in der Natur bewege, ich muss dem entgegenwirken, dass ich mich verbinde, dass ich mir Raum gebe. **Auf meine Art und Weise, damit man etwas nicht aktiv tun muss, dann kann man anfangen, darin zu mitteln. Ihr müsst also in diesen Gleichgewichtspunkt in euch selbst eintreten. Das erfordert Präzision, es ist eine Operation, es ist eine Präzisionsoperation, für dich selbst, deshalb kann das niemand für dich tun.**

Ich bin einfach immer ehrlich, niemand kann es für dich tun, du kannst nur darüber reden. Aber man muss die Balance halten, denn wenn ich nach dem Vortrag frage, habe ich all diese Dinge auch erlebt.

**Jemand aus dem Publikum:** Ja, ich weiß, Sie haben mir etwas darüber erzählt.

**Martijn:** **Also, was ich tue, ich tue, in dem Moment, in dem ich die Sonne sehe, ich mir meinen Kaffee hole, ich sitze bei den Tieren, oder auf dem Balkon, oder auf dem Laufsteg, ich kann auch dort meditieren, in Schiphol, es ist mir egal, und ich komme in Kontakt mit mir selbst.**

Und das ist alles, was Sie tun müssen, aber es ist nicht die Aufgabe, das zu tun. Wenn ich das nicht tue, dann bleibe ich dort (Ebene 2 **Unterbewusstsein?**), diese Zone muss sich verändern, also muss sich meine **Frequenz** sozusagen ausdehnen. Das kann den Raum, aus dem sie schießen, stoppen. Und jetzt kommt es noch schlimmer, man denkt, man wird von außen beschossen, denn so passiert es hier. Und das passiert, aber das sind Handlungen von etwas anderem.

Andere Menschen behandeln dich nicht richtig, die Leute verstehen dich nicht, die Leute verurteilen dich. Das sind auch Krampfanfälle, ein Laserstrahl im Gesicht oder durch den Kopf ist auch ein Angriff. Aber all diese Angriffe, die im Feld sichtbar werden, stammen aus der eigenen Unterpersönlichkeit.

**Also von der Festplatte, wo die Informationen in Schwingungen in eurem Bewusstsein gespeichert sind.**

Das sind in der Tat Urquellkräfte, in denen eure größten Ängste liegen. Tatsächlich beantwortest du als Mensch ständig die Dinge, die du eigentlich sehr gut über dich selbst weißt. Und die Antwort ist, sie so schnell wie möglich

loszuwerden. Also lasst uns etwas dazu sagen, verdammt, das ist passiert... Grr... fertig.

Man könnte aber auch sagen, stattdessen werde ich auf eine andere Art und Weise mit ihnen sprechen.

**Was passiert, ist, dass von dieser Frequenz, deren Träger ihr seid, als Bewusstseinserschöpfer, von dieser Frequenz die Informationen weggezogen werden, um diese Skripte in die Matrix zu starten. Denn die Matrix lebt von deiner Schaffenskraft.**

Die Matrix, diese Realität, nicht die volle Matrix, sondern die unausgeglichene Situation, also die bösen Dinge, die hier in der Welt passieren.

Also die inkohärenten Energien, so aus dem Gleichgewicht, aus der Harmonie, alles, was zerbricht, was Spaltung auf deinem Bildschirm verursacht, was zu dir kommt, das alles kommt von deiner eigenen Festplatte. Und wir gehen gleich.

**Und denken Sie nicht, dass diese Festplatte etwas Physisches ist, sondern dass diese Festplatte ein sehr großes algorithmisches Schwingungsfeld ist. Und das ist der Punkt, an dem sie herumspielen.**

Und so hast du die Wahl, ich gehe einfach durchs Leben mit meinen Problemen, ignoriere es, und das ist es, was einige Leute schon tun, zig Milliarden jetzt, Bücher unter dem Arm, **durch alle möglichen Kanäle zu lesen, was der Sinn des Lebens ist.** Daran ist nichts auszusetzen, aber es gibt auch Menschen in dieser Welt, die gesagt haben: Stopp, ich bin jetzt durch so viele Kanäle gegangen, ich habe so viel gesehen und gefühlt, alles viel Reichtum, ich habe über Ausländer gelesen, ich habe über aufgestiegene Meister gelesen, ich habe über dies und das gelesen und alle möglichen Dinge, karmische Modelle, Ich habe alles gesehen, und **alles hat wirklich so viel Wert, innerhalb dieser Schwingungen hat es so viel Wert, aber ich habe auch gesehen, dass es eigentlich nicht möglich ist.** Weil es keinen Anfang und kein Ende gibt, es gibt keine Geschichte in dem, was es wirklich ist, warum es so ist, es wird auch nicht erklärt, warum ich Dinge fühlen kann, die ich noch nie zuvor erlebt habe. Es wird mir auch nicht genug erklärt, und dann kommen wir zu diesen Punkten.

**Also muss man sich immer wieder sagen: Hey, ich muss mich an die Arbeit machen. Eine Verantwortung für meinen eigenen Weg und die Dinge, die in mir vor sich gehen, und das hat nicht unbedingt mit dem Trauma zu tun, sondern es geht um fragmentiertes Bewusstsein, das sich auch positiv auswirken kann, damit muss ich arbeiten.**

**Menschen, die nicht zu viel Negativität neigen, also sagen wir, Menschen, die nicht so anfällig dafür sind, von negativen Szenarien eingeengt zu werden, diese Menschen werden in dieser Welt mit viel Positivität verwöhnt.**

Es wird also eine Lotterie gewonnen, oder ein gewünschter Urlaub, diese Leute sind einfach da, und alle möglichen schönen Dinge können passieren, von denen du denkst, nun, Gott, siehst du, Gott existiert, er will mich nur gut, und ich bin der Auserwählte, denn ja, ich bekomme Positivität, die auf mich zukommt, aber jetzt bist du nicht mehr in deiner Quelle. Inzwischen sitzt du immer noch an der Seitenlinie von dir selbst, und du fühlst nicht das Leben, das du dir selbst erschaffst, dass du morgens aufwachst und fühlst, ich gehe heute, das ist es, was mir in den Sinn kommt, ich werde heute Orangen holen, und ich werde Orangen für meine Nachbarn pressen, dann bin ich mit meinen Gefühlen weiter, Bitte, das habe ich heute selbst ausgesucht, und die Nachbarn sagen: Wow, das ist süß, weißt du, so. Dieses Gefühl, dass es aus deinem Inneren kommt, kannst du immer noch

verpassen, mit einer Lotterie und schönen Dingen, und einen Mann treffen, der fünfhunderttausend auf seinem Bankkonto hat, und eine perfekte Schwiegermutter, was auch immer. Aber das ist gut, schau, also Plus und Minus, dann sollten wir nicht in Plus und Minus schauen, also haben wir es so gelernt, dass, wenn dir etwas nicht dient, dann muss es etwas Negatives geben, denn diese Welt ist natürlich auf beiden Seiten komplett voll.

**Anmerkung:** Ja, ich würde Ihrer Geschichte sehr gerne etwas hinzufügen, nämlich, dass die beiden äußeren Muskeln, meiner Meinung nach, sobald Sie zu Ihrer Terminologie kommen, geometrisch und inner, die Mandela schöpferische Kraft ist (...?).

Ist auch hier in unserem physischen Herzen, und das ist auch dein eigener Kommentar, dass unser Herz der Einfüger von Quellwelten und Quelleninformationen ist, im neurologischen System (?), das sind die beiden äußeren Schichten.

Und irgendwann habe ich für mich selbst festgestellt, dass, wenn ich meine Hand hier behalte. Und ich mache langsame Bauchatmung, in der Regel 10 Minuten in entspannter Position. Und das wiederhole ich jeden Tag.

Dass irgendwann die Mandela-Struktur deines Herzens die Dinge in den anderen Schalen auflockern wird. Und löst eigentlich nur die äußere Schicht auf. Und nicht ein Erlebnis nach dem anderen, sondern irgendwann mit einem Ganzen (...?) auf einmal herausschwingt.

Weil sie durch den Mandela-Effekt gelockert wurde.

Das ist das einzige Feld, das die geometrischen Strukturen aufbrechen kann, damit sind wir der Boss, nur haben wir die Schlüssel nicht, das ist einer der Schlüssel, das könnte auch die Antwort auf Ihre Frage sein, Sie brauchen auch einen Schlüssel, wie man es macht, denn diese zweiten Schichten sind in der Tat ein sehr lästiges Problem, Denn wenn man satt ist, dann ist es wirklich schwierig, zur Quelle zu gelangen, und man kann sich ihr nicht von der äußeren Hülle her nähern, also muss man irgendwie den Schlüssel haben, wie man von innen, oder von der Quelle, sozusagen kommen kann, und dann auch, wie man dazu kommen kann, Auflösung von (..?) zu sagen. Vor etwas mehr als einem Jahr entdeckt, hatte ich nur den Verdacht, denn in dieser Welt sind wir nur ergebnisorientiert, dass wenn wir etwas tun wollen, es sofortige Ergebnisse geben muss.

Und du gehst zu jemandem, er kann heilen, in dieser Heilung muss es ein gleichwertiges Ergebnis geben, so gehen wir dorthin, und ich hatte den Verdacht, dass, wenn du das eine Weile machst, zum Beispiel zweimal im Monat, und dann passiert irgendwann etwas, und das ist mir passiert.

Und das war eine Mega-Erfahrung, bei der man denkt, das ist jetzt nur noch eine Frage der Zeit, also wenn man das eine Weile macht, in meinem Fall etwas mehr als ein Jahr und da habe ich schon die Hälfte davon in dieser zweiten Schicht (..?).

Noch ein paar Monate und dann ist auch die andere Hälfte weg, aus eigenem Antrieb. Die Mandela-Struktur, die Auflösung der Geometrien, die am Ende die unermessliche Kraft deines eigenen **Bewusstseins** unterdrückt, indem du sie in dem Moment, in dem du dich in einem Zwischenfall befindest, nicht akzeptierst (...???) und der Weg zurück, ist, dass es einen Moment der Akzeptanz gibt, das tust du, indem du es in dem Moment loslässt, in dem es deinen Körper verlässt, ist der Moment der Akzeptanz.

**Martijn:** Schön formuliert. Und wenn wir über Schlüssel sprechen, sehe ich einen Schlüssel, aber wenn ich es so nennen würde, dass es jenseits dieser Welt im Extrem ist, sollten wir es auch benennen können, im Extremfall ist ein Schlüssel keine Methode oder ein Weg, dann spreche ich nicht zu dir, denn ich weiß, dass du auch erkennst, dass, Aber ich muss es erwähnen, ein Schlüssel ist nicht unbedingt ein Weg, **aber ein Schlüssel ist ein Gefühl des Bewusstseins.**

Es ist sehr, wenn man es von einem mathematischen Standpunkt aus betrachtet, ist es sehr unlogisch, dass, wenn man etwas erkennt, das der Schlüssel ist. Mit anderen Worten, ich werde für einen Moment in diese Richtung gehen, also einfach an das anknüpfen, was du sagst, dass, wenn die Erkenntnis da ist, dass es nicht für drei Monate sein muss, und die Erkenntnis ist, dass es augenblicklich geschieht, das ist auch ein Schlüssel.

**Anmerkung: Ich hatte diesen Moment, das war mit** J.Postma (Name), sie sah, was ich tat, sie sagte, wir können auch den Rest in einem Rutsch aufräumen, und ich wollte nicht, aber es war eine Möglichkeit, aber in Bezug auf den Schlüssel ist das Wichtigste, dass physisch, in diesem Moment, in der Übung, eine Weile bei uns selbst zu sein, Ich habe kaum jemanden gesehen, der die Hand auf dem Herzen hatte, warum sollte man sich nicht selbst berühren, ich sehe Leute, die das tun (etwas darstellen), dass es diese Art von Resonanz dazwischen gibt, aber warum nicht sich selbst berühren, an dem Ort, an dem Mandelas Kraft von uns selbst ist, dann kommst du automatisch mit deiner Aufmerksamkeit, Hier in diesem Haus, sagen wir, in diesem Bereich, von da an können die Dinge anfangen zu vibrieren, das ist es, was ich als Schlüssel tun möchte, der Rest ist nicht so wichtig.

**Martijn:** In diesen Momenten, in denen man bei sich selbst war, schaute man sich 99 Menschen an, um zu sehen, ob sie ihre Hand in der Nähe ihres Herzens hatten. Nein, aber es kommt von deinem Engagement und deiner Liebe, weil du sie in dir trägst.

Aber es ist ernst, nicht für dich, sondern ernst, weil 99 Menschen es im Moment selbst fühlen und brauchen können, der ein einzigartiger Moment ist, nur ein wenig anders.

Es kann sein, dass es für uns alle extra gewesen wäre, aber es kann auch sein, dass es das nicht war.

Was jetzt geschieht, dafür bin ich dir sehr dankbar, du hast ein großes Herz, also kann ich es einfach benennen, weil du das sagst und es Konsequenzen gibt durch Gedanken.

Gehen wir in diese Richtung. Und das ist nicht das, was du tust, sondern das ist es, was in uns passiert, weil du als menschliches Wesen im Grunde sagst, ohne das zu sagen, dass es besser sein könnte, oder so. Und das mag durchaus wahr sein, aber die legitime Energiefrage, die darunter liegen könnte, ist, was dich dazu bringt, das zu sagen, oder mich, also was mich dazu bringt, es zu sagen, nicht persönlich zu dir, es ist das, was wir alle tun.

Das sind auch Energiekonfrontationen, dieser liebevolle Spruch, der extrem wahr ist, weil ich auch spüre, dass ich das auch sehr stark spüren kann, wenn ich meine Hand aufs Herz lege.

Aber auf der anderen Seite ist es auch so, dass man vielleicht einen Blauton hat, dann funktioniert es etwas anders. Du weißt es nicht. Ich möchte nicht das letzte Wort haben, also mach weiter.

Wir kennen uns seit Jahren, wenn man sich schon seit Jahren, sogar Millionen von Jahren kennt, dann kann man sich natürlich gut verstehen. Aber es geht um die Funktionsweise des Verstandes und der Quelle, und ich frage mich immer in dieser Welt, vor allem, was es ist, so bin ich hierher gekommen, also habe ich jahrelang eine Art von Lippen, die versiegelt waren, ich weiß, warum ich es tue, aber warum muss ich das sagen? Eigentlich nur, um Möglichkeiten zu eröffnen, hast du das auch gemacht, was sehr schön ist.

Es ist zwei Uhr, also lasst uns zu Mittag essen. Wir fahren bis fünf Uhr heute Nachmittag, das Wetter ist schön, ich weiß nicht, wie viel Energie und Zeit Sie brauchen, aber in einer Dreiviertelstunde ein Hauch frischer Luft.

Und dann später, nach dem Mittagessen, gehen wir zur Arbeit, wir schauen, wir schauen durch uns selbst und dann fangen wir alle rein in dem Moment an, wo du fühlst, wo es stattfindet. Also fängst du an, auf die Punkte des Interesses zu schauen, auf deine Existenz. Dann werden wir es herausfinden. Guten Appetit.

## **BRECHEN**

Wisst, dass ihr herzlich willkommen seid.

(Musik)

Wenn ihr euch bewusst werdet, dass, sobald ihr euch hier bewusst werdet, ... dass alles, was du siehst und hörst und fühlst, oder wahrnimmst, also auch eine Gefühlswahrnehmung, dass das eine reine Energie ist, und du dir auch bewusst wirst, dass diese Energie von dir gelesen wird, so dass du eigentlich Energie wahrnimmst, also der Beobachter bist, und dass du sie als Energieerzeuger auch wieder in die Dimension zurücklegst, Mit anderen Worten, dass man die Sprache einfängt, sie ist die Wirklichkeit, das Ereignis, und dass man diese Realität wieder fortsetzen kann.

Wenn ihr das erkennt, dann habt ihr in der Quantenphysik die Hauptschwingung dessen, in welchem Bewusstsein, übersetzt, wer und was ihr seid. Wenn du Liebe empfängst und selbstlos bist, gibst du diese Liebe weiter. Das spürt man.

Wenn es eine gute Schwingung gibt, ein gutes, nettes Gefühl, dann kannst du diese Liebe auch an jemand anderen weitergeben, in aller Freundlichkeit und Freundlichkeit, und wenn du böartige Energie auf dich geschickt bekommst oder zumindest etwas, das nicht richtig ist, dann wird das passieren.

Und das ist sehr wichtig, um zu erkennen, dass du ein Schalter bist, zwischen dem Moment des Jetzt und dem nächsten Moment, der auftaucht. Und weil die Leute das nicht so gut verstehen, wird sie krank in dieser Welt. Denn Schwingungen, die nicht in der kohärenten Frequenz des Lebens sind, die in einer Welt wie dieser wahrgenommen werden, in der man ständig in einer großen Herausforderung ist, sich selbst spüren zu können.

Wenn du nicht erkennst, dass du diese Frequenz nicht wahrnehmen musst, und dass sie nur bei dir selbst bleibt, wenn du das erkennst, dann geht

diese Information wieder dorthin, wird entweder neutralisiert, so nennen wir es für einen Moment, oder sie wird, genau wie Liebe, auf etwas anderes bezogen. Dann wirst du die negative Schwingung wieder los. Ich sage also im Grunde, wenn es etwas Intensives gibt, dann kannst du diese intensiven Dinge loslassen, die in dir selbst passieren oder um dich herum geschehen, die du auf eine bestimmte Weise erlebst, du kannst auch loslassen, loslassen, in das Feld gehen. Und es macht sehr viel Spaß, damit zu arbeiten. Es erfordert ein großes Maß an Verantwortung, und vor allem musst du erkennen, was in der Welt um dich herum geschieht, wie die Entladung deiner selbst stattfindet, dass sie in der Realität um dich herum sichtbar wird, und sehr oft auch als gewaltsamer Zustand. Der erste Moment dieses Zustands, der sich dir zeigt, der versucht, etwas zu stimulieren, so dass danach etwas passiert wie: "Oh, habe ich das getan?" Wie habe ich das verursacht? Das ist nicht mehr nötig.

Unsere Katze war 6 Wochen oder 6,5 Wochen weg, Dot. Und er war schon einmal hier raus. Gesucht und geschaut und gefühlt, einfach so auf den Feldern, tage- und wochenlang gefahren, früh morgens, abends, wenn sie wach sind und die Katze gerade schlafen geht.

Und nicht mit dem Gedanken: Ich suche dich, wo bist du? Aber mach es klar, ich bringe nur mein **Bewusstsein** durch das ganze Land, und, ja, ein weiteres Signal, ein Fahnenmast aufgestellt, ein **Bewusstseinsfahnenmast** von, Schatz, wir sind hier.

Und nach 6,5 Wochen war es wieder da. Aber das ist wirklich interessant, denn an diesem Morgen, als mein Sohn R. früh wach war, öffnete er die Tür von der Scheune in die Küche. Papa, du wirst nie erraten, wer hier ist.

Und ich wusste es, aber ich wusste es nicht, ich kannte meinen Verstand; Dot (Name der Katze). Und in dem Moment, in dem er aufsprang, machte es sofort Platz für all die Möglichkeiten, die da sein konnten. Also habe ich in einem Moment tatsächlich alles und jeden niedergemacht, was ich dort in Tieren sehen und fühlen konnte. Also habe ich diesen logischen Teil entfernt. Weil ich es wusste, und das ist jenseits des Verstandes, aber so erklärst du es, ich wusste, in dieser Nanosekunde, indem ich denke, dass es Dot ist, und da ist so viel Liebe drin, dass es wieder da ist, können Polarisierungen stattfinden, weil es auch eine Form von Wunsch ist, ein Bedürfnis, dass er es nicht ist. Dann habe ich gesagt, sag es nicht. Nun, sehen Sie selbst. In etwa so. Also schaue ich, und ja, das ist Dot. Und in dem Moment, in dem es noch nicht fixiert war, also eigentlich nur in dem Moment bestimmt ist, dass man es mit seiner Wahrnehmung durchgeht, konnte ich wirklich in mir spüren, dass es alles sein könnte. Aber meine Logik sagte: Dot. Nun, das war Stip. Da war es. Das habe ich auch bei diesen Reisen durch das Land gemacht, für ein paar Wochen war das Wetter schön, also war es auch schön, durch das Land zu laufen, und zu fahren, mit dem Auto und mit dem Roller, ganz wunderbar. Das entspannt mich beim Rollerfahren so sehr, das liebe ich. Ich trage einen dieser weißen Topfhelme, mit einem schönen (..?), ich ziehe ihn runter, dann sieht keiner, dass ich es bin. Und es ist so unglaublich entspannend, wunderbar.

Aber das funktioniert auch auf andere Weise, dass da intensive Energie auf mich gefeuert wird, die ich einfach wahrnehme, und Dinge passieren um mich herum.



Und so versuchen sie, die Flammen anzufachen, also nennen Sie es einen Angriff, dass Sie sich darüber Sorgen machen sollten, aber ich mache mir Sorgen über etwas. Aber ich fühle, ich bemerke, dass diese Versuche, in etwas einzudringen, sich mit etwas zu beschäftigen, sich auf eine Art Kommunikation einzulassen. Sie werden durchgeführt. Aber ich bin nicht anfällig für sie, weil sie sowieso kommen. Und dann schweige ich einfach, weil ich mir meiner eigenen Aufmerksamkeit bewusst bin. Und so bin ich, das waren sehr harte Dinge, die direkt hinter meinem Rücken um mich herum passieren, die natürlich mit der Arbeit zu tun haben, die ich mache. Es gibt eine Reihe von Leuten, die sehr viel damit zu tun haben und es selbst wissen, das heißt, ohne meine Zeit und Energie, denke ich, weil ich überhaupt nicht wichtig bin. Warum sollte es um mich gehen?

Wie kann es jemals passieren, dass jemand anderes auf deinem Bildschirm so wichtig wird, dass du dich darauf konzentrieren musst... Ich kann immer noch nicht verstehen, warum das hier passiert, aber ich kann einfach nicht verstehen, dass dich das auch packen kann, damit muss ich mich auseinandersetzen. So viele schöne Dinge, die man tun kann. Dann geh einfach schlafen, das ist auch toll. Aber das passierte, und dann ging ich in die Stadt, um ein paar Lebensmittel zu kaufen. Und so bin ich mir all derer, ich nenne sie Schlangen, bewusst, die sich auf dem Feld bewegen.

Und irgendwann kam ich an einer Schule vorbei, und ich sagte zu W., eigentlich seltsam, nicht wahr, dass so etwas passiert, dass eine ganze Durchgangsstraße, eine Stadt, eine Schule mit so vielen Schülern, und dann musst du sowieso zweimal am Tag gehen, diese Kinder müssen von dort abgeholt werden, und all diese Autos fahren vorbei, Die Traktoren fahren vorbei, und ich sehe so viele Dinge in dieser Welt, dass es für mich eine reine Reflexion ist, überhaupt kein Bewusstsein, wie die Dinge anders gemacht werden können, es ist wirklich Programm, Programm. Nun, ich sehe das, und dann komme ich an einer anderen Schule vorbei, und ich sehe all diese Taxi-Vans an der Schule, Taxi-Vans, alle Taxi-Vans. Nun, das ist eine Schule, in der R. auch zur Schule ging, also erkannte ich, dass R. dort hinging, was nur Sonderpädagogik war, und für mich war das Gefühl, dass die einzige Schule, in diesem Teil von Friesland, wo wirkliche Erziehung gegeben wurde, in der Form, dass das Kind auch dort sein durfte, Und durfte die Aufgaben in seinen eigenen Momenten erledigen, was ihm passte, und so muss er diese Transporter fahren. Aber diese Spannung und diese Schlangen, sie drehen dich um dich, nicht wahr? Du weißt, dass es gewisse Spannungen gibt, die versuchen, dich sozusagen mit deinen Gedanken zu verbinden.

Tja, und dann kamen wir an dieser Schule vorbei, mit all diesen Vans, und dann fahren wir zu unserem Haus, und naja. **Am Ende, und ich bin in der Quelle, einfach in mir selbst präsent.**

Ich erkenne sehr wohl, dass ich diesen Teil habe, dass du dich selbst erkennst, das ist das Reich. Und darin ist es ruhig und still.

Dann kamen wir durch und fahren die Straße entlang, und dann, als wir mitten auf der Straße waren, stand plötzlich ein Lieferwagen vor uns. Von wo aus all diese Kinder hinein müssen.

Nun, okay, die meisten Leute werden hupen, alles Mögliche, und wir stehen einfach still, so still. Ja, also bleibe ich auch stehen. Und warte, ruhig, und schau. Nichts kommt mir in den Sinn, hey, beeil dich. Aber das Programm, das um mich herum lief, versuchte, durch dieses Szenario Zugriff zu erhalten.

Damit du dort aufflackerst, von... Tuut, tuut, tuut, geh aus dem Weg, du kannst doch da stehen, oder? Dass du es zumindest fühlst und denkst. Aber überhaupt nichts in mir, also bin ich einfach ruhig.

Wird reichen. Ich habe immer Zeit. Wenn ich nur eine halbe Stunde oder eine Stunde zu spät hier bin, nun, dann ist das eben so. Ist das nicht bei allen so? Ich bin davon ausgegangen, dass wir uns immer an alles halten müssen, nur nicht an die eigene Zeit.

Das Auto hielt also an, und ich fuhr einfach vorbei. Und ich schaue ihn so an und denke, ja.

Diese Frau ist einfach sehr beschäftigt, sie war Fahrerin, diese Kinder in diesem Auto. Und dann fahren wir nach Hause. Tja, und dann siehst du später auf deinem Bildschirm, dass es irgendwo anders in Friesland plötzlich einen Unfall mit diesem Lieferwagen gibt, auf einem Bus, und vierzehn Verletzte.

**Wenn du anfängst zu erkennen, was Energie ist, was Sprache und Frequenz ist und wie sie ihren Weg findet, muss sie irgendwann irgendwo herauskommen. Denn Skripte, die laufen, Informationsfelder, die laufen, die versucht werden, auf deinen Bildschirm zu gelangen, nur aus einem Grund, um sicherzustellen, dass du diese Quelle stoppst, also musst du mit dem System mitdenken, und nicht deine eigene kosmische Kraft einschalten, dann sucht dieses Skript immer nach seinem Ausweg. Er ist immer auf der Suche nach etwas. Genau an dem Punkt, an dem ich anfällig sein könnte, nur für das Leid anderer Menschen. Also hörte ich, dass das passiert war.**

Ich kann auf meine Weise sehen, dass es seinen Weg in diese Richtung gefunden hat. Zuerst die Schule, in der all die Traktoren vorbeifahren, dann die andere Schule, in der all diese Lieferwagen geparkt sind, dann das Auto des einen Lieferwagens, der vor uns steht und unsere Straße für eine Weile blockiert, und dann das Auto, das in einem anderen Drehbuch geschrieben ist und dort einen heftigen Unfall hat. Ja, alles, was ich tun kann, ist, mich deswegen nicht schuldig zu fühlen. Das ist es, was um uns herum passiert. Keiner von uns ist sich dessen bewusst. **Wir bekommen mehr Einblick in das, was mit Informationen passiert, dass alles aufgebaut ist, und was auch verworfen wird, was wir auch als Katastrophen, aber auch als sehr positive Ereignisse sehen können.**

**Wir sind oft viel eher geneigt, schwierige Ereignisse schneller ergründen zu können, weil uns das in einer bestimmten Frequenz mehr betrifft.**

Aber ja, irgendwann werden die Trauma-Hubschrauber kommen. Nun, sagte ich zu W., ich werde mich einen Augenblick vor das Fenster stellen. Ich sagte, meine Güte, ich hoffe, es läuft alles sehr gut mit all diesen Leuten. Dass sie alle um fünf Uhr nach Hause gehen können. Und das von der Quelle. **Also nicht aus der obersten Schicht passend zur Geschichte, sondern aus meinem eigenen Empfinden.** In mir ist es friedlich. Also, was meine ich damit? Ich erzähle Ihnen eigentlich nur eine einfache Sache, die schon ziemlich schwierig ist, weil es um einen Unfall geht. Aber eigentlich passieren solche Dinge die ganze Zeit um dich herum. **Das arbeitet Frequenzen aus,** die euch gestellt werden, von wem oder was auch immer, ob es etwas Positives oder etwas Schwieriges ist. Sie sind alle auf der Reise, alles ist (..?) auf der Reise.

**Wenn wir von der zweiten Schicht sprechen, also von der Festplatte, dem Unterbewusstsein, dem zwischen dem Hier und Jetzt des Beta-Bewusstseins, dem Denken hier und dort, dem Herzen, den freien Gefühlen von dir selbst (..?). Dann sprechen wir eigentlich auch von Routing-Schwingungen.**

**Weißt du, wie sehr du an deiner Teilpersönlichkeit hängst? Dieses Unterbewusstsein, in dem es so viel gibt, all die Möglichkeiten, Szenarien. Vor- und Nachteile. Deshalb nenne ich sie die Register unseres Bewusstseins. Das physische Bewusstsein. Die Anhänge dort. Zu allen Arten von Gedanken und Gefühlen und Ablenkungen. Meine Frage an Sie ist also, vielleicht können Sie sich das einfach selbst vorstellen. Und wie du das aufschreibst, ob du das aufschreibst, ist ganz dir überlassen.**

Meine Frage ist, kannst du in Schild 1 sein, also in der Beta, dem täglichen Bewusstsein, in dem du **dich jetzt befindest, mit dem Umgang mit den Menschen zu Hause, den Nachbarn, deinen Freunden, deinen Kollegen, dem**, was das Beta-Bewusstsein ist, was du bewegen musst, kannst du dort aufschreiben, was, nicht das, was du willst, Schreibe aber einfach auf, was deine eigenen Gedanken über dein Leben im Moment sind. Also in diesem Stück.

Ganz bewusst in dem Teil der Erde. Also nicht im Inneren dessen, was du tun willst oder was du fühlst. Aber rein hier. Und schau dir dein eigenes Leben ganz ehrlich und aufrichtig an. Was du flach tust, sehr körperlich. Und dann musst du nichts Positives oder Negatives auf dem erleben, was du erlebst. Wenn Sie es schwierig finden, nur ein Tipp, was Sie tun. Nun, man könnte sagen, ich muss viermal am Tag mit einer Katze Gassi gehen. Ich wasche zweimal am Tag Wäsche. Lassen Sie uns also eine 3D-Ansicht davon erhalten, was Sie tun. Was ist das echte Beta-Leben? Arbeit, Zeichnen kann auch Beta sein. Es sind sehr saubere und grundlegende Beobachtungen für dich selbst. Es ist der Unterschied zwischen dem, was du willst und dem, was du fühlst. Und dann schau dir an, was das Wirkliche im Leben ist, dass ich hier in der Beta-Ebene als Mensch lebe. **Denn das ist in der Tat eine Art Avatar-Identität. Wozu wir als Außerirdische aufwachen müssen. Mit unserem Inneren. Wenn außerirdische Besucher aus einer anderen Realität auch auf uns aufmerksam werden, auf allen verschiedenen Bewusstseinssebenen. Und das ist auch der Zugang zum Rest des Körpers, nicht umgekehrt.**

Du schaust dich also sehr rein an, denkst aber auch nicht zu viel darüber nach. Am Ende geht es auch um das Realisieren. Dass man das, was man tut, in seinem Beta-Feld sehen kann, also im Denken, in 3D. Was es wirklich ist, was dein Leben wirklich ist. **Denken Sie daran, dass das Leben nicht von einer einzigen Intelligenz geschrieben wird. Das Leben wird nicht von einer einzigen Intelligenz entworfen. Es sind Billionen von Szenarien, die aufeinander folgen. Und es ist nicht so, dass alle Teile, die aufeinander folgen, mit der gleichen Intelligenz ankommen können. Es sind entscheidende Pfade dazwischen, die sich verschieben. In anderen Zukünften sozusagen. Den Augenblick des Jetzt betrachten, den wir sehr stark als wir, uns, mein Leben, mein Leben erleben. Ich identifiziere mich so sehr damit, weil ich auch dort bin.**

Ja und meine Frage ist, wenn du dort bist, wenn es dein Leben ist. Das ist der zweite. Also natürlich die Frage: Meine Güte, **was ist das für ein wirkliches Leben von mir? Dies ist ein Hoch und ein Tief. Existiert nicht, aber es ist das höchste Bewusstsein.** Ein gigantisches Experiment, das hier in dieser Realität stattfindet, als diese Realität zu betrachten. Und dann kommen alle möglichen Fragen: Bin ich das wirklich? Wann bin ich? Kann ich das auch? Weil ich es schon bin. Bewährt oder nicht, inspiriert. Also zurück zu dieser sehr einfachen Frage: Meine Güte, was ist dieser Beta-Moment in meinem Leben? Ich spreche also von Beta, nicht in der Quelle, sondern in dem, was man erfindet und was man tut, was es ist.

Ich war bei Leuten zu Hause, die alle an diesen Themen arbeiten, weil es nur sie sind. Aber als ich dort zu Hause war, sah ich etwas anderes. Und das ist völlig in Ordnung, oder? Daran habe ich nie gedacht. Für mich ist jeder Moment ein Teil dessen, was wir in diesem Moment sind. Aber es war sehr interessant zu sehen, dass das ein ganz anderes Bild ist, als diese Leute von sich selbst erzählen. Und ich denke, es ist so wertvoll, wenn wir das an uns selbst sehen können. Weil es so bereichernd ist, es sehen zu können. Denn wenn man es sieht, was man einfach tut, und man muss es nicht an ein Etikett heften, dann macht man es nicht richtig oder man kann es nicht tun. Es geht nur darum, es zu etablieren. Das ist so schön. Und es kann auch sein, dass man genau dadurch herausfindet, ja, was das ist.

**F:** Nun, was meinen Sie damit? Dass du nur in einem oder zwei wohnst?

**Martijn:** Nun, es ist wirklich so unglaublich freundlich zu dir selbst, das zu sehen. Und warum? Denn es geht nicht um Versagen, es **geht um eine andere Ebene deiner Schwingung, die du erlebst. Denn natürlich sind wir nie eine Person. Im Laufe des Tages haben wir unterschiedliche Gemütszustände. Dies kann alle zehn Sekunden variieren. Dass man eine Zeit lang durch eine Welle der Fragwürdigkeit geht, und wenn man sich dessen bewusst ist, dass man sich zum Beispiel auch nur eine Minute lang überhaupt nicht wohl fühlen kann. Dass du dich überhaupt nicht wohl fühlst, aber dass es fast nicht spürbar ist, weil du so sehr mit Erkundungen beschäftigt bist, bis jemand anderes zu dir sagt, wie fühlst du dich gerade? Dann fühlst du dich plötzlich: Wow, ich fühle mich überhaupt nicht gut. Aber dann bist du auch eine andere Person in der Frequenz, wegen dieses Moments. Wir fluktuieren also, wir sind wirklich Energiewesen in der Materie. Und das ist der Grund, warum es so außerordentlich kraftvoll ist, einfach zu sehen, wie das Leben gerade jetzt ist. Denn das ist es, was man etablieren muss. Das ist also nur ein Päckchen drauf, eine Reißzwecke in der Wand, also hüpf... Okay, man kann es nicht wirklich benennen, weil es so vielfältig ist, aber im Allgemeinen und wenn ich mir nur das Beta-Bewusstsein anschau, dann bekomme ich nur das, hopp, dann habe ich es. Und dann ist da noch die Frage, und es geht wirklich um dich, aber aufrichtig um dich selbst.**

**Was für eine Intelligenz, was für ein Mensch bist du? Was für ein Mensch bin ich?**

**In meiner Quellenkraft hier auf der Erde bin ich also ein menschliches Wesen, das sehr damit beschäftigt ist, die Lücken zu füllen.**

Was sind deine Gefühle, was ist deine Intelligenz? Bist du mit dem Leben beschäftigt, bist du damit beschäftigt, Menschen zu helfen, dir selbst zu helfen, Häuser zu bauen, neue Erfindungen zu machen, Spaß zu haben, Leute zu treffen, zu genießen. Das ist natürlich die Quelle in dir selbst. Steigen Sie ein, wenn Sie möchten. Du schreibst eigentlich den Teil auf, den niemand anfassen kann. Was in dir steckt... Beobachtet euch weiterhin im Stillen, denn alles, was jetzt hier in dieser Dimension geschieht, dreht sich sehr stark um euch. Es gibt Hilfe von dir selbst und auch Hilfe, weil wir von der Kraftquelle deiner selbst und der Kraftquelle dessen, was sich im freien Feld befindet, auf uns selbst achten, indem wir einfach ruhig sehen, meine Güte, ein Wunder, das auch sein kann. Das seht ihr, meine Güte, in meiner Beta-Realität mache ich das. Ich handle so und so, mein Leben ist so und so, ich sehe mich auch gehen, ich sehe mich auch diese Dinge tun. Und das Besondere in meiner Herzenskraft im Inneren, in meiner Quelle, aber im tiefsten, dieses Wort, das sich danach sehnt, so zu leben, wie ich mich fühle, ich kann darüber weinen, so glücklich bin ich, ist etwas, aber anders, dass du diese beiden Dinge sehen kannst, sie handeln hier von dir. Und ich habe einfach ein gutes Bild von mir.

**Hinweis:** Ich wollte einen Song spielen. (...?).  
(MUSIK wird auf dem Klavier mit Gesang gespielt)

**Kalibrierung, das ist etwas, das man sich einfach gegenseitig gewährt. Das ist etwas, das man bei jedem sehen möchte. Das ist doch ein Geschenk, oder? Dass sich alle einstimmen, von innen nach außen. Dass die Ausstrahlung in jedem Menschen sichtbar ist, dass die Farben zunehmen. Dass die Intensitäten da sind, plötzlich voll. Das ist der Reichtum, einander anschauen zu können. Dass man plötzlich auf eine Ebene kommt, auf der man sich gegenseitig anschaut. Du siehst mich, nicht wahr? Ja, ich sehe dich auch. Und dass du spürst, dass es wirklich wahr ist und nicht ein paar Worte. Also Kalibrierung, das ist die Grundlage in diesem Tag, nennen wir es von einer Beta-Person. Quelle Waisenkinder. Und dadurch gehen wir durch die zweite Schicht mit der Quellkraft in uns selbst. Also die Teilpersönlichkeit und das **Unterbewusstsein**. Also die Parameter, die dort hinterlegt sind, was möglich ist und was nicht. Und weil es ein unbewusstes Wesen ist, ein unterbewusster **Prozess, kann man nicht** wirklich an diesen Themen arbeiten, weil man nicht weiß, was da draußen ist. Dein **Überbewusstsein** weiß das nicht. Aber du kennst ein Teilchen mit deinem **Überbewusstsein**, das du fürchtest. Ich will nicht sagen, dass das der wahre Grund für das ist, was im **Unterbewusstsein** ist. Aber es ist anders in der Form, aber in der **Frequenz** ist es dasselbe. Das ist es, was wir heute tun. **Und im nächsten Treffen werden wir eine Kalibrierung auf kosmischer Ebene vornehmen. Aber man muss hier angemacht sein, mit den Füßen auf dem Boden. Und wenn du diese Anstrengung für dich selbst auf dich nehmen kannst, hier als Reisender aus einer anderen Welt, um den menschlichen Aspekt, den du jetzt hier erlebst, die Feinabstimmung dort, durch eine Art von etwas, das du kontrollieren kannst, das du tatsächlich über dich selbst weißt, das du dort****

**in der Bewegung beginnst, dann kannst du es auch auf das kosmische Ganze übertragen.**

**Selbstzweifel, also Selbstzweifel, das wird dem nicht wirklich gerecht, wer du wirklich bist. Es schränkt dich ein, es verlangsamt dich, es macht dich klein. Lass sie nicht deine Sachen machen. In deinem Unterbewusstsein ist es möglich, und so ist es tatsächlich, in deinem Unterbewusstsein ist die gleiche Frequenz vorhanden, nur bei verschiedenen Ereignissen. Es ist nicht wichtig, all diese anderen Ereignisse in deinem Unterbewusstsein aufzuspüren, denn dann musst du zu Therapeuten gehen.** Und dann muss man mit all diesen Sitzungen ins **Unterbewusstsein** gehen, um zu sehen, was wirklich passiert ist. Das ist nicht nötig, in der **Frequenzgesetzgebung** ist es eigentlich sehr vereinfacht, nämlich dass die Frequenz, in diesem Fall davon hast du **dein Selbstbewusstsein, dass du das nicht hast, dass du unsicher bist, dann fliegst du sozusagen in diese Ungewissheit hinein, aber die Frequenz,** aus der sie besteht, wird im **Unterbewusstsein** abgeholt. Und da muss man einfach gelassen durch.

Hast du diese beiden Punkte über dich selbst gesehen? Quelle, Herz und Beta, was ist dein Leben? Wenn man sich das sehr ehrlich anschauen kann, und nochmals, es ist richtig oder falsch, dann kann man es mit Verwunderung betrachten. Sehr ehrlich und transparent, das seht ihr, meine Güte, das ist tatsächlich, wer ich bin, in der dritten Dimension, in einer Performance, und ich mache ziemlich viele Dinge aus meinem Herzen heraus in dieser Beta, wenn man es sich ganz genau ansieht, seht ihr, meine Güte, das ist eigentlich eine völlig andere Person, es ist eigentlich ein völlig anderer Anzug, den ich trage, **als das, was ich im Inneren in der Quelle bin. Und genau das ist die Kalibrierung. Sie kalibriert, sie stimmt sich aufeinander ein, so dass eine Entsprechung in der Frequenz lebendig wird, so dass die Quelle, gerade durch das Sehen-Können, auch in diesen Menschen einfließt.** Und wenn ihr das leugnet, dann wollt ihr es nicht sehen, oder ihr könnt es nicht sehen, ihr habt nie darauf geachtet, und ihr habt nicht wirklich auf eure wahre Quelle von innen geachtet, also wirklich auf einen Lichtaspekt von euch selbst, **ein lebensspendendes Schwingungsfeld,** wenn ihr diese beiden Dinge nicht seht, dann werden sie in euch nicht lebendig. **Alles, was du siehst, wird in dir lebendig.** Und wenn diese beiden Felder in dir zum Leben erwachen und du sie bewunderst, ist das etwas Besonderes, nicht wahr, ich erinnere mich tatsächlich daran, wer ich bin. Ja, wenn ich diese Person bin, weiß ich sehr gut, dass ich diese Person bin, wenn ich diese Person bin, weiß ich auch sehr gut, dass ich diese Person bin, **aber kann ich diese beiden Menschen gleichzeitig sein?**

**Oder ist es vielleicht gar nicht das, worum es geht? Ist es vielleicht so, dass dieser innere Teil, diese innere Identität, dass dies vollständig in die Persönlichkeit eindringt? Bei einer großen Veränderung geht es nicht um die Veränderung der Welt. Eine große Veränderung dreht sich tatsächlich um diesen Aspekt. Sei einfach ein echtes Wesen, ein echtes menschliches Wesen.** Ich habe auch alles aus meinem Leben verloren. Was ich eigentlich nie hatte, weil es nie meins war, und sicherlich das, worum ich nie gebeten habe. Und mein Beta-Bewusstsein, ich versuche, das zu ändern. Es gibt nichts zu behalten. Es ist einfach so, wie es ist. Es gibt also wirklich nichts zu tun, um Schritt zu halten. Und wenn du mit Menschen sprichst, die wissen, dass sie diese Realität kurzfristig verlassen werden, oder die Realität sie verlässt. **Vielleicht hast du das schon einmal erlebt, dass du mit jemandem zusammen warst, der es ganz anders**

**fühlen und erleben konnte. Und dass es sich sehr sauber anfühlt, dass nur die Quelle zählt. Der reine Teil des Fühlens des menschlichen Wesens hier, wo es nicht notwendig ist, dass weitere Systeme involviert sind, weil diese Systeme nur auf der Zukunft dieser Welt basieren, in der man Dinge haben muss. Und wenn ihr es wisst, ich weiß es nicht sehr lange, dann fallen diese Felder alle weg. Und dann kommst du in den anderen Teil, der übrig bleibt, dann bist du am richtigen Ort.**

Das habe ich vor ein paar Wochen erfahren, als Herma gestorben ist. Einige Leute kennen Herma nicht, aber Herma war im Krankenhaus und befand sich körperlich in der Situation, in die sie gehen wollte. Das war ein sehr herzliches Treffen. Eine sehr reale Begegnung, von Quelle zu Quelle, von Herz zu Herz, Küsse gegeben, sie lag im Krankenhausbett. Es war so fantastisch gut, einfach. Ihr müsst über nichts reden. Und darum geht es, kannst du dir erlauben, zu sein. Und das ist hier erlaubt, das ist auch hier möglich. Die letzte E-Mail, die sie geschickt hat, war auch sehr kurz, aber ich habe eine sehr süße E-Mail gesehen. Auf Wiedersehen, Liebling. Ich habe es später bekommen, aber ich habe die Liebe dazu gespürt. Wem soll ich mich für all die Begegnungen miteinander bedanken. So wertvoll, so real. Das spüre ich, Punkt. Nicht nur im Tod. Das Leben ist immer kostbar. Das Leben ist immer kostbar. Und du bist kostbar. Du bist sehr wertvoll. Und weil du so wertvoll bist, bist du in dieser Welt.

**Frage:** Ich habe eine Frage von (.....?), aber dann schleicht sich diese Stimme des Zweifels ein, und (...?) kommen Zweifel auf. Und dann endet man in einer Art Tränen und plötzlich scheint es nicht mehr richtig zu sein. Ich denke, es ist manchmal eine sehr unangenehme Zone, in der man sich befindet. Aber wie Sie selbst andeuten, ist die Entscheidung, die Sie treffen werden, sehr einflussreich, was plötzlich eine ganze Reihe zukünftiger Situationen ganz anders aussehen lässt. (...?) Und das ist ein Prozess, mit dem wir in unserem Leben regelmäßig konfrontiert werden. Wie gehst du mit Zweifeln um?

**Martijn:** Zweifel ist natürlich ein Wort, das auf sehr unterschiedliche Weise eine inhaltliche Bedeutung haben kann. Aber Zweifel werden übersetzt, dass man etwas nicht wirklich entscheidend weiß. So dass du nicht sowohl mit deinem Verstand als auch mit deinen Gefühlen eine gute Wahl treffen kannst.

**Im Grunde genommen passen diese beiden Dinge also nicht zusammen. Also der Zweifel an dem, was du denkst, gegen den Zweifel an dem, was du fühlst. Das kann natürlich sehr eng miteinander verflochten sein.** Mein eigener Pfeilstock, dem ich selbst in dieser Realität hier begegnet bin, schon seit ich so klein war. Meine Zweifel, ob ich meine Eltern lieben soll, zum Beispiel. Weil ich wusste, dass es eine solche Bindung zwischen diesen Menschen und mir sein würde. Aber sie sind nicht meine Eltern. Aber ich werde mich so fühlen. Als Kind weinte ich, dass ich es unfair fand, dass es einen Moment geben würde, in dem sie die Welt hier einfach verlassen würden, da sich diese Realität zu dieser Zeit bewegte. Ich bin mir also nicht sicher, ob ich sie lieben soll.

**Aber so wie ich es betrachte, ist es eigentlich sehr einfach. Ich schlage immer meine Quelle nach. Diejenigen, zu denen ich mich mit meiner Intelligenz und meinen Emotionen hingezogen fühle. Das gibt mir Energie. Ich bekomme Energie, und das ist etwas, was du sehr leicht für dich selbst tun kannst.**

Es kann sein, dass es am Anfang passen muss. Aber jeder Mensch kann spüren, wenn man Energie daraus zieht. Damit du eine Form von Inspiration bekommst. Dass du eine innere Route siehst, wohin du reist.

Und sobald diese innere Route, wohin man reist, nicht da ist, zumindest bei mir, lege ich sie immer auf Pause. Und damit meine ich, dass ich nicht aufhöre, aber dann auch nicht weitermache. Dann lasse ich es einfach los.

Und wenn dieser Weg wieder gefühlt werden kann, so dass ich wirklich die unterschwellige Kraft von mir selbst darin spüren kann, dann ist er wieder, dann ist er im Bild. Mein Status als Visionär ist wieder da. Dann kann ich ehrlich mit mir selbst fühlen, darum geht es.

Aber wenn das ganz verschwindet, werde ich nicht weitermachen.

Denn ich weiß, dass ich in dieser Welt viel Energie verlieren werde, wenn ich weitermache, und es muss überhaupt nicht falsch sein, aber ich weiß, dass ich viel Energie verlieren werde. Und dann lasse ich es einfach sein.

Ich weiß, wenn ich etwas aus der Ferne betrachte, wenn ich selbst etwas nicht fühlen kann, weil ich unsicher bin, oder andere Dinge, die es durchziehen, dann weiß ich, wenn ich es loslasse und es in den Ständer gehen lasse, es aus der Ferne kommen lasse, dann weiß ich, dass ich es dann, wenn es richtig ist, spontan wieder spüren werde. Dann mache ich einfach selbst etwas anderes.

Löse mich bewusst vom Thema. Und die zweite ist das, was ich auch tue, und so will ich es miteinander machen, und die zweite Schicht werde ich durchmachen, und ich kann immer herausfinden, du auch, ich werde mit meinem **Bewusstsein zu den** Gründen für diese Unsicherheit gehen, in dem Sinne, was sie mit mir macht. Diese Unsicherheit kann zum Beispiel dazu führen, dass sich alle Szenarien ergeben, warum man etwas nicht tun sollte. **Und diese Szenarien sind**

**Schwingungen, und dann gehe ich aus meinem Herzen heraus, ich gehe in mich hinein, und dann gehe ich zu diesen Szenarien, und ich lege sie alle, also aus dem Quellbewusstsein von dir selbst, in den Verstand setze ich sie von Rot nach Grün.** Schließlich ist das Gehirn eine Intelligenz, die auf

Anweisungen basiert. Dem Gehirn fällt von sich aus nichts ein, das Gehirn kann hier nur etwas aufnehmen. Alles, was im Gehirn ist, braucht etwas Neues, und das gebe ich dem Gehirn. Also überarbeite ich das Gehirn. Dann gehe ich dorthin, von innen, ich gehe zum Gehirn, also in diesem Fall zum "Zweifel", also zu dem, was bewusst darunter ist, das ist es, wohin ich gehe, und dieser Zweifel ist ein Rot, das das Gehirn sehr gut versteht, ist ein rotes Signal, das ist kein Durchgang, das ist der Halt. Stoppen Sie den Strom. Und ich habe das sehr bewusst, von innen heraus, gefühlt, ich habe es sehr entschieden auf grün gesetzt. Ein Moment, um Wasser mit diesem Zweifel zu sehen, passiert. Es ist also eine Quelle in dir selbst, und es kommt von dieser Aufmerksamkeit für dich selbst, was du dabei fühlst, im Gehirn, das Licht auf Grün bringt.

**Frage:** Was ist das für eine Kraft, die das auf Grün stellen will?

**Martijn:** Deine Entschlossenheit, das Selbst, mit deinem **Bewusstsein**, das zu übersetzen. Wenn Menschen eine Organtransplantation bekommen, ist das ein ganz anderes Beispiel, aber wenn jemand eine Organtransplantation bekommt und der Körperteil zum Beispiel abgestoßen wird, oder es nicht ganz funktioniert, dann hat man eine medizinisch-physikalisch-wissenschaftliche Grundlage, man hat alle möglichen Gründe, warum man das nicht will, und doch ist alles funktionsfähig vom physischen Computersystem, dem Gehirn, Da wird etwas nicht arrangiert. Und wenn du dann zu deinen eigenen Fähigkeiten gehst, also zu deiner eigenen



Wahrheit und der Quelle, dass du dich selbst in dem landest, was du wirklich bist, und das öffnest, daher die Frage, dann **kannst du von diesem Bewusstseinszustand, von der Gegenwart des Bewusstseins, zu dem du gehen kannst, in diesem Fall ist das Zone 2, Das wird abgestoßen, also die Ängste davor, dass man dieses Organ verlieren würde, zum Beispiel, man kann die Anweisungen des Gehirns annehmen, das dort ist, also das sind die Register, die kontaminiert sind, man kann sie als rot erleben, und man kann sie in grün umwandeln.**

**F:** Nun, ich habe auch speziell darüber nachgedacht, dass...

**Martijn:** Weil du die Farbe trägst. ...

**Frage:** Um es dann auf grün zu stellen, (..?). Zum Beispiel, geboren aus Angst.

**Martijn:** Dann nimmst du es von oben ab. Und die Position, der Ort, an dem du sitzt, und deshalb ist es heute ein bisschen eine Untersuchung, eine gründliche Untersuchung, um zu sehen, hey, warum, nicht, dass du mich verstehen musst, aber warum sollte Martijn diese beiden Dinge so aufdecken? Von einem Teil, der inneren Stärke im Inneren, was du in dir fühlen kannst und wer du bist, und dem anderen Teil, was du scheinbar in dieser Dimension bist. Also diese beiden Dinge. Dann kannst du, das ist auch die Route, die du wegziehst, von der aus du sehen kannst, okay, welche nehme ich? Und dann verlasse den Weg deines eigenen sehnsüchtigen, wirklichen Bewusstseins, **in dem du über die Fähigkeit hinausgehst, zu denken oder nicht zu denken, trete in dein** Bewusstsein ein und sage, es ist möglich, das ist nur das, was ich angepasst habe. Ich kann es schon sehen, ich weiß es schon, ich kann es nur fühlen. Sicherlich können wir alle eine Welt spüren, in der es überhaupt keine asphaltierten Straßen gibt? In diesem Moment, bumm, die ganze Erde, keine Asphaltstraßen mehr. Milliarden von Kilometern Asphaltstraße. Und an all diesen Orten wächst die Natur wieder. Prunkvoll, keine Straßen, oh je, wie soll man jetzt nach Hause gehen? Beta, bumm, Chat, weg. Verstanden? Auf diese Weise wird unser Bewusstsein genutzt. Und das ist der Grund, warum ich diese Straßen für einen Moment lege, einfach, das ist die Quelle. Das ist jetzt die Situation, dann gehst du zur Quelle. Das heißt also auf einer spirituellen Ebene, auf einer emotionalen Ebene, auch auf einer körperlichen Ebene. Wie ist die Situation? Die Situation ist in dem Denken, dass ich denke, dass ich krank bin.

Dem widerspreche ich nicht, denn in diesem Teil der Dimension ist es auch wahr. Aber diese Dimension, das sind die materiellen Ergebnisse **der Frequenzen, wie ich** gekommen bin zu denken und auch, wie es sich in dieser Form offenbart hat, ich sehe, nun, das ist Schicht 1, ich gehe hinein, und in dieser anderen Schicht, in mir selbst, da weiß ich, dass es nicht richtig ist. Ich weiß, dass das nicht stimmt.

**Und doch, wenn ich über den Zaun auf Ebene 1 schaue, sehe ich, dass es da ist, und doch drinnen, über den Zaun nach innen, und ich fühle mich selbst, dann fühle ich, ich habe so ein Verlangen zu leben, ich fühle mich, als wäre ich für weitere 50.000 Jahre hier und baue damit, in dieser fantastischen Wirklichkeit. Ich werde irgendwann nach Hause gehen, aber das muss überhaupt nicht mein Antrieb sein, zum Haus, zum Haus, ja, du bist jetzt hier. Jetzt helfe ich also, in dieser Realität aufzubauen, ich lasse mein Reich auch hier erstrahlen.**

Und dann fühlst du innerlich, dass du nicht krank bist. Diese beiden Dinge müssen also sichtbar sein. Ihr müsst das nicht mit eurem Verstand verstehen, denn das ist es, was ich heute gesagt habe, ihr könnt sehr schnell verstehen, dass es so ist,

aber das ist etwas grundlegend anderes, als es im Moment zu erkennen. Ich bin mir sehr bewusst, dass jeder, auch Sie, dies sehr gut zu seiner eigenen Zeit realisieren kann.

### **Provision**

Also hast du es aufgeschrieben. Und was Sie da aufgeschrieben haben, das ist keine leichte Aufgabe. Das sind die Tatsachen, die kosmischen und irdischen Tatsachen zusammen.

**Euer lebendiges Bewusstsein, eure Barmherzigkeit, eure unendliche harmonische Schwingung, damit das Paradies hier in dieser Welt sein kann, um zurückzukehren, kann nur hierher kommen, weil ihr der Zeuge dieser Emotion seid, dass diese Möglichkeit einfach da ist. Punkt.**

Du bist der Träger davon, du trägst es in dir. Du bist es. Also diese Erkenntnis in deinem Kopf und in deinem Herzen, in deinen Gefühlen, in deiner Intelligenz, wie auch immer du es nennen willst. Schauen Sie sich wieder Level eins für sich an? Schauen Sie nur, nur.

Ich finde es sehr verbindend, dass wir alle eine Ebene haben. Ich finde es auch sehr emotional. Denn wenn ihr sehen könnt, wie ihr euch auf einer irdischen Ebene bewegt, und ihr merkt das bereits, meine Güte.

**Wie viele Gründe wollt ihr noch hören, wie ihr euch liebt? Und Wertschätzung füreinander zu haben. Was du durchmachst. Das sind also die direkten Verbindungen zwischen der Art und Weise, wie sich die außerirdische Präsenz in dieser Dimension zeigt.**

**Diese wichtigen Botschaften, die wir schon lange kennen, und noch mehr sind wir selbst, die Verschwörer dieser Botschaften in anderen Welten, jetzt sind wir selbst in dieser Art von Verstrickung und sogenannten Lektionen, die überhaupt nie da waren, nur um uns daran zu erinnern, wer wir wirklich wirklich sind und wie wir davon leben. Selbst in einem System, das uns das zu verbieten scheint.**

Schaut euch an, was zwischen euch läuft, und das ist die zweite Stufe. Werfen Sie einen Blick darauf. Und dann musst du nicht alles auf einmal aufschreiben, sondern kannst auch einfach durch dich selbst radeln. Was jetzt passiert, nenne ich bewusst Konsequenzen, aber es könnte auch etwas anderes sein.

Was gibt es zwischen der Quelle meiner selbst, in der ich so klar fühlen oder wissen kann, und in meinem Leben? Was ist dazwischen, was ist das? Ist das eine Unsicherheit, ist das eine Angst, ist das eine Wut, ist das eine Verlustangst?

Bin ich vielleicht süchtig nach diesen beiden Systemen? Bin ich vielleicht süchtig danach, auf der einen Seite wählen zu können, dass ich in die Quelle in mir selbst eintreten kann, und auf der anderen Seite kann ich auch in diese dritte Dimension Stufe 1 zurücktreten, ist das vielleicht eine Form der Gewöhnung?

Was ist dazwischen? Schauen Sie sich selbst genau an. Mit anderen Worten, wenn Sie die Quelle ausführen, was sind die Konsequenzen? Und sind diese Konsequenzen mögliche Instrumente, um es nicht zu tun? Schauen Sie es sich besser an, denn es ist sowieso unvermeidlich.

Wenn etwas in dir selbst sichtbar wird in Bezug auf mögliche Konsequenzen, dann musst du wissen, dass das beides wahr ist, aber dass das eine sehr große Nebelkerze ist, für die Dinge, die dich durch und wegen dieser Konsequenzen in Unsicherheit halten. Aber es ist der Eingang, besuchen Sie ihn einfach.

Musik

**Wenn du ganz ehrlich zu dir selbst bist, dann weißt du, dass der Kampf aus deiner Herzenskraft heraus unvermeidlich ist.**

Musik

### **Sanktion**

**Sie haben also die Wahl. Geschmeidigkeit und Kraft. Geh einfach in deinen eigenen Brunnen. Ganz bewusst, so still in diesem Moment. Und dann gehst du gut in dich hinein. Und damit meine ich nichts anderes als das, was du auf deine eigene Art und Weise erlebst. Alles, was außerhalb von dir ist, wird fallen gelassen. Die Aufmerksamkeit nur auf sich selbst. Hier bin ich. Oh ja, du kannst aufhören zu denken. Hier geht's mit der Aufmerksamkeit für den eigenen Körper. Von den Fußsohlen über den ganzen Körper bis nach oben. Und alles, was du bist, mehr als dein Körper, über die Grenzen des Körpers hinaus, du hast dieses Bewusstsein, dass du da bist.** Und die Antwort muss nicht von außen kommen, wie die Quellwelt in dir selbst aussieht. Lange Echos der Heimat, die einem von innen heraus sagen, wie eine freie Welt, freie Welten und ein freies Leben aussehen. Sauber, eins mit der Natur. Möglichkeiten für alle, unbegrenzt. Und bevor diese Wirklichkeit anfing, sich in dir zu drehen, und du warst dort, und der Pfeil zeigt auf dein Herz, das durch das Herz in die Welt des Ursprungs zeigt. Die Dinge, die du dort tust, wer du dort bist, die Freude, dass du und nur du in dir selbst weißt, was deine Quelle ist. Und diese Quelle hat euch in diese Realität gebracht. Denn diese Quelle ist jetzt hier. Du. Und vielleicht schaust du in deinem Herzen zurück auf die Ursprungswelt, aus der du gekommen bist, auch auf den Ort, an dem du lebst, im Bild oder im Gefühl, alles, was noch da ist. All die Orte, die dir so lieb und teuer sind, all die Freundschaften mit anderen, die volle Kraft, gesund und ganz zu sein. Aktiv und entspannt. Du trägst es jetzt hier in dir, in dieser Welt. Wer du bist, zeigst du auch in vielen Momenten, wie du auch dieses aufrichtige **Gewahrsein** von dir selbst in dieser Realität entfaltet. Dass du die Dinge durchziehst. Die man durch Situationen hindurch spürt. Die Gefühle auch, sich zu öffnen und sich dem Leben hinzugeben. Diese Quelle da drinnen, und da bist du, denn das bist du. Genau auf Ihre Weise. Und aus dieser Quelle siehst du, was du gerade geschrieben hast, die Konsequenzen. **Was für eine Welt an sich, diese Konsequenzen haben nichts damit zu tun, wer du bist.** Und sinke zurück in die Quelle deiner selbst. **Und erkenne, was du aus dieser Quellkraft deiner selbst in dieser Welt tun darfst. Und kann. Ein Leben, ein Leben wie zu Hause. Und lebe, lebe wie zu Hause, wo du weißt und fühlst, worauf du Lust hast, worin du gut bist, was dich glücklich macht. Du erkennst, dass die Kraft der Quelle von innen kommt, aus der Welt, aus der du kommst, in diese Welt.**

Es gibt keine Gesetze darüber, was getan werden kann und was nicht oder was notwendig ist, denn du bist es bereits. Und dann kommt man auf diese Vertiefung dieser Konsequenzen zurück. Und erkenne, dass du hier präsent bist, in diesem Moment. Entspannen Sie sich einfach, ruhig. Du nimmst diese Konsequenzen wahr, du weißt es, du siehst sie, sie ist da. Seien Sie sich der Konsequenzen bewusst. Und die Folgen sind rot. Der Code des Gehirns schreibt, dass Rot eine Überwältigung ist. Und so visualisiert man wieder die Konsequenzen, und man nimmt diese Konsequenzen von der Farbe Rot weg und setzt sie sehr bewusst in die Farbe Grün. Und die Farbe Grün für das Gehirn ist noch nicht abgeschlossen. Und so habt ihr die

Macht der Absicht, weiterzumachen oder euch zu verlangsamen, ihr habt euch verändert. Warum? Weil du ein Quellmensch bist. Sie können dies tun. Das ist, wer du bist.

**So verbunden mit eurer Quelle, verbunden mit eurem emotionalen Bewusstsein, da ist die Quelle. Hast du ruhig auf das Unterbewusstsein geschaut? Die Konsequenzen, die grün dargestellt sind. Und hier gebe ich mir selbst und dem Körper die Aufgabe. Dass diese Information, die Schwingung ist und in der Farbe Grün dargestellt wird, durch den Körper und über den Körper hinaus wandert. Und in jeder Zelle ist Information, ist Energie, die landet. Die Quelle fließt über die Durchgangsfarbe durch den Körper.**

Und ihr reist durch die zweite Schicht hinauf, zum Beta-Bewusstsein. Du bist dir deines Körpers bewusst, verbunden mit deiner Quelle. Du weißt, was deine absolute Wahrheit für dich selbst ist. Ihr kommt in die Situation, wie ihr euch selbst in der dritten Dimension beschrieben habt.

**Und dann steigst du aus dem Aufzug aus. Du trittst ein, die Türen öffnen sich. Du trittst in dich selbst ein, in die dritte Dimension. Und dann, ohne jede Verzögerung, öffnest du jetzt deine Augen. Hier stiegen Sie aus.** Und dann erkennst du, dass der Grad der Intensität, in dem du deine Quelle spürst. Wenn du emotional bist, fühlst du dich sehr involviert in etwas, das in der Welt passiert. So auch mit dir selbst in der Welt. Du fühlst dich wie meine Güte, es ist überhaupt nicht nötig. Es kann so schön sein. Es kann so schön sein.

**Und ihr wisst, dass es mit eurer Quellenkraft, mit euch selbst, mit eurem reinen Selbst, das ist, was gebraucht wird. Das ist es, was wir brauchen. Nicht das, auch nicht, wenn ein Kommentar dazu nicht notwendig ist. Das ist es, was wir brauchen. Und du entblößt dich tatsächlich. Das ist es, was wir brauchen. Und dass man auch sagen kann, was gebraucht wird, ist, dass ich da bin. Ich. Ich.**

**Das Licht des wahren Paradieses, das sehen kann, was einfach möglich ist. Denn das ist es, was ich bin. Das habe ich mitgenommen. Die Basis, die Wiege von allem, ist also ganz drin. Wenn Sie wissen, wie die Situation in der tatsächlichen Dimension ist. Wenn du einen Teil dessen kennst, was die Erinnerungen dieses Unterbewusstseins sind, dann ist es auch deine Unterpersönlichkeit. Nach innen. Da sein. Nicht abheben. Seien Sie einfach hier. Ehrlich gesagt. Wo man sich traut, täglich an sich selbst zu denken. Darüber, wie du dich traust zu kommunizieren.** Dass man eine Zeitung in die Hand nimmt und sie auf die Couch in der Ecke wirft. Dass du sagst, verdammt. Das ist nicht nötig. Schließlich ist Platz für uns alle. Wir alle können einfach in dieser Welt leben.

Lasst sowieso alle frei sein. Und dass du fühlst, das ist es einfach nicht. Dann wird diese Quelle offen. So einfach ist das. Das ist der Punkt, an dem du landen wirst. Zum Beispiel auf eine andere Art und Weise als in meinem Beispiel. Ich erwähne ihn als solchen.

Und dass du dich ja fühlst. Von dort aus gehe ich zur zweiten Schicht in mir selbst. Und das ist es, was ich beim nächsten Mal mit dir machen möchte. Ohne diese ganze Wanderung noch einmal machen zu müssen. Wetten Sie in einem Zug. Auf der Erde für die Pause. Erste Kaffeepause auf irdischer Ebene. Und dann geradeaus. Nach der ersten Kaffeepause. **Und ich bleibe dabei. Und Sie auch. Um sofort auf kosmischer Ebene zu kalibrieren. Denn das ist es, was Krieger sind. Wir**

sind Krieger. Und das soll nicht heißen, dass wir Krieger sind, um irgendetwas zu besiegen. Aber wir sind Krieger. Wir sind Krieger. Wegen dem, wofür wir wirklich stehen. Um sie in den Vordergrund zu rücken. Und das Herz ist ein riesiges Instrument. Und es ist nicht so, dass es nur auf eine sehr kraftvolle Art und Weise oder nur auf eine reibungslose Art und Weise gemacht werden muss. Aber der unterste Stein kommt nach oben. In dir. Wofür Sie stehen. Und wofür Sie hier landen... Ja, jetzt werden Sie damit konfrontiert. Jetzt kannst du also nirgendwo hingehen, wenn du auf dich selbst hörst. Und nochmals, wenn das von dem abweicht, was jemand anderes in irgendeiner Art von Standard festgelegt hat. Folgen Sie Ihrem eigenen Weg.

Es ist auch die Welt, die repräsentiert, woher du kommst. Und es kann durchaus von einer anderen ursprünglichen Welt abweichen. Jede Welt, jede Realität hat ihre eigenen Sorgen und ihre eigenen Frequenzen. Seine eigenen Projekte.

Und auch, in Führungszeichen, die eigenen Interessen. Und es geht nicht nur um die Interessen dieser Wesen oder dieser Menschen. Aber das sind kosmische Ereignisse, an denen gearbeitet wird. Das kann also sehr unterschiedlich sein. Das ist gar nicht so schlecht. Verlieren Sie Ihre Quelle nicht aus den Augen. Holen Sie es sich zurück. Auch zu Hause.

Und werfen Sie einen Blick auf Shield 2. Mach deine Hausaufgaben, nicht für mich, sondern für dich selbst. Um zu sehen, woran ich eigentlich hängen bleibe und woran ich mich festmache. Sei ehrlich zu dir selbst.

Dann können Sie es zusammenbringen. Denn die Kalibrierung hat schwerwiegende Folgen. Kalibrierung bedeutet einen Neustart der Realität. Jetzt ist es an der Zeit, denn es sind allerlei Leitungen frei.

Jetzt ist es an der Zeit, es gibt alle möglichen offenen Linien, um in eine innere Beschleunigung zu kommen. Und um in eine vollständige Überprüfung zu kommen. Wenn ich mit allem, was ich gerade tue, aufhören muss, weil ich es nicht mehr muss, dann höre ich sofort auf. Dann wirst du mich nie wieder sehen.

Denn dann musst du das auch nicht. Ich muss mich nicht mehr zeigen, wenn ich es nicht muss. Wenn Sie nicht müssen, müssen Sie es auch nicht. Also bauen wir zusammen, trainieren zusammen. Aber es gibt eine größere kosmische Mission, die in uns verborgen ist.

Und wir müssen es nur in erster Linie als Ausgangspunkt nehmen, als Ausgangspunkt für einen Moment, damit wir sehen können, dass es im täglichen Leben ist. Lass die Ehrlichkeit, die darunter auftaucht. Und dann können wir sehen, wie es funktioniert. Und dann das nächste Mal wieder für einen Moment auf Kaffee. Der erste Kaffee, wenn man sich das noch einmal anschaut, auf Erdebene. Und dann werden wir uns auf eine größere Ebene konzentrieren. Und ich meine wirklich eine größere Ebene jenseits dieser Grenzen. Denn es ist an der Zeit, dass das höchste Wort, das in eurem Herzen gespeichert ist, frei wird. Und das kann man hier einfach sagen. Hier darf gesprochen werden, hier darf geflüstert werden, hier darf auch geschrien werden. Hier kann alles passieren, ohne angegriffen zu werden. Hier kann alles passieren. Und dass wir in diese Kalibrierung gehen sollten. Dann lasst die Sanftmut eines jeden Wesens, das hier ist, von euch vollständig kalibriert werden. Also Ihre eigenen. Will noch jemand etwas sagen oder sagen.

**Frage:** Ja, ich habe eine Frage.

**Martijn:** Ich gebe Ihnen zuerst ein Mikrofon. Nur einen Moment, nur einen Moment. Ich gebe dir ein Mikrofon, damit wir dich alle sehr gut hören können.

**Frage:** Ja, es ist ziemlich aufregend, etwas so Verletzliches ins Mikrofon zu sagen und mich selbst sehr laut zu hören. Ähm, ups, ups, ups. Warte, ich habe es aufgeschrieben.

**Martijn:** In der Tat, dass das, was du jetzt fühlst, jetzt sein kann, nicht aus der Erinnerung. Weil du fühlst, was jetzt gesagt werden kann. Was Sie wichtig und wertvoll finden.

**Frage:** Als ich vorhin darüber nachgedacht und gefühlt habe, was mich behindern und Kraft in unser Leben bringen könnte.

Dann komme ich tatsächlich mit einer ganzen Liste, die ich alle auf Boykotte und Ablenkungen zurückführen kann. Und ich möchte eigentlich wissen, wie ich damit umgehen kann. Mit allerlei Boykotten und Ablenkungen. Und manches habe ich selbst in der Hand. Wie die x-te Sache für dich (..?), um hinzugehen und zuzuschauen (..?). Aber manche Dinge liegen auch außerhalb meiner Kontrolle, Ablenkungen oder das, was vor sich geht. Wie du schon sagtest, mit dem Auto, das in den Nachrichten war. Ja, so sterben plötzlich Menschen in ihrer Nachbarschaft. Geschäftspartner erkranken. Und alles, was wir aufgebaut haben, fällt ins Wasser. Und das merke ich, und das schon ein Leben lang. Ich bin wirklich sehr stark von meiner Quelle abhängig. Das fühlte sich an, als würde man sich manifestieren und in die Welt setzen wollen. Je härter ich es fühlte, desto mehr fühlte ich, wie es floss. Völlig offen und glücklich und wirklich in meiner Macht. Je härter die Schläge sind, desto härter bekomme ich genau. Und was mich wirklich runtergehen lässt. Ich habe das Gefühl, dass ich nicht weiß, wie ich damit umgehen soll. Und das sieht so aus, als hättest du die Quelle gespürt. Und dann, ja, die Geheimnisse von Ursache und Wirkung. Ich erlebe keine Ursache und Wirkung. Ich erlebe die Ursache, ich fühle die Quelle. Konsequenzen, die ich auf der... Und meine Manifestation geht nicht weiter.

**Martijn:** Ja, ich verstehe, was du meinst, denke ich. Und es ist schön, was du sagst. Du drückst dich über die Auswirkungen aus, die du auf die Erfahrung hast. Ich muss diese Dinge einfach komplett auseinandernehmen. Es gibt eine Sprache, die in Vergessenheit geraten ist. Aber das ist eine echte Sprache des Denkens.

**Wir nennen das hier Emotionen. Und die Sprache, die hier in Vergessenheit geraten ist, die also eine wirkliche Sprache des Denkens ist, ist wirklich gedacht. Das ist einfach eine Sprache, die wir Emotionen nennen. Wobei, wenn wir so denken, wir die Emotionen des Schmerzes nicht so empfinden, wie wir es hier tun. Aber das ist eine sehr lebendige Denkweise.**

**Es wird in dieser Welt ununterbrochen gezeigt, durch alle Arten von Ereignissen, Ebene 2, als ein ...**

Also diese Originalsprache, als ein emotionales Ereignis. Und deine Frage, die ich höre, und ich versuche immer, ein bisschen seitwärts darauf zu antworten, um sie nicht zu sehr zu öffnen. Absichtlich nicht, denn sonst wird es ein Kinderspiel. Aber Ihre Frage, und ich weiß nicht, ob ich jetzt gut geantwortet habe. Ich antworte nur auf das, was ich gerade sagen kann. Man fragt nicht nur, wie man damit

umgeht. Also, wenn du es wieder auseinander ziehst zu dem Teil, den ich gerade gesagt habe.

Dann fragst du mich, auf die gleiche Weise, wie ich denke, in dieser anderen Sprache. Sich mit dem eigenen Denken auseinanderzusetzen. Weil du im Grunde fragst, wie ich mit diesen Schlägen umgehen kann, die ich bekomme. Oder wie kann ich mit diesen Emotionen umgehen?

Oder das Ding, das ins Wasser fällt. Wie kann ich mit Dingen umgehen, die außerhalb meiner Kontrolle liegen? Das ist mir einfach passiert. Aber diese Emotionen, die hier in dieser Realität gegen uns verwendet werden. Weil wir das Gefühl haben, dass es uns antreibt.

Und dass diese Emotionen aufgrund der Konsequenzen negative Konsequenzen haben. Was Sie beunruhigen sollte. Die Emotion selbst, die reine Emotion, die du erlebst. Ist nichts anderes als die Sprache, die in dir in Vergessenheit geraten ist. Glaubst du wirklich.

Hier kommt es. Wir werden ihn schlagen. Dass man mit der in Vergessenheit geratenen Sprache arbeiten kann. Und das ist Ihre. Dass man lernen muss, damit umzugehen. Ich denke, sie müssen lernen, mit dir umzugehen. **Wenn du dich**

**selbst akzeptierst, dass diese Emotionen da draußen sind. Dass das Frequenzen sind. Von Intelligenz im Inneren. Man könnte also sagen, dass es Eruptionen in dir selbst gibt. Durch Veranstaltungen, die Sie hier erleben. Was im Moment des Beta-Feldes. Also diese faktische Realität.**

Problematisch.

Denn dort verursacht es die notwendigen Probleme. Wenn man hingegen in die Sprache geht und so exponiert ist. Was einfach unkontrolliert in dir selbst passiert. Das ist die Echogrube der Sprache, die in Vergessenheit geraten ist. Und der Gedanke, den man als Mensch hat. Das wissen wir alle. Wie soll man damit umgehen? Ja... Wie gehst du mit der Wahrheit um? Denn das ist es, was es ist. Also der Gedanke, der mit den Emotionen verbunden ist. Was anscheinend bedeutet, dass Emotionen darauf basieren. Also sozusagen das Problem. Wenn dieser Gedanke beiseite geschoben wird. Und du gehst rein zu der Emotion, die es ist.

Also nicht das Drama mit den Emotionen, die du fühlst. Wenn du deine Aufmerksamkeit darauf richtest. Und das lenkt die Aufmerksamkeit auf sich selbst. Dass du **mit deinem Bewusstsein**, mit der Emotion bist. Dann springt ein Teil von dir ein.

Eigentlich ist das Kalibrierung. Das ist es, was ich im Moment dazu sagen kann. Und das nächste Mal werden wir uns einfach auf die kosmische Ebene begeben.

**Frage:** Wird es keine Boykotte mehr geben?

**Martijn:** Was sagst du?

**Frage:** Wird es keine Boykotte mehr geben?

**Martijn:** Wenn du deine Gefühle verstehst. Also nicht hier. Wenn man sich wieder mit diesen Emotionen vertraut macht. Und diese Emotionen kontrollieren dich nicht mehr. Aber diese Emotionen sind wieder zu spüren. Dies ist eine Fähigkeit der Selbsterkenntnis in diesem Zustand.

Dann wirst du feststellen, dass es eine gewaltige Erweiterung deiner Fähigkeit ist, über Dinge nachzudenken. **Oder auf deine Fähigkeit, Bewusstsein für Dinge zu erzeugen.** Was passiert also hier? Und das ist der Kern, mit dem wir uns alle auseinandersetzen müssen. Ist, dass Geschäfte stattfinden.

Das Ergebnis ist, dass wir nichts tun. Oder etwas nicht tun zu wollen oder nicht tun zu können. Dabei ist das genau die Ursprungssprache. Und so scheint es auch. Es gibt also so tiefe Vulkane in dir. Aber ich denke, du weißt es auch. Dass es in dir Vulkane des Lebens gibt.

Das können Sie um weitere 10 Jahre verschieben. Es wird einfach nicht funktionieren. In der Zeit, in der wir uns jetzt befinden, werden die Vulkane explodieren. Schauen Sie also einfach auf sich selbst. Es hält dich nicht aufrecht. Es ruft so tief in uns, dass wir zum Kern gehen müssen. Aber es gibt Vulkane in dir. Infolgedessen geschieht dies ständig in Ihrem Leben. Und genau das ist es, wovon ich spreche. Es gibt eine Agenda gegen die vergessenen Wesen, die eine Intelligenz haben, die auf emotionaler Beteiligung basiert. Und um sicherzustellen, dass Sie nicht aufwachen.

Dass Sie sich die Frage stellen werden, wie kann ich damit besser umgehen. Nun, damit kann man nicht umgehen. Außer, dass du es fühlen lässt. Und du stoppst nichts. Und das ist der ganze Weg, den wir als Menschen gehen.

Ich habe auch alle möglichen Dinge nonstop in meinem ganzen Leben hier als Martijn erlebt. Von nichts als Rückschlag zu Rückschlag zu Rückschlag. Ständige Widrigkeiten. Nonstop. Und das versuchen sie immer noch.

Und nur Rückschläge. Dass du wirklich denkst, habe ich noch einen physischen Körper? Dass du denkst, wie ist das möglich?

Alles, was du in die Hand nimmst, scheint dir wie Sand aus den Händen zu fallen. Alle Ideen, die du hast, alle möglichen Dinge werden damit gemacht. Die Energien, die du aufwendest, um etwas zu erreichen, fließen in kürzester Zeit weg. Oder sie werden gestohlen, um nur einige zu nennen. Es ist ununterbrochen viel los.

Aber das ist der Grund, und das ist auch unsere Stärke. Wenn man sich traut, in Kohärenz miteinander zu sein. Dass ihr sagt, Leute, jetzt lasst uns loslegen. Im Vertrauen lassen wir einander nicht im Stich.

Ich spreche schon seit Jahren darüber. Und es ist wirklich schwierig, denn es gibt immer noch Menschen, die von allen möglichen eigenen Schlangen gepackt wurden. Und dann den Angriff trotzdem eröffnen. Aber man muss sicherstellen, dass man diese kohärente Schlagkraft gemeinsam überwacht.

Es ist wichtig, dass du darüber sprichst. Und es ist wichtig, dass du da bist. Und all die Unsicherheiten und alles, was in und um uns herum zerstört wird. Sie sollten nicht die Wahrnehmung davon bekommen. Aber darum muss es gehen.

Denn welche Quellkraft erschließt sich in dem Moment, in dem wir tief hinabsteigen. Und was passiert, ist, wenn unser **Bewusstsein** und die Beteiligung unseres Herzens es wagen, es zu navigieren.

In jenen Teilen das, was wir jetzt als Schmerz empfinden. Wenn wir dabei sein können. Und wir können uns auch ganz organisch umeinander kümmern. Komm her. Möchten Sie etwas trinken? Soll ich dir ein Sandwich machen? Brauchst du irgendetwas?

Soll ich eine schöne Pflanze neben dich stellen? Die Sonne genießen? Ihr wisst schon, all diese Dinge, die sehr grundlegend und normal sind. In dem Moment, in dem sich dieses Bewusstsein zu drehen beginnt. Und das sieht man. Dass man da hingehen muss. Dann dehnt es sich aus.

Dann dehnt sie sich so sehr aus, dass der Tod ihr nicht folgen kann. Vielen Dank für Ihre offene und ehrliche Öffnung. Jet sitzt auch schön in der Mitte, oder? Lasst also das Reich Gottes auf jede erdenkliche Weise in uns gegenwärtig sein.



Und wir sind nicht hier, um in persönlicher Eigenschaft zu therapeutisieren. Wir sind hier, um diese möglichen Wege zu gehen.

Ich wurde schon einmal von Martijn van Staveren gepackt. Ich trage es den ganzen Tag. Meine Güte, mal ist es zehn Kilo schwerer und dann zehn Kilo leichter. Dann denke ich, na ja, gut. Das verstehe ich so gut. Weil ich das Leben lebe. Mein Name ist Martijn van Staveren. Ich lebe dieses Leben. Bin ich aber nicht. Aber ich bin hier. Diese beiden Dinge sind also miteinander verflochten. Wie schön ist es also, dass ich nicht raten muss.

Ich kann in diesem Stück zuerst kalibrieren. Weil ich mich darin einfach wiedererkenne. Ich sehe meine negativen Seiten.

Ich sehe meine Pluspunkte. Ich sehe meine harten Dinge. Ich sehe meine einfachen Sachen. Und ich kann sehen, wogegen ich arbeite. Ich sehe, wie ich damit umgehe. Ob ich auf eine bestimmte Art und Weise darauf reagiere. So kann ich durch diese persönliche Kalibrierung auf die größere Ebene meiner selbst reisen. Und jetzt ist es ein Zufall, das ist ein ziemlicher Zufall. Dass diese größeren Kalibrierungen auf die gleiche Weise funktionieren wie jene Kalibrierungen bei einer Person. Und warum?

**Denn deine Person ist eine Infusion deines großen Bewusstseins.** Daran werden wir beim nächsten Mal arbeiten. Und so schauen Sie sich zu Hause noch einmal genau um. **Schaut auf die Quelle in euch selbst. Seien Sie ehrlich. Nur in dir selbst hast du nichts mit jemand anderem zu tun. Es ist eine einzige große Roadshow um dich herum. Das war's jetzt mit dir. Dass das Licht, die Flamme von dir selbst und deinem eigenen willkürlichen Bewusstsein wirklich von dir selbst gerufen wird. Wenn du dein ganzes Leben lang gewusst hast, dass du hierher kommst, um etwas zu tun. Und der Raum scheint nicht dafür da zu sein. Dann muss man wirklich davon ausgehen, dass dieser Raum einfach nicht da ist. Weil du dir diesen Raum nicht gibst. Das ist die Anweisung des Kosmos. Und das ist es, was wir anderen Wesen gegeben haben, den Welten, den Kollegen, den Familienmitgliedern. Wir landeten in anderen Welten. Und landet in anderen Dimensionen. In anderen Sternenswelten. Planeten sind wir gekommen. Auch Welten, die keine Planeten sind. Doch Welten sind es. Wir würden dorthin gelangen und wir alle würden das Wissen mitbringen, das in uns steckt. Wir haben sie dorthin gebracht. Davon, Raum zu schaffen, indem man viele Dinge, die gerade so wichtig erscheinen, einfach auf Null setzt. Das ist es, was wir hier tun.** Sonst noch jemand? Ja, ich habe gesehen... Ja, du hattest es. Sie wollte etwas sagen.

Haben Sie das Mikrofon? Funktioniert es noch? Nein, das tut es nicht mehr. Der Akku ist leer. Ah, jetzt musst du sehr laut reden. Sie nennen es.

xxxxxxxxxxxxxxxxxx

**Frage:** Ich hatte eine Frage. Wir hatten in Kerkenveld, (..?). Dann hast du unter anderem erwähnt, dass mein Beta-Bewusstsein sozusagen nicht richtig funktioniert. Dass es mehr in Theta ist. Und dann hast du vorhin erwähnt, dass es wichtig ist, wenn man aus der Quelle nimmt, zusammen mit dem ersten Feld, sozusagen, dass es wichtig ist, es zusammenzuführen, es ausschalten zu können. Aber wenn das Beta-Bewusstsein bei mir nicht sehr gut funktioniert, was ist dann damit?

**Martijn:** Wenn das Beta-Bewusstsein anders funktioniert, als es dein primäres gutes Werkzeug ist, kann sich das zum Beispiel dadurch äußern, dass du Schwierigkeiten hast, dich an Dinge zu erinnern. Ich kann mich nur nicht mehr daran erinnern. Es wird erzählt, und ich kann es schnell tun, dann ist es ein paar Grows später weg. Sünde.

**Es kann aber auch bedeuten, dass man deshalb, weil das Beta nicht richtig funktioniert, ziemlich schnell das Bewusstsein verliert, also nennen wir es hier Gehirnwellen, aber es sind Schwingungswerte der eigenen Intelligenz, dass man sehr schnell zum Alpha- oder Theta-Bewusstsein reist.** Und dann

kann man sehr müde werden und einschlafen. Und deshalb habe ich zu dir gesagt, meine Güte, du sitzt viel, ich kann dich seit ein paar Jahren hier und da treffen, du beobachtetest viel mit deinem Bewusstsein im Alpha-, Theta-Bewusstsein. **Das**

**bedeutet, dass du dich mehr in einem, nicht Denkfeld, sondern mehr in einer Gefühlswahrnehmung befindest.** Und dann willst du in der Lage sein, es aus dieser emotionalen Wahrnehmung heraus zu verstehen, dann willst du in der Lage sein, es wieder in deinem **Überbewusstsein** zu verstehen. Es ist, als hättest du einen wunderbaren Traum gehabt, und du wachst auf und weißt genau, was du geträumt hast, und dann stehst du auf und erinnerst dich nicht mehr. **Weil das**

**Beta-Bewusstsein nicht informiert ist. Es gibt also eine Spezies, ich glaube nicht, dass das eine Fehlfunktion ist, es gibt eine Art, die nicht stattfindet, diese Schwingung, in der ihr euch befindet, entfaltet sich auch im Beta-Bewusstsein. Es stimmt auch, dass das Beta-Bewusstsein eine künstliche Intelligenz ist. Sie sind also nur ein paar Schritte voraus. Denn das Beta-**

**Bewusstsein befolgt nur Anweisungen. Und das Alpha- und Theta-Bewusstsein ist die schöpferische Fähigkeit, und es ist selbstinspirierend, selbstfühlend, selbstdenkend und niederlegend, also habt ihr auch den Schild, die Zeichnung und so weiter.** Ihr sagt hauptsächlich, in dieser

Schwingung seid ihr hier. Die zusätzliche Konsequenz ist, und ich denke, jeder erkennt das in bestimmten Momenten, dass man einfach denkt, dass man den Anschluss verpasst oder so. Dass du dich an etwas nicht festhalten kannst, oder dass du etwas sehr gut verstehst, und dann plötzlich danach nicht mehr zurückkommst, und dann denkst du, was ist das, was hatte ich, was habe ich gedacht, was habe ich gerade gefühlt.

**Aber in Wirklichkeit sind das auch die Kräfte, so dass dieses Stück, das jetzt von einem Trauma belagert ist, wieder von der Quelle im Theta- und Alpha-Bewusstsein versorgt wird, also vom Delta-Stück, und nimmt die äußere Hülle, die die Intelligenz ist, die zum Archon-Bewusstsein geworden ist, schließlich war es eine andere Intelligenz, aber später kam der Archon hinein. Das ist also eine künstliche Intelligenz, tatsächlich ist dieses äußere Stück auch nur das Theta-Bewusstsein. All diese Wesen, all**

**diese Menschen und all diese Zivilisationen, die auf dem Gebiet der Quantenphysik und der Herzkraft sehr hoch qualifiziert sind, sie alle leben, wenn wir es mit unserem Verständnis vergleichen, alle im Theta-Bewusstsein. Und sie sind wach. Ihr ganzes Denkfeld vibriert auf der inneren Kraft, also würde ich denken, nun, das sind emotionale Intelligenzen.** Also, (...?) das nächste Mal, wenn ich darüber spreche, habe ich

dich gehört. Aber was du eigentlich in erster Linie brauchst, ist, dass mit dir nichts falsch ist. Man könnte sagen, dass jeder, der das sehr stark hat, dass da etwas dran ist. Ja, denn es ist im Grunde das, was vor sich geht. Denn wir müssen einfach

alles verstehen und alles verstehen. Und ich merke sehr gut, dass ich auf einer gewissen Ebene auch daran teilnehme, weil ich so viel erzähle. Aber ich sage es nur, um es sehen zu können, auf deine eigene Weise, und dann kannst du sagen, okay, jetzt spüre ich auch in mir den Grund, warum ich es überhaupt nicht mehr so machen muss. Mein freies Leben beginnt dort. In diesem Stück liegt also die Arbeit, d.h. in den Theta-Schöpfungsfeldern. Und du versuchst es in dieser Welt hier, oder zumindest das, was ich von dir bekommen habe, nicht damals, aber in den letzten Jahren, in dieser Welt, du fühlst es hier, und du willst es dort hinstellen. Und dann bekommst du das. Also gehen wir einfach in zwei Wochen, schätze ich, hm? Ja. Lassen Sie uns mit der Kalibrierung fortfahren. Zumindest im Moment miteinander. Aber natürlich machst du es auf deine eigene Art und Weise, zu deiner eigenen Zeit. Gibt es noch jemanden, der etwas sagen möchte? Ja natürlich. Ja, ja, ja. Das Mikrofon kann für einen Moment zu Ihnen gehen. Ich weiß nicht, woher du es hast. Nein, tut mir leid. Nein, nein.

**Bemerkung: Ich** wollte nur etwas über M. sagen, ich habe mich sehr gefreut, denn ich kann Stimmen ganz gut hören (..?), und ich hörte eine enorme innere Stärke, die sich entwickelt hatte. Eine gewaltige Entwicklung im Timbre in der Stimme. Und für einen Moment gab es eine Reaktion auf meine Reaktion, dass ich so glücklich darüber war. Es war einfach wirklich... Für mich war es eines (..?) von dem, was wir hier eigentlich machen, oder? Dass wir hier arbeiten und Dinge und... Ich habe das in seiner Stimme gehört, woran wir arbeiten und dass es auch wahr wird. Schön, nicht wahr? Ja, ich fand es sehr schön zu hören, ja. Einfach sehr schöne Vibrationen und das Timbre war gut. Ja. Ja. Ja, sage ich.

**Martijn:** Brauchst du dein Mikrofon oder kannst du trotzdem laut werden?

**Frage:** (ist nicht leicht zu verstehen, also nicht ausgeschrieben...?)

**Frage 2:** (wieder nicht leicht zu verstehen, also nicht ausgeschrieben..?)

**Martijn:** Den letzten Satz sprichst du nicht ganz aus, jetzt muss ich mir überlegen, was genau du damit meinst. Was meinst du?

**Frage 2:** Vertrauen in das Feld des Lebens und diese unermessliche Intelligenz, die alle in uns tragen und repräsentativ dafür bleiben, und die mit uns zusammenarbeitet, und die hilft, und was auch immer wir sind.

**Martijn:** Natürlich ist es das. In der Absolutheit der Situation, wenn wir von der Kraft unserer selbst leben, wirklich vollständig, ist die Reaktion auf uns selbst immer da. **Die Realität entfaltet sich also je nachdem, wie wir uns fühlen.**

Aber im Moment gibt es so hartnäckige Programme, die die Menschheit in einer Art Schleife oder einer Schleife halten, dass es daher sehr wertvoll ist, und das kann sein, ist aber wirklich üblich, etwas auf Eis zu legen.

Und das auf nicht-aktiv, das ist in dir selbst, also nennen wir es Rot zu Grün, was die wörtliche Sprache des Gehirns ist, denn es gibt auch bestimmte

Quantenneurologen, die das auch in unserer Arbeit tun, was sehr interessant ist, sogar mit künstlicher Intelligenz haben sie ein System entwickelt, das Traumata mittels Grün und Rot beseitigen kann. Dann müssen Sie sich mit einem Gerät verbinden, Sie müssen nicht, Sie brauchen kein Gerät, denn das sind wir. So können Sie Informationsfelder einfach ausschalten, ungültig machen, einfach ausschalten, bumm, chatten, ausschalten. Einfach, indem man seinen Wert überprüft. Wenn Sie das von Ihrer Quelle aus tun, werden Sie nur aufräumen. Dann

gehen bestimmte Elemente einfach raus, Dinge, an denen man immer vorbeilaufen könnte, sie kommen einfach zum Ende, es gibt viel mehr Freiheit, sich weiter zu exponieren, und dann braucht man diese Strategie an einem bestimmten Punkt nicht mehr. Es ist also eine Anweisung von Ihrer Quelle, aber sie ist sehr interessant.

Und das kann sich auf ganz unterschiedliche Weise auswirken, das bleibt natürlich Ihnen überlassen. Kann auch einen Weg erklären, der nicht funktioniert? Die gibt es auch. **Und zwar nicht, weil dieser Weg nicht funktioniert, sondern weil er gerade jetzt hier im Bewusstsein nicht funktioniert.**

Ich spreche also von Dingen, die funktionieren. H.? Ja, ich gebe Ihnen das Mikrofon.

**Anmerkung:** Ja, meine Erfahrung, trotz meines Gefühls, etwas, mit dem ich umgehen muss, was ich eigentlich ziemlich beängstigend fand, den Euromast hinunter zu segeln, dafür habe ich mich morgens wirklich zu Hause hingesezt. Ich war sehr unruhig und habe mich laut ermächtigt. Und auch eine Ampel, aber naja, jetzt nennen Sie es so, eine Ampel, die von Rot auf Grün umgestellt wird. Und als ich das laut über mich selbst sagte, zu mir selbst, und es auch in den Dienst des größeren Ganzen stellen wollte, an alle, die daran arbeiten, veränderte sich die Welt buchstäblich. Denn in diesem Moment fiel all meine Unruhe von mir ab, ich wurde völlig in mich selbst zentriert. Und all die Angst war nicht mehr da, sie lief buchstäblich aus mir heraus. Und ich stieg mit einem breiten Lächeln ab, ging über die Kante und hüpfte fast hinunter. Es funktioniert also und ich fand, dass es eine fantastische Erfahrung war. Es ist in der Tat eine sehr schöne Metapher zu sagen, man wandelt das rote Licht in grünes um.

**Martijn:** Was passiert wirklich, wenn man sich von diesem Euro-Markt entfernt, in dem Moment, in dem man anfängt, mit seinem eigenen Bewusstsein zu arbeiten, also nicht der Autopilot, sondern in dem Moment, in dem man anfängt, sich selbst zu erkennen, wird eine andere Zeitlinie aktiv. Das ist im Grunde das, was passiert. Ihr sitzt also nicht mehr auf demselben Turm, das ist nicht das, was wir beobachten können, aber es gibt andere Zeitlinien, die plötzlich aktiv werden. Dadurch landet man in einem Drehbuch, in einer Situation, die also komplett eine Antwort auf das ist, was man tut. Und das ist es, was hier vor sich geht, dass wir ständig in einer anderen Datenbank dieser Realität vibrieren.

Und dann gibt es noch etwas anderes, und das ist dieses innere Licht, das nicht biologisch ist, sondern aus einer anderen Welt kommt. Das ist unser eigenes wirkliches Bewusstsein. **Wenn sich das offenbart, das ist die Offenbarung, wenn sich das öffnet, dann gibt es keine Reaktion mehr auf das Drehbuch. Doch dann erwacht die Kraft zum Leben. Und das sieht man auch nicht. Aber das wirst du wissen. Ihr werdet es in diesem Moment wissen, denn in diesem Moment lebt ihr die Kraft, nicht das Drehbuch, ihr werdet fühlen, dass alles viel intensiver ist. Man hört die Stille jenseits der Berge. Man kann die Vögel auf der anderen Seite der Stadt hören. Die Farben kommen tief in dir durch. Du fühlst tiefere Emotionen. Man fühlt sich mit allem verbunden. In diesem Augenblick ist die Kraft ein Leben.**

Und alles, wirklich alles, in dieser Dimension hier ist zu verhindern. Und dann schließe ich damit. **Es gibt zwei Arten von Gruppen, die die Menschheit in**

dieser Zeit besucht. Und das sind Milliarden verschiedener Zivilisationen. Eine Gruppe nimmt durch das Beta-Bewusstsein Kontakt mit der biologischen Identität auf. Also über den biologischen Zugang, beta. Wir sind darauf trainiert, darüber nachzudenken, wer sie sind und was sie sind. Es handelt sich um real existierende Gruppen, von denen nicht alle falsch oder richtig sind, sondern eine große Anzahl verschiedener Rassen. Viele von ihnen leben auch in einer Art biologischem Körper, genau wie wir. Und dann hast du noch etwas anderes. Es gibt viele andere Zivilisationen, die den Kontakt zu uns nicht über die Beta-Intelligenz suchen, sondern die den Kontakt mit uns über das ursprüngliche Feld suchen. Die Aufrichtigkeit, die tiefst in dir ist.

Und wenn das hier drinnen gelebt wird, und es geht nicht darum, dass es die ganze Zeit eingeschaltet sein muss, es geht darum, dass es da ist, und in dem Moment, in dem es da ist und man auf die Schulter geklopft wird und sie da sind, dann öffnet es sich auf einmal, wegen des Wunders und wegen ihrer Beobachtung, wen. Das ist also der Punkt, an dem sie helfen. Aber diese andere Gruppe, von der ich spreche, nimmt nur Kontakt über die Quellkraft auf, also mit dem inneren Reich. Und durch diese Intelligenz, das ist mein Weg, durch diese Intelligenz, braucht die Welt Begegnung. Denn so geschieht es bereits. Und das alles wird jetzt so dargestellt, als wären UAPs alle biologische Wesen, Intelligenz. Das ist also physikalisch-biologisch. Das ist eine andere Sprache, aber sie sind auch sehr physisch. Nur haben sie nicht die biologische Struktur dieser Matrix. Sie sind, genau wie wir, das ist die Emotion im Inneren, sie haben einen echten biologischen Körper, nur die Struktur der Körper ist nicht mathematisch. Die Sprache dahinter ist also etwas ganz anderes. Wir werden also von zwei verschiedenen Intelligenzen besucht. Zwei verschiedene Lebensschwingungsfelder. Und beide dürfen den Kuss von uns bekommen. Einige in diesen biologischen Gruppen sind nicht so nett und stellen sogar eine komplette Bedrohung für das dar, was wir wirklich sind. Es sei denn, wir geben uns dem hin, was sie sind, und widmen unser Leben dort, um ihnen zu dienen. Und das ist ein sehr großes Thema. Was wir also über die Kalibrierung sprechen, ist natürlich, dass Sie sich selbst zurückbringen. Eins. Zweitens, dass man das an die Welt weitergeben kann. Und drittens, dass sich die Welt wieder mit den großen intergalaktischen Gesellschaften, den großen Gemeinschaften, den Waisenkindern, den Menschen verbinden kann, die Herz und organische Stärke haben. Und dafür muss man auch sagen, dass man vor dieser ursprünglichen Sprache, dieser Sprache, dieser emotionalen Sprache nicht zurückschreckt, sondern dass man sie ganz annimmt und annimmt. Also auch wenn jemand völlig verrückt ist, wie wir es hier nennen, jemand, der den ganzen Weg geht.

Früher hatte ich einen Nachbarn, der verrückt geworden ist. Den ganzen Weg hindurch. Mit zwölf Polizisten setzten sie sich hin, um sie aus dem Haus zu bekommen. Ich stand da und jeder, jeder dachte es, dachte alle möglichen Dinge darüber. Ich schaute sie an, sie lag ganz spastisch auf der Bahre. Der Polizist, er war obendrauf, der Offizier. Ich schaute ihr in die Augen, in ihre blauen Augen, sie lag ganz so. Sie schaute mich an, wir waren in Kontakt. Und in diesem Augenblick (seufzt/tief ausatmend) nicht weil ich es bin, sondern weil die Quelle zu ihr gelangt ist. Dann beruhigt es sich. Gute Heimreise. Es gibt zwei Menschen, die zu mir kommen. Diese Leute

wissen bereits, wer sie sind. Und der Rest, der es nicht weiß, geht einfach nach Hause.